

ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN  
PHILOSOPHISCH-HISTORISCHE KLASSE  
SITZUNGSBERICHTE, 581. BAND

---

VERÖFFENTLICHUNGEN DER KOMMISSION  
FÜR SPRACHEN UND KULTUREN SÜDASIENS NR. 25

MICHAEL TORSTEN MUCH

# Dharmakīrtis Vādanyāyaḥ

Teil I  
Sanskrit-Text



VERLAG DER  
ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN  
WIEN 1991



ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN  
PHILOSOPHISCH-HISTORISCHE KLASSE  
SITZUNGSBERICHTE, 581. BAND

---

VERÖFFENTLICHUNGEN DER KOMMISSION  
FÜR SPRACHEN UND KULTUREN SÜDASIENS NR. 25

MICHAEL TORSTEN MUCH

# Dharmakīrtis Vādanyāyaḥ

Teil I

Sanskrit-Text

Österr. Akademie d. Wissenschaften  
Kommission für Sprachen  
und Kulturen Südasiens

659-B/1



VERLAG DER  
ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN  
WIEN 1991

Vorgelegt vom w. M. ERNST STEINKELLNER  
in der Sitzung am 21. Juni 1989

Gedruckt mit Unterstützung durch den  
Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung



Alle Rechte vorbehalten

ISBN 3-7001-1907-0

Copyright © 1991 by

Österreichische Akademie der Wissenschaften  
Wien

Gesamtherstellung: Druckerei G. Grasl, A-2540 Bad Vöslau



*In memoriam Hertha Krick*



# INHALT

## TEIL I

Vorwort . . . . .	VII
Verzeichnis der Abkürzungen und der Literatur . . . .	IX
Einleitung . . . . .	XXIII
Text . . . . .	1
Register . . . . .	69



## VORWORT

Ziel vorliegender Arbeit ist, den Vādanyāyaḥ, die „Regel des Streitgesprächs“, des buddhistischen Gelehrten Dharmakīrti (ca. 600 bis 660 n. Chr.), ein Werk, das bis jetzt nur in sehr unzulänglichen Ausgaben vorlag, in einer der Bedeutung dieses Textes gerechten, kritischen Edition zugänglich zu machen, und durch eine kommentierte Übersetzung weiter zu erschließen. Sie ist aus meiner am Institut für Tibetologie und Buddhismuskunde entstandenen, 1983 an der geisteswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien eingereichten Dissertation, die den *siddhānta*-Abschnitt umfaßte, hervorgegangen.

Es ist interessant zu sehen, daß Dharmakīrti, der mit seinem Werk einen Höhepunkt der buddhistischen erkenntnistheoretischen Schule schuf, die zu einem nicht unwesentlichen Teil aus den dialektischen Traditionen Indiens hervorgegangen war, im Vādanyāyaḥ, der wahrscheinlich zu seinem späteren Schaffen zu rechnen ist, zur Dialektik zurückkehrt, und den Versuch unternimmt, von ihm entwickelte logisch-erkenntnistheoretische Lehren für die Praxis der Dialektik, des öffentlichen Streitgesprächs, fruchtbar zu machen.

Im *siddhānta*-Teil des Vādanyāyaḥ entwickelt Dharmakīrti eine mit seinen logischen Lehren in Einklang stehende Lehre von den „Gründen einer Niederlage“ (*nigrahasthāna*), die für die buddhistische Tradition bis in die letzte Zeit des Buddhismus in Indien gültig war und auch nicht ohne Einfluß auf erkenntnistheoretische Arbeiten in Tibet blieb. Darüber hinaus bringt er vor allem im Rahmen seiner Darstellung der „Sicherung“ (*samarthana*) des logischen Grundes, wichtige Ergänzungen zu seinen früheren Werken.

Zudem betont Dharmakīrti ausdrücklich die (vielleicht schon von Vasubandhu vertretene) Auffassung, die das öffentliche Streitgespräch (*vāda*) nicht als ein Mittel zur Erlangung eines Sieges, sondern als ein Verfahren zur Untersuchung der Wahrheit (*tattvacintā*, *tattvakhyāpana*) sehen will. Dementsprechend sind die „Gründe für eine Niederlage“ keine bloßen Fehler, die das Ausscheiden aus der Disputation bewirken, oder Tricks um die Oberhand zu behalten, sondern Kriterien dafür, ob ein Redner in öffentlicher Auseinandersetzung die Wahrheit richtig erklärt.

Der zweite Abschnitt des Vādanyāyaḥ ist der Besprechung der vom Nyāya vertretenen Gründe einer Niederlage gewidmet.

Obwohl ich mir Mühe gegeben habe die Edition und Interpretation möglichst gut auszuarbeiten, bin ich mir auf Grund der Schwierigkeiten mit Text und Übersetzung meiner Unvollkommenheit und der Unzulänglichkeit meiner Arbeit bewußt. Ich habe versucht, den Text so gut wie möglich herzustellen, alle bekannten Zeugen anzuführen und Verbesserungen vorzuschlagen. Die Übersetzung soll mein Verständnis des Textes zeigen, und für die problematischen Passagen meine Vorstellung der Sinngestalt deutlich machen können. Fehler sind sicher geblieben, die ich später in einer Liste zu veröffentlichen plane, für die ich die Kolleginnen und Kollegen, die den vorgelegten Vādanyāyaḥ in die Hand nehmen, bitte, mir ihre Beobachtungen und Verbesserungsvorschläge mitzuteilen.

Unvollkommen wie die vorliegende Arbeit auch ist, sie wäre sicher nicht einmal soweit gediehen, hätte nicht eine Reihe interessierter Menschen freundlich Anteil genommen. Allen voran und ganz besonders danke ich meinem verehrten Lehrer Ernst Steinkellner, der die Arbeit anregte und immer auf das liebevollste unterstützte. Herrn Professor Lambert Schmithausen danke ich für einige Verbesserungsvorschläge. Des weiteren bedanke ich mich bei den über die Welt verstreuten Kolleginnen und Kollegen, die mir in dieser oder jener Hinsicht halfen: Eli Franco, David Jackson, Mimaki Katsumi, Karin Preisendanz, Ono Motoi, Burkhard Quessel und Elliot Stern. Und ich danke meinen Kolleginnen und Kollegen in Wien für ihre Teilnahme, Gespräche und Hilfe: Ernst Prets, Sylvia Stark und Chlodwig Werba, insbesondere Helmut Tauscher und Helmut Krasser, die auch beim Korrekturlesen halfen.

Für Hilfe bei den Nachforschungen nach Sāṅkrtyāyanas Kopie des Vādanyāya bedanke ich mich bei Herrn Prof. Gustav Roth (Bovenden), Frau Prof. Kamalā Sāṅkrtyāyana (Darjeeling), Herrn Paṇḍit Jagdīśvar Pāṇḍey (Bihar Research Society, Patna) und Herrn Prof. Balrām Dās Daṃgol (National Archives, Kathmandu).

Abschließend sei erwähnt, daß ein Teil der Arbeit während des Jahres, das ich auf Grund eines Stipendiums der Alexander-von-Humboldt-Stiftung am Indologischen Seminar der Universität Hamburg verbringen durfte, bewerkstelligt wurde.

# Verzeichnis der Abkürzungen und der Literatur

## 1. Allgemein verwendete Abkürzungen

Anm.	Anmerkung
CSS	Calcutta Sanskrit Series
o. E.	ohne Entsprechung
KSS	Kāśī Sanskrit Series
ref.	referiert in
S.	Seite
s.	siehe
Taishō	Taishō shinshū daizōkyō. Ed. J. TAKAKUSU, K. WATANABE. Tōkyō 1924—1929.
vgl.	vergleiche
v. l.	varia lectio
WZKM	Wiener Zeitschrift für die Kunde des Morgenlandes
WZKS(O)	Wiener Zeitschrift für die Kunde Süd(- und Ost-)asiens
z. T.	zum Teil
zit.	zitiert in

## 2. Verwendete bsTan 'gyur-Ausgaben

sNar than	Für die tibetische Übersetzung des Vādanyāyaḥ stand mir eine Photokopie zur Verfügung, die sich Erich FRAUWALLNER nach dem Berliner Exemplar hatte anfertigen lassen.
sDe dge	sDe dge Tibetan Tripiṭaka, bsTan ḥgyur — preserved at the Faculty of Letters, University of Tokyo. Ed. Jikidō TAKASAKI, Zuihō YAMAGUCHI, Yasunori EJIMA, Kyōshō HAYASHIMA. Tokyo 1977.
Co ne	Cone Tanjur. Microfiche Edition. The Institute for Advanced Studies of World Religions. New York o. J.
Peking	The Tibetan Tripiṭaka. Peking Edition — kept in the Library of the Otani University, Kyoto. Ed. Daisetz T. SUZUKI. Tokyo – Kyoto 1955—1961.

## 3. Siglen

- C rTsod pa'i rigs pa zes bya ba'i rab tu byed pa, Ausgabe von Co ne; s. Einleitung § 1.2.
- D rTsod pa'i rigs pa zes bya ba'i rab tu byed pa, Ausgabe von sDe dge; s. Einleitung § 1.2.
- Dv der Vādanyāyaḥ in der Ausgabe von DVĀRIKĀDĀS ŚĀSTRĪ: ācārya-śrī-Dharmakīrti-viracitā Dharmakīrti-nibandhāvaliḥ (2). Vādanyāyaprakaraṇam ācārya-Śāntarakṣita-kṛta-Vipañcitārthavyākhyāyutam evaṃ ācārya-Prabhācandra-kṛta-vyākhyāsanāthā Sambandhaparikṣā. Ed. DVĀRIKĀDĀS ŚĀSTRĪ. Varanasi 1972 (vgl. Einleitung § 1.1.1.).
- E Verbesserungen, die SĀṆKRṬYĀYANA in seiner Ausgabe des Vādanyāyaḥ (s. R) vorschlägt.
- F Verbesserungsvorschläge, die Erich FRAUWALLNER in sein Exemplar des Vādanyāyaḥ eintrug (s. Einleitung § 2.).
- N rTsod pa'i rigs pa zes bya ba rab tu byed pa, Ausgabe von sNar than; s. Einleitung § 1.2.
- P rTsod pa'i rigs pa zes bya ba rab tu byed pa, Ausgabe von Peking; s. Einleitung § 1.2.
- R der von SĀṆKRṬYĀYANA herausgegebene Text des Vādanyāyaḥ: ācārya-Dharmakīrtiḥ Vādanyāyaḥ ācārya-Śāntarakṣita-praṇitayā Vipañcitārthābhīdhyā tīkāyā saṃvalitāḥ. Ed. RĀHULA SĀṆKRṬYĀYANA. Patna 1935—36 (s. Einleitung § 1.1.).
- Ś der von SĀṆKRṬYĀYANA herausgegebene Text der Vipañcitārthā, s. R (vgl. Einleitung § 1.3.2.).
- Ś<sup>t</sup> rTsod pa'i rigs pa'i 'grel pa don rnam par 'byed pa (s. Einleitung § 1.3.2.2.).
- T rTsod pa'i rigs pa'i 'grel pa don rnam par 'byed pa, Ausgabe von Peking (s. Einleitung § 1.3.2.2.).
- V rTsod pa'i rigs pa'i 'grel pa, Ausgabe von Peking (s. Einleitung § 1.3.1.).
- Vip Photoabzüge der in der Bihar Research Society aufbewahrten Glasnegative des von Sāṅkrṭyāyana in Tibet photographierten Manuskripts der Vipañcitārthā Śāntarakṣitas (s. Einleitung § 1.3.2.1.).
- X von Śāntarakṣita (Ś) angegebene variae lectiones.



## 4. Primärliteratur

- AK Abhidharmakośa(karikā) (Vasubandhu): ācārya-Vasubandhu-praṇītam Abhidharmakośabhāṣyam. Ed. P. PRADHAN. Patna 1967.
- AK<sub>L</sub> L. de LA VALLÉE POUSSIN: L'Abhidharmakośa de Vasubandhu, traduit et annoté. [6 Bde.] Paris - Louvain 1923—1931 (nouvelle édition par É. LAMOTTE. Bruxelles 1971).
- ANTB Anvikṣāṇayatattvabodhaḥ (Vardhamana): Vardhamanopadhāyaviracitaḥ Anvikṣāṇayatattvabodhaḥ. Sampādakaḥ K. RAGHUNĀTHAN. Allahabad 1979 (Gaṅganāthajhākendriyasamskṛtavidyāpīṭhagranthamālā 3).
- Aṣṭa Aṣṭasahasrī (Vidyānandana): Aṣṭasahasrī ... śrī-Vidyānandanasvāminā nirmittā. Ed. VAMŚIDHARA. Mumbā-puryām 1915.
- ISD Īśvarasādhana-dūṣaṇam (Ratnakīrti): Ratnakīrti-nibandhāvaliḥ. Ed. ANANTALAL THAKUR. Patna <sup>2</sup>1975, 32—57.
- mKhas 'jug mKhas pa rnams 'jug pa'i sgo (Sa skya Paṇḍita Kundga' rgyal tshan), Kapitel III. In: JACKSON 1987, 251—299.
- Khkhkh Khaṇḍanakhaṇḍakhādyam (Śrīharṣa): Khaṇḍanakhaṇḍakhādyā ed. with Śaṃkara Miśra and Hindi commentary Tattvabodhinī [by] NAVIKANTA JHA. Benares 1970.
- Candragomin Cāndra-vyākaraṇa. Die Grammatik des Candragomin. Sūtra, Uṇādī, Dhātupāṭha. Hg. v. Bruno LIEBICH. Leipzig 1902.
- JNMV Candra-Vṛtti. Der Original-Kommentar Candragomins zu seinem grammatischem Sūtra. Hg. v. Bruno LIEBICH. The Jaiminiya-nyāya-māla-vistara of Mādhavāchārya. Ed. Th. GOLDSTÜCKER, E. B. COWELL. Reprint of the ed. 1879. Osnabrück 1970.
- bsTan 'gyur gyi dkar chag yid bzin nor bu dbaṅ gi rgyal po'i phren ba (Bu ston Rin chen grub): The Collected Works of Buston. Ed. LOKESH CHANDRA. [28 Bde.] New Delhi 1965—1971: Bd. 26 (1a), 401—643.
- TK Tattvakaumudī: SRINIVASAYYA SRINIVASAN, Vācaspati-miśras Tattvakaumudī. Hamburg 1967.
- TBV Tattvabodhavidhāyini (Abhayadevasūri): ācārya-śrī-Siddhasena-Divākara-praṇītam Saṃmatitaprakaraṇam ... śrīmad-Abhayadevasūri-nirmitayā Tattvabodhavidhāyinyā vyākhyayā vibhūṣitam. Ed. S. SANGHAVI, B. DOŠI. [5 Bde.] Amdāvād, saṃvat 1980—1987 [Ahmedabad 1924—1931].

- TBh Tarkabhāṣā (Mokṣāragupta): Tarkabhāṣā and Vāda-  
sthāna of Mokṣākaragupta and Jitārīpāda. Ed. H. R.  
RANGASWAMI IYENGAR. Mysore <sup>2</sup>1952.
- TV Tantravārttikam (Kumārila): śrīmaj-Jaimini-praṇītaṃ  
Mīmāṃsādarśanam (... Tantravārttika-sahita-śabara-  
bhāṣyopetaḥ). Ed. VASUDEVAŚĀSTRĪ ABHYAMKARA, GAṆE-  
śAŚĀSTRĪ JOŚI. [3 Bde.] Poona 1970—1972.
- TŚ Tarkaśāstram (Retranslation into Sanskrit): s. TUCCI  
1929.
- TS Tattvasaṅgrahaḥ (Śāntarakṣita): Tattvasaṅgraha of  
Śāntarakṣita. With the Commentary of Kamalaśīla. Ed.  
EMBAR KRISHNAMACHARYA. Baroda 1926.
- TSP Tattvasaṅgrahapañjikā (Kamalaśīla): s. TS.
- TSop Tarkasopānam (Vidyākaraśānti): G. TUCCI, Minor  
Buddhist Texts. Part I, Roma 1956, 275—310.
- Divy. The Divyāvadana. Ed. E. B. COWELL, R. A. NEIL. Cam-  
bridge 1886.
- DN The Dīgha Nikāya. Vol. 3. Ed. by J. E. CARPENTER.  
London <sup>2</sup>1947.
- DhPr Dharmottarapradīpaḥ (Durvekamiśra): ācārya-Dharma-  
kīrti-kṛta-Nyāyabindor ācārya-Dharmottara-kṛta-ṭīkā-  
yā anuṭīkā-rūpaḥ paṇḍita-Durvekamiśra-kṛto Dharmo-  
ttarapradīpaḥ. Ed. DALSUKHBHAI MALVANIA. Patna  
<sup>2</sup>1971.
- Nir Niruktam: Jāśka's Nirukta sammt den Nighaṇṭhavas  
herausgegeben und erläutert von Rudolph ROTH. Göt-  
tingen 1852.
- NK Nyāyakaṇikā (Vācaspatimiśra): śrī-Manḍanamīśra-vira-  
citam Vidhivivekaḥ śrī-Vācaspatimiśra-praṇītaḥ Nyāya-  
kaṇikā-sahitaḥ. Ed. LAL GOSVAMI. Vārāṇasī 1978.
- NK(Stern) Nyāyakaṇikā (Vācaspatimiśra): „Vidhivivekaḥ“ of Maṇ-  
ḍanamīśraḥ, with commentary, „Nyāyakaṇikā“, of  
Vācaspatimiśraḥ, and supercommentaries, „Juṣadhvaṇ-  
karaṇī“ and „Svaditāṇkaraṇī“, of Parameśvarah, cri-  
tical and annotated edition: the *pūrvapakṣaḥ* (Sanskrit  
text). [Ed. by] STERN, Elliot M. [4 Bde.]. Ph.D. disserta-  
tion, University of Pennsylvania 1988 (University  
Microfilms International, Ann Arbor).
- NP Nyāyapraveśakasūtram (Śaṅkarasvāmin): The Nyāya-  
praveśa. Part I, Sanskrit Text with Commentaries. Ed.  
ANANDSHANKAR B. DHURVA. Baroda 1930.
- NB Nyayabinduḥ (Dharmakīrti): s. DhPr.
- NBT Nyāyabinduṭīkā (Dharmottara): s. DhPr.
- NBT (Vinītadeva) Tibetan Translation of the Nyāyabindu of Dharmakīrti  
with the commentary of Vinītadeva. Ed. L. de LA VALLÉE  
POUSSIN. Calcutta 1907.

- NBh Nyāyabhāṣyam (Pakṣilasvāmin): Nyāyadarśanam Bhāṣya-Vārttika-Tātparyāṭikā-sahitam. Vol. 1 ed. TARA-NATHA NYAYATARKATIRTHA, AMARENDRAMOHAN TARKATIRTHA. Calcutta 1936 (CSS 28). Vol. 2 ed. AMARENDRAMOHAN TARKATIRTHA, HEMANTA KUMAR TARKATIRTHA. Calcutta 1944 (CSS 29).
- NBhū Nyāyabhūṣaṇam (Bhasarvajña): śrīmad-ācārya-Bhāsarvajña-praṇītasya Nyāyasārasya svopajñam vyākhyānam Nyāyabhūṣaṇam. Ed. SVĀMĪ YOGINDRĀNANDAḤ. Vārāṇasī 1968.
- NM Nyāyamañjarī: The Nyāyamañjarī of Jayanta Bhaṭṭa. Ed. SŪRYA NĀRĀYANA ŚUKLA. Benares City 1936.
- NMu Nyāyamukha (Dignāga): Taishō 1928 und 1929.
- NMu(TUCCT) The Nyāyamukha of Dignāga. The oldest Buddhist Text on Logic. After Chinese and Tibetan Materials by G. TUCCI. Heidelberg 1930.
- NMu(KATSURA) KATSURA Shōryū: Inmyō shōri mon ron kenkyū [A Study of the Nyāyamukha], (1) Hiroshima Daigaku Bungakubu Kiyō 37, 1977, 106—126; (2): 38, 1978, 110—130; (3): 39, 1979, 63—82; (4): 41, 1981, 62—82; (5): 42, 1982, 82—99; (6): 44, 1984, 43—74; (7): 46, 1987, 46—85.
- NMGBh Nyāyamañjarīgranthibhaṅgaḥ: Cakradhara's Nyāyamañjarīgranthabhaṅga. Ed. NAGIN J. SHAH. Ahmedabad 1972.
- NV Nyāyavārttikam (Uddyotakara): s. NBh.
- NVTṬ(KSS) Nyāyavārttikatātparyāṭikā by Śrī Vācaspati Miśra. Ed. RAJESHWARA SASTRI DRAVIDA. Benares 1925 (KSS 24).
- NVTṬ Nyāyavārttikatātparyāṭikā (Vācaspatimiśra): s. NBh.
- NS Nyāyasūtram: Die Nyāyasūtra's. Text, Übersetzung und Glossar. Von W. RUBEN. Leipzig 1928 (Nachdruck Neudeln 1966).
- Pāṇini Pāṇini's Grammatik. Herausgegeben, übersetzt, erläutert und mit verschiedenen Indices versehen von O. BÖHTLINGK. Leipzig 1887 (Nachdruck Hildesheim 1964).
- PKM<sup>1</sup> Prameyakamalamārtaṇḍaḥ (Prabhācandra): śrī-Prabhācandrācārya-viracitaḥ śrī-Prameyakamalamārtaṇḍaḥ. Ed. VAṢĪDHARA. Bombay 1912.
- PKM Prameyakamalamārtaṇḍaḥ (Prabhācandra): śrīman-Māṇikyanandi-viracita-Parīkṣāmukhasūtrasya alaṅkārahūtaḥ ... Prabhācandrācāryaviracitaḥ Prameyakamalamārttaṇḍaḥ. Ed. MAHENDREKUMĀRA ŚĀSTRĪ. Bombay <sup>2</sup>1941.
- PM Pramāṇamīmāṃsā: Hemacandra's Pramāṇamīmāṃsā. Text and Translation with Critical Notes. By SATKARI MOOKERJEE, NATHMAL TATIA. Varanasi 1970.

- PV I Pramāṇavārttikam, Kapitel I: R. GNOLI, *The Pramāṇavārttikam of Dharmakīrti*, the first chapter with the autocommentary. Roma 1960. [Die an zweiter Stelle angegebenen Ziffern für Verse aus PV I vertreten eine Verszählung, die gegenüber GNOLI die beiden Maṅgala-Verse mitberücksichtigt.]
- PV II, III, IV Pramāṇavārttikam, Kapitel II, III, IV: Pramāṇavārttikam by Ācārya Dharmakīrti. Ed. RAHULA SĀṆKṚTYĀYANA. Patna 1938.
- PVin II Pramāṇaviniścayaḥ, Kapitel II: E. STEINKELLNER, *Dharmakīrti's Pramāṇaviniścayaḥ*. Zweites Kapitel: Svārthānumānam. Teil 1, Tibetischer Text und Sanskrittexte. Wien 1973.
- PVin IIa E. STEINKELLNER: *Dharmakīrti's Pramāṇaviniścayaḥ*. Zweites Kapitel: Svārthānumānam. Teil 2, Übersetzung und Anmerkungen. Wien 1979.
- PVinT Pramāṇaviniścayaṭīkā (Dharmottara): Peking 5727 (Tshad ma, Dse 1a1—347a89).
- PVBh Pramāṇavārttikabhāṣyam (Vārtikālāṅkaraḥ) Prajñākaraguptena viracitam. Ed. RAHULA SĀṆKṚTYĀYANA. Patna 1953.
- PVV Pramāṇavārttikavṛttiḥ (Manorathanandin): ācārya-Dharmakīrteḥ Pramāṇavārttikam ācārya-Manorathanandi-kṛtayaḥ vṛtyā saṃvalitam. Ed. RAHULA SĀṆKṚTYĀYANA. Patna 1938—1940.
- PVSV Pramāṇavārttika(sva)vṛttiḥ (Dharmakīrti): s. PV I.
- PVSVT Pramāṇavārttika(sva)vṛttiṭīkā (Karmakagomin): ācārya-Dharmakīrteḥ Pramāṇavārttikam (svārthānumānaparicchedaḥ) svopajñāvṛtyā Karmakagomiviracitayā Taṭṭikayā ca sahitam. Ed. RAHULA SĀṆKṚTYĀYANA. Allahabad 1943.
- PS Pramāṇasamuccayaḥ (Dignāga): sDe dge 4205 (Tshad ma, Ce 14b1—85b7).
- BA The Blue Annals. [Transl.] by G. N. ROERICH. [2 Bde.] Calcutta 1949, 1953.
- Bu ston History of Buddhism (Chos-ḥbyun). Transl. from Tibetan by E. OBERMILLER. [2Bde.] Heidelberg 1931, 1932.
- BSGTh Blo gsal grub mtha' (dBus pa Blo gsal): Blo gsal grub mtha'. Chapitres IX (Vaibhāṣika) et XI (Yogācāra) édites et Chapitre XII (Mādhyamika) édité et traduit par Katsumi MIMAKI. Kyoto 1982.
- Mahāvamśa The Mahāvamśa. Ed. W. GEIGER. London 2<sup>1958</sup>.
- MBh The Vyākaraṇa = Mahābhāṣya of Patañjali. Ed. F. KIELHORN. Third edition ... by K. V. ABHYANKAR. [3 Bde.] Poona 1962—1972.
- MSū Mīmāṃsāsūtram: s. TV.

- YD Yuktidipikā. An ancient Commentary on the Sāṃkhya-Kārikā of Īśvarakṛṣṇa. Ed. RAM CHANDRA PANDEYA. Delhi 1967.
- YBh Yogabhāṣyam: s. YBhV.
- YBhV Yogabhāṣyavivaraṇam (Śaṅkara): Pātañjala-yoga-sūtrabhāṣyavivaraṇam. Ed. POLAKAM SRI RAMA SASTRI, S. R. KRISHNAMURTHI SASTRI. Madras 1952.
- Raṅ 'grel Tshad ma rigs pa'i raṅ 'grel. The Complete Works of the Great Masters of the Sa skya Sect of the Tibetan Buddhism Vol. 5. The Complete Works of Paṇḍita Kun dga' rgyal mtshan. Compiled by BSOD NAMS RGYA MTSHO. Tokyo: Toyo Bunko 1968. Da 26a—220a.
- Lakṣaṇāvalī śrīmad-Udayana-ācārya-kṛtā Lakṣaṇāvalī Bhaṭṭakeśava-kṛta-prakāśa-sahitā. Ed. VIDYĀVĀCASPATI ŚRĪŚĀSINĀ-THAJHĀSARMAN. Darbhanga 1963.
- Lho pa Kun mkhyen Rin chen dpal: dPal ldan Sa skya paṇḍita'i rnam thar Kun mkhyen Rin chen dpal gyis mdzad pa. In: Lam 'bras slob bśad, ka 38b1—57a1. Dehra Dun 1983.
- ViP Nyāyabhāṣyavārttikaṭīkāvivaraṇapañjikā of Aniruddhācārya. Ed. ANANTALAL THAKUR. Darbhanga 1969.
- VP Wilhelm RAU: Bhartṛhari's Vākyapadīya. Wiesbaden 1977.
- VN Vādanīyāḥ: vorgelegter Text.
- ŚV Śloka-vārttika of Śrī Kumārila Bhaṭṭa. With the Commentary Nyāyaratnākara of Śrī Pārthasārathi Miśra. Ed. DVĀRIKĀDĀSA ŚĀSTRĪ. Varanasi 1978.
- SK Sāṃkhyakārikā (Īśvarakṛṣṇa): s. YD.
- SD Sāmānyadūṣaṇam (Aśoka): Aśokaṇibandhau Avaya-vinirākaraṇam Sāmānyadūṣaṇam ca. Ed. ANANTALAL THAKUR. Patna 1974, 11—16.
- Sva Svaditāṅkaraṇī: s. NK (Stern).
- SVT Siddhiviniścayaṭīkā (Anantavīryācārya): śrīmad-Bhaṭṭa-kalaṅkadeva-praṇītasya savṛtti-Siddhiviniścayasya Ravibhadrapādopajīvi-Anantavīryācārya-virācitā Siddhiviniścayaṭīkā. Ed. MAHENDRAKUMAR JAIN [2Bde.] Benares 1959.
- HB Hetubinduḥ: E. STEINKELLNER, Dharmakīrti's Hetubinduḥ. Teil I. Tibetischer Text und rekonstruierter Sanskrit-Text. Wien 1967.
- HB II E. STEINKELLNER, Dharmakīrti's Hetubinduḥ. Teil II. Übersetzung und Anmerkungen. Wien 1967.
- HBT Hetubinduṭīkā of Bhaṭṭa Arcaṭa with the Sub-Commentary entitled Āloka of Durveka Miśra. Ed. SUKHLALJI SANGHAVI, MUNI SHRI JINAVIJAYAJI. Baroda 1949.

## 5. Sekundärliteratur

- BAGCHI 1953 BAGCHI, Y.: The Art of Philosophical Debating. The Cultural Heritage of India. Calcutta. Vol. 3, 562—580.
- BHSD Buddhist Hybrid Sanskrit Dictionary: F. EDGERTON, Buddhist Hybrid Sanskrit Grammar and Dictionary. Vol. II: Dictionary. New Haven 1953.
- BIARDEAU 1964 BIARDEAU, M.: Théorie de la connaissance et philosophie de la parole dans le brahmanisme classique. Paris - La Haye.
- BIARDEAU BIARDEAU, M.: Bhartṛhari, Vākyapadiya Brahmakāṇḍa. Avec la Vṛtti de Harivṛṣabha. Paris 1964.
- CHAKRAVARTI 1951 CHAKRAVARTI, PULINBIHARI: Origin and Development of the Sāṃkhya System of Thought. Calcutta.
- CHINCHORE 1988 CHINCHORE, MANGALA R.: Vādanyāya: A Glimpse of Nyāya-Buddhist Controversy. Delhi.
- CORDIER 1915 CORDIER, P.: Catalogue du fonds tibétain de la Bibliothèque nationale. Troisième partie, Index du Bstan-hgyur (Tibétain 180—332). Paris.
- FILLIOZAT - MAZARS 1985 FILLIOZAT, Pierre-Sylvain - Guy MAZARS: Observations sur la formule du volume de la pyramide et de la sphère chez Āryabhaṭṭa. Bulletin d'Études Indiennes 3, 37—48.
- FRAUWALLNER 1932 FRAUWALLNER, E.: Beiträge zur Apohalehre. I. Dharmakīrti. Übersetzung. WZKM 39, 247—285.
- FRAUWALLNER 1933 FRAUWALLNER, E.: Zu den Fragmenten buddhistischer Logiker im Nyāyavārttikam. WZKM 40, 281—304.
- FRAUWALLNER 1935 FRAUWALLNER, E.: Beiträge zur Apohalehre. I. Dharmakīrti. Zusammenfassung. WZKM 42, 93—102.
- FRAUWALLNER 1937 FRAUWALLNER, E.: [Rezension von:] A Complete Catalogue of the Tibetan Buddhist Canon (Bkaḥ-hgyur and Bstan-hgyur) ed. by H. Ui, M. Suzuki, Y. Kanakura, T. Tada. Sendai 1934. WZKM 44, 312—314.
- FRAUWALLNER 1953 FRAUWALLNER, E.: Geschichte der indischen Philosophie. I. Salzburg.
- FRAUWALLNER 1954 FRAUWALLNER, E.: Die Reihenfolge und Entstehung der Werke Dharmakīrti's. In: Asiatica. Festschrift Friedrich Weller zum 65. Geburtstag. Leipzig, 142—154.
- FRAUWALLNER 1956 FRAUWALLNER, E.: Geschichte der indischen Philosophie. II. Salzburg.
- FRAUWALLNER 1957 FRAUWALLNER, E.: Vasubandhu's Vādaśāstra. WZKSO 1, 104—146.
- FRAUWALLNER 1959 FRAUWALLNER, E.: Dignāga, sein Werk und seine Entwicklung. WZKSO 3, 83—164.
- FRAUWALLNER 1961 FRAUWALLNER, E.: Landmarks in the History of Indian Logic. WZKSO 5, 125—148.

- GOLDBERG 1985 GOLDBERG, M.: Entity and antinomy in Tibetan bsdus grwa logic. Part I, II. Journal of Indian Philosophie 13, 153—199, 273—304.
- GRÖNBOLD 1976—77 GRÖNBOLD, G.: Die Mythologie des indischen Buddhismus. In: Wörterbuch der Mythologie. Hrg. H. W. Haussig. Stuttgart 1961f. Lieferung 13—14, 287—507.
- HALBFASS 1980 HALBFASS, W.: The Vaiśeṣika Concept of Guṇas and the Problem of Universals. WZKS 24, 225—238.
- HARA 1969 HARA Minoru: A Note on the Sanskrit-Phrase *devānam priyā*. Indian Linguistics 30, 13—26.
- HATTORI 1977 HATTORI Masaaki: The Sautrāntika Background of the *Apoha* Theory. In: Buddhist Thought and Asian Civilization. Ed. L. S. Kawamura, K. Scott. Emeryville, 47—58.
- HATTORI 1968 HATTORI Maasaki: Dignāga, On Perception, being the Pratyakṣapariccheda of Dignaga's Pramāṇasamuccaya from the Sanskrit fragments and the Tibetan versions. Cambridge, Massachusetts.
- HORVÁTH 1984 HORVÁTH, Z.: Structure and Content of the *Chad-ma rigs-pa'i gter*, an Epistemological Treatise of Saskya Paṇḍita. In: Tibetan and Buddhist Studies. Ed. L. LIGETI. Budapest. Bd. 1, 267—302.
- JACKSON 1987 JACKSON, David P.: The Entrance Gate for the Wise (Section III). Sa-skya Paṇḍita on Indian and Tibetan Traditions of Pramāṇa and Philosophical Debate. 2 vols. Wien.
- JACOB 1904 JACOB, G. A.: Laukikanyāyāñjaliḥ. A Handful of Popular Maxims. I—III. Bombay 1900—1904 (Reprint Delhi 1983).
- JAMBŪVJAYAJI 1966 JAMBŪVJAYAJI: Dīnāgaviracitaḥ svavṛttiyuktaḥ Pramāṇasamuccayaḥ. In: Dvādaśāraṇa Nayacakraṇa of Ācārya Śrī Mallavādi Kṣamāśramaṇa. Ed. Muni Jambūvijayajī. Bhavnagar, 97—134 des Appendix.
- JHA 1900 JHA, GANGA NATH: Slokavartika. Translated from the original Sanskrit. Calcutta 1900 (Reprint Delhi 1983).
- KAJIYAMA 1963 KAJIYAMA Yuichi: Trikapañcakacintā. Development of the Buddhist Theory on the Determination of Causality. Miscellanea Indologica Kiotiensia 4—5, 1—15.
- KAJIYAMA 1966 KAJIYAMA Yuichi: An Introduction to Buddhist Philosophy. An Annotated Translation of the Tarkabhāṣā of Mokṣākaragupta. Kyoto.
- KAJIYAMA 1978 KAJIYAMA Yuichi: Later Mādhyamikas on Epistemology and Logic. In: Mahāyāna Buddhist Meditation: Theory and Practice. Ed. Minoru Kiyota, Honolulu, 114—143.
- KATSURA 1975 KATSURA Shoryu: New Sanskrit Fragments of the Pramāṇasamuccaya. JIPh 3, 67—78.

- KRICK 1982 KRICK, H.: Das Ritual der Feuergründung (agnyādheya). Hg. G. OBERHAMMER. Wien.
- KULJP 1979 KULJP, L. W. J. van der: Tibetan Contributions to the 'Apoha' Theory: The Fourth Chapter of the Tshad-ma rigs-pa'i gter. Journal of the American Oriental Society 99, 408—422.
- KULJP 1983 KULJP, L. W. J. van der: Contributions to the Development of Tibetan Buddhist Epistemology. Wiesbaden.
- KUNST 1939 KUNST, A.: Probleme der buddhistischen Logik in der Darstellung des Tattvasaṅgraha. Kraków.
- LALOU LALOU, M.: Contribution à la bibliographie du Kanjur et du Tanjur: Les textes bouddhiques au temps du Roi Khri-sroṅ-lde-bcan. Journal Asiatique 241, 1953, 313—353.
- LIEBENTHAL 1934 LIEBENTHAL, W.: Satkārya in der Darstellung seiner buddhistischen Gegner. Stuttgart - Berlin.
- MACHWE 1978 MACHWE, PRABHAKAR: Rahul Sankrityayan. New Delhi [etc.]
- MALALASEKERA 1974 MALALASEKERA, G. P.: Dictionary of Pāli Proper Names. London.
- MIBU 1967 MIBU Taishun: A Comparative List of the Tibetan Tripiṭaka of Narthang Edition (bsTan-ḥgyur Division) with the sDe-dge Edition. Tokyo.
- MIKOGAMI 1979 MIKOGAMI Esho: Some Remarks on the Concept of Arthakriyā. Journal of Indian Philosophy 7, 179—194.
- MOOKERJEE-TATIA 1970 s. PM.
- MUCH 1986 MUCH, M. T.: Dharmakīrti's Definition of „Points of Defeat“ (*nigrahasthāna*). In: B. K. Matilal und R. D. Evans (eds.), Buddhist Logic and Epistemology. Dordrecht, 133—142.
- MUCH 1988 MUCH, M. T.: A Visit to Rāhula Sāṅkrtyāyana's Collection of Negatives at the Bihar Research Society: Texts from the Buddhist Epistemological School. Wien.
- MUCH 1991 MUCH, M. T.: Fragments from Dignāga? Traces of a Pre-Dharmakīrti Buddhist Polemic Against the Nyāya-nigrahasthāna. In: Proceedings of the Second International Dharmakīrti-Conference. Wien, 211—220.
- NADKARNI 1954 Dr. K. M. NADKARNI's Indian Materia Medica. Originally ed. by K. N. NADKARNI. Revised and enlarged by A. K. NADKARNI. [2 Bde.] Reprint of Third Revised and Enlarged Ed. 1976.
- NAGATOMI 1967/68 NAGATOMI M.: Arthakriyā. The Adyar Library Bulletin 31—32, 52—72.
- NAKAMURA 1980 NAKAMURA Hajime: Indian Buddhism. A survey with bibliographical notes. Hirakata.
- NAUDOU 1968 NAUDOU, J.: Les bouddhistes kāśmīriens au Moyen Age. Paris.



- NISHIOKA Soshū: „Bu-ston bukyō-shi“ mokuroku sakuin. I—III. In: Tōkyō Daigaku Bungakubu, Bunka-kōryū-kenkyū-shisetsu-kiyō Kenkyū-kiyō 4, 1980, 61—92; 5, 1981, 42—94; 6, 1983, 47—201.
- Nyāyakośa or Dictionary of Technical Terms of Indian Philosophy by BHIMĀCĀRYA JHALAKIKAR. Revised and re-edited by VĀSUDEV SHĀSTRĪ ABHYANKAR. Poona 1978.
- OBERHAMMER 1963 OBERHAMMER, G.: Ein Beitrag zu den Vāda-Traditionen Indiens. WZKSO 7, 63—103.
- OBERHAMMER 1964 OBERHAMMER, G.: Gedanken zur historischen Darstellung indischer Logik. Orientalische Literaturzeitung 69. Jg., 1/2, 5—19.
- OBERMILLER 1927/28 OBERMILLER, E.: Indices Verborum Sanscrit-Tibetan and Tibetan-Sanscrit to the Nyāyabindu of Dharmakīrti and the Nyāyabinduṭīkā of Dharmottara. Leningrad.
- PERDUE 1976 PERDUE, D.: Introductory Debate in Tibetan Buddhism. Dharmshala.
- PERDUE 1983 PERDUE, D. E.: Practice and Theory of Philosophical Debate in Tibetan Buddhist Education. Dissertation, University of Virginia.
- PISCHEL 1900 PISCHEL, R.: Grammatik der Prakrit-Sprachen. Strassburg.
- RENOU 1957 RENOU, L.: Terminologie grammaticale du Sanskrit. Paris.
- ROTH 1987 ROTH, G.: A Lost Passage of Śāntarakṣita's Sanskrit Commentary on Dharmakīrti's Vādanīyāya. In: Philosophical Essays, Prof. ANANTALAL THAKUR Felicitation Volume. Calcutta, 3—6.
- SANDER 1985 SANDER, L.: *Parīṣad* und *parṣad* in Vinaya- und Hinayāna-Sūtra-Texten aus den Turfanfunden und aus Gilgit. In: Zur Schulzugehörigkeit von Werken der Hinayāna-Literatur. Erster Teil. Hg. v. H. BECHERT. Göttingen, 144—160.
- SĀNKRṬYĀYANA 1935 SĀNKRṬYĀYANA, RĀHULA: Sanskrit Palm-Leaf Mss. in Tibet. Journal of the Bihar and Orissa Research Society. 21,1, 21—43.
- SCHARFE 1977 SCHARFE, H.: Grammatical Literature. Wiesbaden.
- SCHAYER 1930 SCHAYER, St.: Feuer und Brennstoff. Rocznik orientalistyczny 7, 26—52.
- SCHLINGLOFF 1963 SCHLINGLOFF, D.: Die Religion des Buddhismus. II. Berlin.
- SCHMITHAUSEN 1977 SCHMITHAUSEN, L.: Zur buddhistischen Lehre von der dreifachen Leidhaftigkeit (1). Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft, Supplement III,2, 918—931.
- SEYFORTH RUEGG 1981 SEYFORTH RUEGG, D.: The Literature of the Madhyamaka School of Philosophy in India. Wiesbaden.

- SHARMA 1970 SHARMA, DHIRENDRA: The Negative Dialectics of India. Leiden.
- SHASTRI 1964 SHASTRI, DHARMENDRA NATH: Critique of Indian Realism. Agra.
- SIERKSMA 1964 SIERKSMA, F.: Rtsod-pa: The Monachal Disputation in Tibet. IJ 8, 130—152.
- SOLOMON 1976 SOLOMON, E. A.: Indian Dialectics. Vol. I. Ahmedabad.
- SOLOMON 1980—81 SOLOMON, E. A.: Nyāya-sūtra, 5. 2. 2. — the nigrahas-thāna pratijñā-hāni. The Adyar Library Bulletin 44—45, 358—368.
- STCHERBATSKY 1924 STCHERBATSKY, Th.: Erkenntnistheorie und Logik nach der Lehre der späteren Buddhisten. Aus dem Russischen übersetzt von O. Strauß. München - Neubiberg.
- STCHERBATSKY 1930 STCHERBATSKY, Th.: Buddhist Logic. Vol. 2. Leningrad (Reprint New York 1962).
- STCHERBATSKY 1932 STCHERBATSKY, Th.: Buddhist Logic. Vol. 1. Leningrad (Reprint New York 1962).
- STEINKELLNER 1963 STEINKELLNER, E.: Zur Zitierweise Kamalaśīla's. WZKSO 7, 116—150.
- STEINKELLNER 1968/69 STEINKELLNER, E.: Die Entwicklung des *kṣaṇikatvānumānam* bei Dharmakīrti. WZKSO 12—13, 361—377.
- STEINKELLNER 1971 STEINKELLNER, E.: Wirklichkeit und Begriff bei Dharmakīrti. WZKS 15, 179—211.
- STEINKELLNER 1980 STEINKELLNER, E.: Miszellen zur erkenntnis-theoretisch-logischen Schule des Buddhismus. III. Zur Liste von sechzehn Arten der Nichtbeobachtung. WZKS 24, 213—215.
- STEINKELLNER 1981 STEINKELLNER, E.: Philological Remarks on Śākyamati's *Pramāṇavārttikaṭīkā*. In: Studien zum Jainismus und Buddhismus. Gedenkschrift für L. Alsdorf. Hg. K. Bruhn u. A. WEZLER. Wiesbaden, 283—295.
- STEINKELLNER 1985 STEINKELLNER, E.: Miszellen zur erkenntnis theoretisch-logischen Schule des Buddhismus. V. A Page Missing From the Editions of Śāntarakṣita's *Vādanāyāṭikā*. WZKS 29, 211—213.
- STEINKELLNER 1989 STEINKELLNER, E.: Who is *Byaṅ chub rdzu 'phrul*? Tibetan and non-Tibetan Commentaries on the *Sam-dhinirmocanasūtra* — A survey of the literature. Berliner Indologische Studien 4, 229—251.
- Sūcīpatram Nepālarāṣṭriyapustakālasthahastalikhitapustakānām Sūcīpatram, yasyāyaṃ Bauddhadarśanaṣaṣṭayaḥ prathamam bhāgaḥ tasyāyaṃ prathamakhaṇḍaḥ. [Kāthmāṇḍau o. J.]
- THAKUR 1975 THAKUR, ANANTALAL: Ratnakīrti-nibandhāvalīḥ. <sup>2</sup>Patna, Introduction 1—15.
- THARCHIN 1979 THARCHIN, L.: The logic and debate tradition of India, Tibet, and Mongolia. Howell.

- TUCCI 1928 TUCCI, G.: On the Fragments from Dinnaga. *Journal of the Royal Asiatic Society* 1928, 377—390, 905—906.
- TUCCI 1929 TUCCI, G.: Pre-Dinnāga Texts on Logic from Chinese Sources. Baroda.
- VETTER 1964 VETTER, T.: Erkenntnisprobleme bei Dharmakīrti. Wien.
- VETTER 1968 VETTER, T.: Das Problem des metaphysischen Beweises in der logisch-erkenntnistheoretischen Periode der indischen Philosophie. *Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft* 118, 351—356.
- VIDYABHUSANA 1921 VIDYABHUSANA, SATIS CHANDRA (1921): A History of Indian Logic. Calcutta.
- VOGEL 1965 VOGEL, C.: Vāgbhaṭa's Aṣṭāṅgahrdayasaṃhitā. Wiesbaden.
- Vorlesungs = Verzeichnis für das Wintersemester 1956/57. Universität Wien.
- VOSTRIKOV 1935 VOSTRIKOV, A.: The Nyāyavārttika of Uddyotakara and the Vādanyāya of Dharmakīrti. *Indian Historical Quarterly* 11, 1—31.
- WARDER 1971 WARDER, A. K.: Outline of Indian Philosophy. Delhi.
- WARDER 1974 WARDER, A. K.: Indian Kavya Literature. Vol. 2. Delhi.
- WATANABE 1977 WATANABE Shigeaki: Sadvitīyaprayogaḥ — Indo ronrigaku no ichi dammen. *Mikkyōgaku* 13—14, 194—209.
- WAYMAN 1958 WAYMAN, A.: The Rules of Debate According to Asaṅga. *Journal of the American Oriental Society* 78, 29—40.
- WEZLER 1982 WEZLER, A.: Paralipomena zum Sarvasarvātmakatvavāda (I). *WZKS* 26, 149—166.
- WINTERNITZ WINTERNITZ, M.: Geschichte der indischen Literatur. [3 Bde.] Leipzig <sup>2</sup>1920.
- YOSHIMURA YOSHIMURA Shūki: The Denkar-Ma, An oldest Catalogue of the Tibetan Buddhist Canons. Kyōto 1950.



## EINLEITUNG

### 1. Überlieferung

1.1. Ein Sanskrit-Manuskript des Vādanyāyaḥ wurde 1934 von RĀHULA SĀṆKṚTYĀYANA im Kloster von Ānor (ca. 30 km südlich von gŪis ka rtse) gefunden.<sup>1</sup> SĀṆKṚTYĀYANA kopierte den Text und fertigte auch Photographien, welche jedoch nicht gut gelangen.<sup>2</sup> Die Kopie ist verschollen, d. h. weder in den Sammlungen der Bihar Research Society noch in SĀṆKṚTYĀYANAS Privatbibliothek an seinem letzten Wohnort Darjeeling auffindbar.<sup>3</sup>

Die einzigen Dokumente zu diesem Manuskript sind im Nationalarchiv in Kathmandu greifbar. Unter der Signatur „5-7376“ befinden sich in der Sammlung der Sanskrit-Manuskripte vier Photographien im Format A4, die aus der Sammlung des Hemrāj Paṇḍit Gurujī, dem „Royal Priest“, Vater des heutigen Hemrāj Paṇḍit, stammen.<sup>4</sup>

---

<sup>1</sup> Vgl. die Fundberichte in der Introduction zu R xf. und SĀṆKṚTYĀYANA 1935, 24, sowie die Manuskriptbeschreibungen Introduction zu R xf.; in der von SĀṆKṚTYĀYANA 1935 veröffentlichten Liste die Nr. XXXVIII.6.176 (S. 42).

<sup>2</sup> Introduction zu R, x: „... I was given very limited time to make a catalogue of the mss. and copy of the Vādanyāya text ... I took some photographs of the Vādanyāya ... but the negatives did not come out all right.“ Die als „Pages of the Vāda-Nyāya“ veröffentlichten Photos (SĀṆKṚTYĀYANA 1935, gegenüber S. 27) sind — wie auch in der Introduction zu R xi vermerkt — aus dem Kommentar von Śāntarakṣita (s. § 1.3.2.).

<sup>3</sup> Persönliche Nachforschungen an Ort und Stelle blieben ergebnislos (vgl. MUCH 1988).

<sup>4</sup> Materialien aus der Sammlung des Hemrāj Paṇḍit sind in der Signatur mit einem vorgestellten „5-“ gekennzeichnet.

Im Katalog der buddhistischen Abteilung sind diese Blätter als „Vādanīyāyaprakaraṇam“ unter der Nummer 7376 verzeichnet (s. Sūcīpatram S. 82).

Diese Blätter wurden auch verfilmt, sie sind auf dem *reel* B25/16 vermischelt mit Aufnahmen von zwei anderen Manuskripten abgebildet. Diese Aufnahmen sind praktisch unleserlich.

Auf den sehr schlechten Aufnahmen, auf denen man nur einige Stücke von Zeilen lesen kann, lassen sich folgende Folios erkennen: Blatt 1, 1a—7a; Blatt 2, 8a—14a; Blatt 3, 8b—14b (paginiert); Blatt 4, 15b—20b (paginiert). Die Aufnahmen zeigen jeweils nur die Vorder-, bzw. Rückseiten der Folios. Auf 1a steht nur der Titel „*Vādanyāyanāma*“, in 20b9 kann man entziffern: „*Vādanyāyaprakaraṇam samāptam . . . ācāryaDharmakīrti. . .*“ Die Blätter sind in Kuṭilā-Schrift neun- oder zehnzeilig beschrieben.

Ich nehme an, daß diese Aufnahmen Photos von den Photos SĀṆKṚTYĀYANAS sind. Daß es nicht die Originalaufnahmen SĀṆKṚTYĀYANAS sind kann man daraus schließen, daß mehrere Folios seitlich, oben, oder unten abgeschnitten sind. Obwohl SĀṆKṚTYĀYANA selbst sagt, daß seine Aufnahmen nicht gut gelangen (vgl. Anm. 2), will man ihm eine derartige Ungeschicklichkeit wohl nicht zutrauen. Daß es sich um Photos von dem selben Manuskript handelt, das SĀṆKṚTYĀYANA gefunden hat, geht daraus hervor, daß die Zeilenzählung mit der der Ausgabe SĀṆKṚTYĀYANAS übereinstimmt. Außerdem lassen sich die Absatzmarkierungen || t ||, die SĀṆKṚTYĀYANA auch in seiner Ausgabe vermerkt hat, auf den Photos als mit denen in der Ausgabe SĀṆKṚTYĀYANAS übereinstimmend erkennen.

Auf Grund ihrer schlechten Qualität wurden diese Aufnahmen nicht für die vorliegende Arbeit verwendet.

1935/36 wurde der Vādanyāyaḥ erstmalig von SĀṆKṚTYĀYANA im Appendix to J.B.O.R.S., vols. XXI & XXII, herausgegeben, mit der Absicht, das in Tibet entdeckte Manuskript so schnell wie möglich zugänglich zu machen,<sup>5</sup> ohne daß dabei andere Materialien zum Text als die Kopie der Handschrift aus Nör berücksichtigt worden wären.

Der Text dieser Ausgabe ist sehr fehlerhaft und stellenweise überhaupt unverständlich, so daß man damit kaum arbeiten kann.<sup>6</sup>

Einige Verbesserungen und Ergänzungen schlug schon SĀṆKṚTYĀYANA vor, allerdings ohne dabei anzugeben, worauf er

---

<sup>5</sup> Vgl. Introduction zu R xif. und den von PRABHAKAR MACHWE (1978, 11) überlieferten Ausspruch SĀṆKṚTYĀYANAS: „I do my bit. Let the future generation improve on me.“

<sup>6</sup> Auf die Fehlerhaftigkeit des Textes, sowie auf die Notwendigkeit und Möglichkeit einer Verbesserung wies schon STEINKELLNER (1968/69, 375, Anm. 46) hin.

sich stützt. Ihm zu fehlen scheinende *akṣara* und *daṇḍa* ergänzte er in runder Klammer; ihm fraglich Erscheinendes unterstrich er und fügte in meist eckiger Klammer einen Verbesserungsvorschlag hinzu. Diese Ergänzungs- und Verbesserungsvorschläge sind in den Apparat vorliegender Ausgabe mit „E“ bezeichnet aufgenommen.

1.1.1. Ein zweites Mal wurde der *Vādanyāyaḥ* 1972 von DVARIKĀDAS ŚĀSTRĪ herausgegeben. ŚĀSTRĪ verwendete die Ausgabe von SĀṆKṚTYĀYANA, die er nach dem Kommentar von Śāntarakṣita (s. § 1.3.2.) fallweise veränderte. Da ŚĀSTRĪ viele Ergänzungen und Verbesserungsvorschläge von SĀṆKṚTYĀYANA aufnimmt ohne sie zu bezeichnen, auch nicht angibt, worauf er eigene Verbesserungen stützt, ja sogar sätzweise Umstellungen vornimmt, ohne darüber ein Wort zu verlieren, muß man sagen, daß ŚĀSTRĪ den Text noch weiter verdorben hat.<sup>7</sup> Zwar sind viele Verbesserungen, die nach dem Kommentar von Śāntarakṣita erfolgen, durchaus angebracht, in anderen Fällen aber überträgt ŚĀSTRĪ völlig mechanisch aus dem Kommentar in den *Vādanyāyaḥ*,<sup>8</sup> übersieht dafür an anderen Stellen die bessere Lesart von Śāntarakṣita.<sup>9</sup> Der entscheidende methodische Fehler der Editions-idee von ŚĀSTRĪ, die darin besteht den Grundtext mit Hilfe der *pratīka* zu verbessern, zeigt sich am klarsten durch die Tatsache, daß Śāntarakṣita selbst schon *variae lectiones* angibt, d. h. die *pratīka* grundsätzlich keine eindeutigen Zeugen sind.

Die Lesart von Dv ist im Apparat nur vermerkt, wenn sie von R abweicht.

<sup>7</sup> Zur Illustration nur folgende Beispiele: E in R3.1 wird Dv5.2 ohne weitere Angabe einfach übernommen (VN 1.6); *nivṛttam* R8.1 : *vyavṛttam* Dv6.2 ohne Angabe, worauf sich die Verbesserung stützt (VN 2.4); E *san* (: *sa na*) von Dv10.3 ohne Angabe übernommen (VN 2.8). Statt R8.5—6 an R9.12 zu fügen, läßt Dv zunächst *tato* — *syā°* aus (Dv nach 10.3), woran °*kṣaṇike* — *prasaṅgaḥ* (R10.1—11.1) gefügt wird (Dv 11.3—4, das *iti* aus R10.1 fällt aus), worauf R9.7—12 *atrā°* — *durnivaraḥ* folgt (Dv11.5—12.6, E °*yaugapadya°* ohne Angabe aufgenommen), darauf folgt das nach Dv10.3 ausgelassene Stück *tato* — *syā°* aus R8.4, darauf R9.1—6 (Dv13.1—14.3); mit *evaṃ* usw. von R11.1 folgt dann Dv wieder R (Dv14.4 ff.). Über diese ganze Umstellung ist in der Ausgabe von Dv nichts vermerkt.

<sup>8</sup> Z. B. ist °*sthāpanāya* VN 6.4, 6.22, 6.25 und 7.1 der Paraphrase Śāntarakṣitas folgend regelmäßig durch °*khyāpanāya* ersetzt.

<sup>9</sup> Z. B. VN 2.5 f. °*pākhyā°* Ś8.9 (vgl. Ś8.18) : °*pākhyā°* R,Dv; VN 2.7 *viparyaye* vr° Ś8.25 : *viparyayav°* R,Dv.

1.2. Die tibetische Übersetzung des Vādanyāyaḥ findet sich mit dem Titel „rTsod pa'i rigs pa źes bya ba'i<sup>10</sup> rab tu byed pa“ im bsTan 'gyur von

sNar thañ, mDo Ce 384a2—416b7 (Nr. 3706),<sup>11</sup>

sDe dge, mDo Che 326b4—355b5 (Nr. 4218),

Co ne, mDo Che 325b4—355b3 und

Peking, mDo Ce 364b8—400a7 (Nr. 5715, in Bd. 130).

Zum Verhältnis der Kanoneditionen zueinander läßt sich auch hier feststellen, daß Co ne von sDe dge unmittelbar abhängt, daß sDe dge gegenüber Peking und sNar thañ deutlich selbständig ist, und daß allen Überlieferungsfehler gemeinsam sind.<sup>12</sup>

Die Übersetzung wurde von dem indischen *upādhyāya* (*mkan po*) Jñānaśrībhadrā mit dem tibetischen Mönch (*dge loñ*) dGe ba'i blo gros unter der Patronanz von dPal lha bTsun pa Ži ba 'od und dPal lha bTsun po Khri bKra śis mÑa' bdag rTse lde btsan verfertigt und von dem Groß-Pandit (*pa ŋi ta chen po*) Dīpaṃkara zusammen mit dem Übersetzermonch (*lo tsā ba dge sloñ*) Dar ma grags revidiert.<sup>13</sup>

dGe ba'i/ba blos gros, auch dGe blo<sup>14</sup> und rMa lo tsā ba<sup>15</sup> genannt, erscheint in den verschiedensten Abteilungen des tibetischen Kanons sehr oft als Übersetzer; der Katalog der Pekinger Ausgabe verzeichnet ihn 37 mal. Besonders häufig arbeitete er mit Atiśa zusammen. Bekannt wurde er auch durch die Übersetzungen des Pramāṇavārttikam und seiner Kommentare von Devendrabuddhi und Śākyabuddhi, die er gemeinsam mit Subhūtiśrīśānti<sup>16</sup> verfertigte.<sup>17</sup> Er war Schüler unter anderem auch von Nag tsho und Rin chen bzañ po.<sup>18</sup>

Atiśa brach ca. 1042 nach Tibet auf, wo er 1054 starb.<sup>19</sup> Da Jñānaśrībhadrā<sup>20</sup> anscheinend nach Atiśa nach Tibet kam<sup>21</sup> und die

<sup>10</sup> *ba'i* D,C : *ba* P,N.

<sup>11</sup> Nummer zitiert nach MIBU 1967.

<sup>12</sup> Zum Verhältnis der bsTan 'gyur-Editionen vgl. VOGEL 1965, 22—28, FRAUWALLNER 1934, 314; z. B. auch die Einleitung zu HB, 21.

<sup>13</sup> Vgl. den Kolophon im Apparat VN 68.

<sup>14</sup> BA 85

<sup>15</sup> BA 71

<sup>16</sup> Zu Subhūtiśrīśānti vgl. NAUDOU 1968, 16f.

<sup>17</sup> Vgl. BA 70, auch TUCCI 1939, 29.

<sup>18</sup> BA 262, BA 70.

<sup>19</sup> Zu Atiśa vgl. SEYFORTH RUEGG 1981, 110—113.

<sup>20</sup> Zu Jñānaśrībhadrā vgl. NAUDOU 1968, 177—181.



Übersetzung von letzterem revidiert wurde,<sup>22</sup> kann man das Jahr 1050 n. Chr. als ungefähres Datum der Übersetzung angeben.

Die Übersetzung ist im allgemeinen genau, enthält aber auch Auslassungen, Glossen und Fehler.<sup>23</sup>

1.3. Zum Vādanyāyaḥ sind zwei Kommentare überliefert. Die Vādanyāyaṭikā von Vinītadeva und die Vipañcitārthā genannte Vādanyāyaṭikā von Śāntarakṣita.<sup>24</sup>

1.3.1. Die Vādanyāyaṭikā von Vinītadeva (ca. 710—770)<sup>25</sup> ist nur auf tibetisch unter dem Namen „rTsod pa'i rigs pa'i 'grel pa“<sup>26</sup> (der Sanskrit-Titel ist im Eingangstitel belegt) erhalten und zwar sNar thañ, mDo Źe 39b—65b (Nr. 3729),<sup>27</sup>

sDe dge, mDo Źe 151a6—175a3 (Nr. 4240),

Co ne, mDo Źe 143b2—167b4 und

Peking, mDo Ze 44a3—71a5 (Nr. 5737).

Dieser Kommentar ist unvollständig, er reicht bis VN 15.10 und endet mitten im Satz.<sup>28</sup> Somit fehlen auch Angaben, die die Übersetzer betreffen.

Vinītadevas Kommentar ist, wie auch seine anderen Kommentare, ein reiner Wortkommentar.

<sup>21</sup> Vgl. Bu ston II, 215, BA 70, NAUDOU 1968, 177.

<sup>22</sup> Es ist auch der umgekehrte Fall bekannt: das Abhidhānottaratantram (Peking Nr. 363) wurde von Dīpaṃkaraśrījñāna (und Rin chen bzañ po) übersetzt, von Jñānaśrī (und Khyañ po Chos kyi brtson) revidiert.

<sup>23</sup> Z. B. VN 15.13—16 *ubhayathā*° — *arthāntaram* o. E. P373a1; VN 13.18 *ghaṭaḥ* : *bum pa'i rañ bzin* P372a2; VN 24.14 *atra* : *dam pa* P378a3.

<sup>24</sup> Möglicherweise hat es auch einen Kommentar von Śāṅkaranandana gegeben. Lho pa erwähnt in seiner Sa skya Paṇḍita-Biographie, daß Sa pañ den Vādanyāyaḥ-Kommentar des „Bram ze chen po“ übersetzt hat, ein Titel der üblicherweise für Śāṅkaranandana gebraucht wird. S. Lho pa 51b1, vgl. JACKSON 1987, 110, 113. Dieser Kommentar ist ansonsten unbekannt.

Zu einem nicht identifizierten, von Sāṅkrtyāyana erwähnten Kommentar vgl. Anm. 31.

<sup>25</sup> Zur Datierung s. die Einleitung zum HB 18, Anm. 7.

<sup>26</sup> Vor dem Eingangstitel der Peking Ausgabe auch rTsod pa'i rim pa'i 'grel pa.

<sup>27</sup> sNar thañ war mir nicht zugänglich, zitiert nach MIBU 1967.

<sup>28</sup> Diese Unvollständigkeit wurde bereits von Bu ston festgestellt, vgl. bsTan 'gyur gyi dkar chag yid bzin nor bu dbaṅ gi rgyal po'i phreñ ba 112b1. Vgl. NISHIOKA Nr. 1029 (Teil II, 68).

1.3.2. Wesentlich umfang- und gehaltreicher ist die Vipañcītārthā nāma Vādanyāyaṭikā<sup>29</sup> von Śāntarakṣita (ca. 725—788).<sup>30</sup>

1.3.2.1. Der Sanskrit-Text wurde von SĀṆKṚTYĀYANA 1934 in Tibet gefunden, und zwar ein Manuskript in Nör und eines in Kun bde gliñ (lHa sa).<sup>31</sup> Auf Grund des Kun bde gliñ-Manuskriptes wurde die Vipañcītārthā von SĀṆKṚTYĀYANA zusammen mit dem Vādanyāyaḥ publiziert (im folgenden „Ś“). Eine Photographie der Rückseiten von Folio 85—89 findet sich im JBORS 21,1, 1935, gegenüber S. 27. Die Glasnegative der Handschrift befinden sich in der Sammlung der Bihar Research Society, Patna.

Eine zweite Ausgabe von DVĀRIKĀDĀS ŚĀSTRĪ erschien 1982 zusammen mit dem Vādanyāyaḥ.

Obwohl auch dieser Text stellenweise stark verdorben ist<sup>32</sup> und die Ausgaben entsprechend fehlerhaft sind, ist Ś die Hauptstütze für die Erstellung des kritischen Textes. Eine automatische Annahme des von Śāntarakṣitas vertretenen Textes, wie sie ŚĀSTRĪ seinen Verbesserungen methodisch zugrundelegt, ist aber schon deshalb problematisch, weil Śāntarakṣita selbst bereits Lesarten kennt. Diese sind im Apparat mit „X“ ausgewiesen.

In der Ausgabe von SĀṆKṚTYĀYANA der Vipañcītārthā (Ś) sind die Folios 7ab und 9ab vertauscht. ŚĀSTRĪ folgt Ś, außer daß Ś10.12—10.19 (*evaṃ — ātmanīti*; ŚĀSTRĪ 11.29) in die Zeile Ś13.12 (zwischen *eva* und *te*) plazierte wurde (ŚĀSTRĪ 14.24—14.30). Da gerade im von ŚĀSTRĪ versetzten Stück Folio 9b endet und Folio 8a beginnt, gerät der Text ŚĀSTRĪs noch weiter durcheinander.

<sup>29</sup> Nach Ś143.17, T71a6 auch Vādanyāyavṛttiḥ.

<sup>30</sup> Datierung nach FRAUWALLNER 1961, 141—143.

<sup>31</sup> Zur Fundgeschichte des Kun bde gliñ-Manuskriptes s. die Introduction zu R x und SĀṆKṚTYĀYANA 1935, 24; Manuskriptbeschreibung in der Introduction zu R xf.; in der von SĀṆKṚTYĀYANA 1935 veröffentlichten Liste (S. 27) hat es die Nr. III.3 (vgl. MUCH 1988, Nr. 36).

Zum Nör-Manuskript (SĀṆKṚTYĀYANA 1935, 42, Nr. XXVIII.1) sagt Rāhulji in der Introduction zu R x: „This ms. of the Vādanyāyaṭikā is written in a rough and running hand, so it was not easy to make out the differences between the two commentaries, (one of which is now being published). I took some photographs of the Vādanyāya and the commentary above mentioned but the negatives did not come out all right.“ Es ist unbekannt, was der zweite Kommentar war, Rāhulji scheint keine Kopie dieses Manuskriptes hergestellt zu haben (vgl. MUCH 1988, Nr. 37).

<sup>32</sup> Vgl. z. B. STEINKELLNER 1980, 215.

Die Reihenfolge der Folios der Vipaṇcitārthā:

	Ś	T	Ausgabe von ŚĀSTRĪ
6b	6b: 8.13—27	77a1—78a2	9.20 ( <i>kṣamāḥ</i> ) — 10.27 ( <i>adarśana-mātre</i> )
7ab	9ab: 11.28—13.11	78a2—79a6	13.10 ( <i>se śaṅkāyā°</i> ) — 14.21 ( <i>svā-bhavo</i> )
8ab	8ab: 10.18—11.28	79a7—80b3	14.30 ( <i>hetur ātmanīti</i> )
9ab	7ab: 8.27—10.18	80b3—81b7	11.30 ( <i>yadī</i> ) — 13.10 ( <i>ucya</i> ) 10.27 ( <i>te anyathā</i> ) — 11.29 ( <i>nāna-vasthāprasaṅgaḥ</i> ) 14.24 ( <i>evaṃ</i> ) — 14.29 ( <i>vinā</i> )
10a	10a: 13.11—28	81b7—83a2	14.21 ( <i>'pī</i> ) — 14.23 ( <i>eva</i> ) 14.31 ( <i>te</i> ) — 16.4 ( <i>pūrvāpara-vyātaṃ ga°</i> )

In Ś fehlt außerdem Folio 27a, wofür Folio 33a noch einmal abgedruckt ist; auch das übernimmt ŚĀSTRĪ. Dieses fehlende Folio wurde unabhängig voneinander von ROTH (1987) und STEINKELLNER (1987) publiziert.

1.3.2.2. Die tibetische Übersetzung der Vipaṇcitārthā findet sich als „rTsod pa'i rigs pa'i 'grel pa don rnam par 'byed pa ḥes bya ba“ in der Ausgabe von

sNar than, mDo Tshe 21b—131b (Nr. 3717) und Ze 65b—186a (Nr. 3770),<sup>33</sup>

sDe dge, mDo Āe 51a3—151a6 (Nr. 4239),

Co ne, mDo Āe 50b3—143b2,

Peking, mDo Tshe 21b2—137a8 (Nr. 5725) und Ze 71a5—183a7 (Nr. 5738; im folgenden „T“),

übersetzt vom indischen Pandit Kumāraśrībhadrā, dem tibetischen Übersetzermonch 'Phags pa ḥes rab und 'Bro Seṅ dkar Śā kya 'od in bSam yas um 1100.<sup>34</sup> P 5725 und 5738 unterscheiden sich, soweit ich sie verglichen habe, durch orthographische Varianten (wie z. B. *ḥe* : *ce* und *kyis* : *gyis*), kleinere Auslassungen (wie z. B. *tshar gcod par byed de pham par byed do* P5725 21a1 f. : *tshar gcod*

<sup>33</sup> sNar than war mir nicht zugänglich, zitiert nach MIBU 1967.

<sup>34</sup> Vgl. NAUDOU 173, 185.

Der Vādanyāyaḥ ist auch schon im lHan kar Katalog unter den für eine Übersetzung vorgesehenen Werken genannt (Lalou 735, Yoshimura 732 [lies *rtsod* nach C, Jo 351a6 gegen *bcos* P, Yoshimura, *bcas* Lalou]).

*par byed do* P5738 71b4) und geringfügige Abweichungen in der *śad*-Setzung.

## 2. Die Erstellung des Sanskrit-Textes

Angesichts dieser Materiallage stellt sich das Problem, inwiefern unter diesen Umständen eine kritische Ausgabe, die der Bedeutung des Vādanyāyaḥ gerecht wird, erarbeitet werden kann. Die Lage ist aber nicht ganz aussichtslos, da doch mehrere gute Textzeugen vorhanden sind. Grundlage für die Edition bleibt die Ausgabe der Abschrift des Sanskrit-Manuskriptes von Nör. Dazu kommt der Kommentar von Śāntarakṣita, der in der Ausgabe von SĀṆKṚTYĀYANA und Filmnegativen (bzw. Photoabzügen davon) zugänglich ist. Außerdem gibt es eine Anzahl von Zitaten des Sanskrit-Textes sowohl in buddhistischer, als auch in gegnerischer Literatur. Die Situation ist besonders günstig für den zweiten Teil des Vādanyāyaḥ, die gegen die Definition der Gründe einer Niederlage des Nyāya gerichtete Polemik, wo nicht nur Dharmakīrti große Stücke der Nyāya-Literatur zitiert, sondern auch selbst wieder von den späteren Naiyāyika exzerpiert wird.

Die tibetischen Übersetzungen des Vādanyāyaḥ und der Kommentare haben in Anbetracht dieser Zeugen für weite Teile des Textes vor allem Kontrollfunktion. Dabei ist darauf hinzuweisen, daß hier ein Beispiel dafür vorliegt, daß die tibetische Überlieferung nicht nur für buddhistische Sanskrit-Texte ein wichtiger Zeuge ist, sondern auch für nicht-buddhistische, der für die Edition, z. B. von Nyāya-Materialien, zu berücksichtigen wäre.

Für die Herstellung des vorliegenden Textes wurden auch alle bisherigen Bemühungen um eine Verbesserung berücksichtigt. Das sind die Verbesserungsvorschläge von SĀṆKṚTYĀYANA (s. § 1.1.), DVĀRIKĀDĀS ŚĀSTRĪ (s. § 1.1.1.) und Erich FRAUWALLNER.

Erich FRAUWALLNER hielt im Wintersemester 1956/57 an der Universität Wien eine Lehrveranstaltung zum Vādanyāyaḥ.<sup>35</sup> In seinem Arbeitsexemplar, der Ausgabe von SĀṆKṚTYĀYANA, das sich unter der Signatur „S-0129-B, 28/V/18a“ in der Bibliothek des Instituts für Tibetologie und Buddhismuskunde der Universität befindet, sind mit Bleistift zahlreiche Verbesserungen eingetragen, die in der vorliegenden Edition mit „F“ bezeichnet angegeben sind.

<sup>35</sup> Vorlesungs = Verzeichnis für das Wintersemester 1956/57, Universität Wien, 71.

TEXT



[namaḥ samantabhadrāya.]

nyāyavādinam api vādeṣu asadvyavasthopanyāsaiḥ śaṭhā  
nigṛhṇanti, tanniṣedhārtham idam ārabhyate.

asāadhanāṅgavacanam adoṣodbhāvanam dvayoḥ|  
5 nigrahassthānam, anyat tu na yuktam iti neṣyate||v.1||

iṣṭasyārthasya siddhiḥ sādhanam, tasya nirvartakam  
aṅgam, tasyāvacanam tasyāṅgasyānuccāraṇam vādino  
nigrahādhikaraṇam, tad abhyupagamyāpratibhayā tūṣṇīm-  
bhāvāt, sādhanāṅgasyāsamarthanād vā.

10 trividham eva hi liṅgam apratyakṣasya siddher aṅgam,  
svabhāvaḥ kāryam anupalambhaś ca. tasya samarthanaṁ  
sādhyena vyāptiṁ prasādhyā dharminī bhāvasāadhanam,  
yathā yat sat kṛtakam vā, tat sarvam anityam, yathā gha-  
ṭādiḥ, san kṛtako vā śabda iti. atrāpi na kaścit krama-  
15 niyamaḥ, iṣṭārthasiddher ubhayatrāviśeṣāt. dharminī prāk  
sattvaṁ prasādhyā paścād api vyāptiḥ prasādhyata eva  
yathā san śabdaḥ kṛtako vā, yaś caivam, sa sarvo 'nityaḥ,  
yathā ghaṭādir iti.

4—5 zit. NVTṬ 1169.21—22, 1196.22—23, NM II 191.22—23, NBhū  
375.26—27, SVṬ 334.14—15, PM 80.4—5, PKM 671.20—21, TBV 761.8, ANTB  
78.10—11, Rañ 'grel 196a5—6, mKhas 'jug 252.17—20, 255.14—17 6—9 teils  
wörtliche, teils referierende Zitate in NBhū 376.6—8, PKM 671.27—672.2 = PM  
80.11—14, TBV 759.36—38 8—9 tad — °bhāvāt NVTṬ 1169.12 apratibhayā tū-  
ṣṇīmbhāvāt zit. Ś61. 17—18 12 sādhyena — prasādhyā zit. Ś6.24  
14—15 atrāpi — viśeṣāt zit. NVTṬ 1181.17—18 14—18 atrāpi — iti zit.  
BSGTh 214.8—13

[1 samantabhadrāya R : bcom ldan 'das 'jam pa' rdo rje la  
P365a1] 2 vādeṣu alle : vivādeṣu X1.23 asadvyavastho° E, Ś1.17, P365a1, F, Dv :  
śaṅkāvastho° R 4 °ṅgava° alle : °ṅgam va° NVTṬ(KSS) 723.8 dvayoḥ alle :  
tayoh NVTṬ(KSS) 723.8 5 anyat tu alle : anyad dhi TBV 6 °rthasya si° E, Dv  
: °rhtasi° R 7—8 tasyāva° — °karaṇam R : de brjod pa ni sgrub pa'i yan lag  
brjod pa'o| de mi brjod pa'i rgol ba ni tshar bcod pa'i gnas yin no|  
P365a3 7 vādino R, Ś3.18 : vādine X3.28 8 abhyupagamyāpratibhayā R :  
khas blaṅ nas rgol ba (: rgol ba ni D, C) spobs pa med pas P365a3f. (vgl. khas  
len pa'i rgol ba ni V47b7) 13 yat sat E, P365a5, Dv : yad yat R 15 dharminī  
R, P365a7, BSGTh : yasmād dharminī Ś6.24, Dv 16 api o.E. BSGTh

atra vyāptisāadhanam viparyaye bādhakapramāṇopadarśanam. yadi na sarvaṃ sat kṛtakam vā pratikṣaṇavināśi syāt, akṣaṇikasya kramayaugapadyābhyām arthakriyāyogād arthakriyāsāmarthyalakṣaṇato nivṛttam ity asad eva syāt. sarvasāmarthyopākhyāviraḥalakṣaṇam hi nirupākhyam iti.

evam sādhanasya sādhyaviparyaye bādhakapramāṇānupadarśane virodhābhāvād asya viparyaye vṛtter adarśane 'pi san kṛtako vā syān nityaś cety anivṛttir eva śaṅkāyāḥ. tato vyatirekasya sandehād anaikāntikaḥ syād dhetvābhāsaḥ. nāpy adarśanamātrād vyāvṛttiḥ, viprakṛṣṭeṣv asarvadarśino 'darśanasyābhāvāsāadhanāt, arvāgdarśanena satām api ke-  
śāñcid arthānām adarśanāt.

bādhakam punaḥ pramāṇam, yatra kramayaugapadyāyogaḥ, na tasya kvacit sāmarmyam, asti cākṣaṇike sa iti pravartamānam asāmarmyam asallakṣaṇam ākarṣati. tena yat sat kṛtakam vā tad anityam eveti sidhyati, tāvatā ca sādhanadharmamātrānvayaḥ sādhyadharmasya, svabhāvahe-  
tulakṣaṇam ca siddham bhavati.

atrāpy adarśanam apramāṇayataḥ kramayaugapadyāyo-

---

1—3.13 vyāpti° — °prasaṅgaḥ zit. *Aṣṭa* 84.8—85.4 2—3 yadi-syāt zit. *Ś12.20* 10—11 nāpy — °sāadhanāt zit. *Ś9.13—14*

---

1 °sāadhanam *R* : °prasāadhanam *Aṣṭa* viparyaye *R*, *P365a8* : punarviparyaye *Aṣṭa* 2 yadi *R*, *P365a8, Ś* : yadi punaḥ *Aṣṭa* pratikṣaṇavināśi *R, Ś* (vgl. *Ś7.2*), *Aṣṭa* : pratikṣaṇam vināśi *Ś12.20* 3 akṣaṇikasya *R*, *P365b1* (vgl. *Ś7.3*): nitye *Aṣṭa* °yogād *R* (vgl. *P365b1, Ś7.4*) : °virodhāt | *Aṣṭa* 4 arthakriyāsāmarthyalakṣaṇato *verbessert F* (vgl. *Ś7.26f.*) : arthakriyāsāmarthyalakṣaṇam ato *R* : yod pa ṇid kyi mtshan ṇid ni don byed nus pa yin laḥ de las *P365b1f.* (glossiert) : arthakriyāsāmarthyam sattvalakṣaṇam ato *Aṣṭa* nivṛttam *R* : vyāvṛttam *Ś7.27*, *Aṣṭa* syāt *R*, *P365b2* (vgl. *Ś7.3*): tat syāt *Aṣṭa* 5 °pākhyā° *Ś8.9* (vgl. *P365b2, Ś8.18*), *Aṣṭa* : °pākhyā° *R* 6 evam *Ś8.21, P365b2, Aṣṭa*, *Dv* : fehlt *R* 7 viparyaye vṛ° *Ś8.5, P365b3* : viparyayavṛ° *R* : vipakṣe nitye vṛ° *Aṣṭa* 'pi *Ś8.24, P365b3*, *Aṣṭa* : fehlt *R* 8 san *E, P365b3, Aṣṭa, Dv* : san na *R* 9 Die Zeilen *R8.5—6* sind nach *R9.12* anzufügen (vgl. *P366a3f.*, *Aṣṭa* 84.12f., für *Dv* s. *Anm. 6* zur *Einleitung*) 10 nāpy *R, P365b4, Ś* : na hy *Aṣṭa* °śv *R, P365b4, Ś* : °sv artheṣv *Aṣṭa* 13 yatra *R* : yasya *Ś12.24, Aṣṭa* 16 yat sat *E, Ś12.28, P365b6, Aṣṭa, Dv* : yat *R* ca *Ś12.10, 13.10, P365b7, Aṣṭa* : fehlt *R* 19 apramāṇayataḥ *Ś10.21, F* : apramāṇam yataḥ *R, Aṣṭa* kramayaugapadya° *E, Ś10.23, P365b8*, *Aṣṭa, Dv* : krama *R*



gasyaivāsāmarthyena vyāptyasiddheḥ pūrvakasyāpi hetor  
 avyāptiḥ. ihāpi punaḥ sādhanopakrame 'navasthāprasaṅga  
 iti cet. na, abhāvasādhanasyādarśanasyāpratīṣedhāt. yad  
 adarśanam viparyayaṁ sādhayati hetoḥ sādhyaviparyaye,  
 5 tad asya viruddhapratyupasthāpanād bādhakam pramānam  
 ucyate. evaṁ hi sa hetuḥ sādhyābhāve 'san sidhyet, yadi  
 tatra pramānavatā svaviruddhena bādhyeta. anyathā ta-  
 trāsyā bādhakāsiddhau saṁśayo durnivāraḥ. na ca sarvānu-  
 palabdhir bhāvasya bādhikā. tatra sāmartyaṁ kramākra-  
 10 mayogena vyāptam siddham, prakārāntarābhāvāt. tena vyā-  
 pakadharmānupalabdhir akṣaṇike sāmartyaṁ bādhata iti  
 kramayaugapadyāyogasya sāmartyābhāvena vyāptisiddher  
 nānavasthāprasaṅgaḥ.

evaṁ svabhāvahetuprayogeṣu samarthitaṁ sādhanā-  
 15 ṅgam bhavati. tasyāsamarthanam sādhanāṅgāvacanam ta-  
 dvādināḥ parājayasthānam ārabdhārthāprasādhanaṁ, vastu-  
 taḥ samarthasya hetor upādāne 'pi sāmartyāpratipādanāt.

kāryahetāv api sādhanāṅgasya samarthanam, yat kārya-  
 liṅgam kāraṇasya sādhanāyopādīyate, tasya tena saha kā-

---

3 abhāva° — °pratīṣedhāt zit. Ś9.16 7—8 anyathā bādhakā° — durni-  
 vāraḥ zit. Ś9.14f. 18—4.14 yat — nyāyaḥ zit. Aṣṭa 85.5—11

---

1 siddheḥ P365b8, Aṣṭa, F, Dv : °siddhaḥ R, Ś10.24 2 avyāpti R, P365b8 :  
 sattvāder na vyāptisiddhiḥ Aṣṭa °pakrame Ś11.5, F : °pagame R, Aṣṭa 3 na  
 R, P366a1, Ś11.9 : na codyam Aṣṭa abhāva° Ś11.9, Ś, P366a1, F, Dv : bhāva° R  
 abhāvasādhanasyādarśanasyāpratī° R, P366a1, Ś : iṣṭasyābhāvasādhanasyāda-  
 rśanasya pramānatvāpratī° Aṣṭa 5 asya R, P366a2 (vgl. Ś11.13): api Aṣṭa  
 °sthāpanād Ś11.14 (vgl. Ś11.18), Aṣṭa, F : °sthānād R 6 evaṁ hi  
 Ś11.10, P366a2, Aṣṭa, Dv : evaṁ R sidhyet, yadi E, Ś11.21, Aṣṭa, F, Dv : sidhye yadi  
 R 7 sva° R, Ś11.22, Aṣṭa : o.E. P366a3 8 ca R, Ś8.28, Aṣṭa : o.E. P366a3 9 bā-  
 dhika R, P366a4 : bādhikā dr̥śyānupalabdher eva tadbādhakatvāt Aṣṭa  
 (Glosse) 10 °bhāvāt R : °saṁbhāvāt vgl. Ś9.26, Aṣṭa 11 bādhata iti  
 R, Ś10.11, P366a5, Aṣṭa : bhādhate Dv 16 ārabdhā° R, P366a6 (vgl. VN 4.17), Dv :  
 prārabdhā° Ś10.5 (āber ārabdham Ś10.16), Dv vastutaḥ Ś13.15 (vgl. VN 4.18), Dv :  
 vastunaḥ R, P366a7 18f. kāryaliṅgam R, P366a7f. : kāryam liṅgam  
 Ś13.23, Aṣṭa, Dv 19 saha R, P366a8 (vgl. Ś23.25): fehlt Aṣṭa

ryakāraṇabhāvaprasādhanaṃ bhāvābhāvasāadhanapramā-  
ṇābhyām. yathedam asmin sati bhavati. satsv api tadanyeṣu  
samartheṣu taddhetuṣu tadabhāve na bhavatīti. evaṃ hy  
asyāsandigdham tatkāryatvaṃ samarthitaṃ bhavati.

anyathā kevalaṃ tadabhāve na bhavatīty upadarśane  
'nyasyāpi tatrābhāve sandigdham asya sāmarmthyaṃ. anyat  
tatra samartham, tadabhāvāt tan na bhūtam. etannivṛttau  
punar nivṛttir yadṛcchāsaṃvādaḥ, mātrvivāhacitadeśaja-  
nmanaḥ piṇḍakharjūrasya deśāntareṣu mātrvivāhābhāve  
'bhāvavat.

evaṃ samarthitaṃ tat tasya kāryaṃ sidhyati. siddham  
sat svasambhavana tatsambhavaṃ sādhayati, kāryasya kāra-  
ṇāvyabhicārāt. avyabhicāre ca svakāraṇaiḥ sarvakāryāṇaṃ  
sadrśo nyāyaḥ. evaṃ asamarthanaṃ kāryahetāv api sādha-  
nāṅgāvacanaṃ tadvādinaḥ parājayasthānam, asamarthite  
tasmin kāryatvasiddher arthāntarasya tadbhāvāpratiba-  
ddhasvabhāvasya bhāve tadbhāvanīyamābhāvād ārabdhā-  
rthāsiddheḥ, vastutaḥ kāryasyāpy upādāne tadapratipāda-  
nāt.

anupalabdhāv api pratipattur upalabdhilakṣaṇaprāpta-  
syānupalabdhisādhanaṃ samarthanaṃ, tādrśyā evānupa-  
labdher asadvyavahārasiddheḥ, anupalabdhilakṣaṇaprāpta-  
sya pratipattrpratyakṣopalabdhinivṛttāv apy abhāvāsi-  
ddheḥ.

#### 19—5.13 anupalabdhāv — °bhāvāt zit. Aṣṭa 85.11—86.1

1° prasādhanaṃ R, P366a8 (vgl. Ś23.25) : pradarśanaṃ Aṣṭa bhāvābhāva-  
sāadhanapramāṇābhyām Ś13.27, Ś13.29, P366b1 : bhāvābhāvaprasādhanaṃ pramā-  
ṇābhyām R : pramāṇābhyām Aṣṭa P366b1 schließt die Entsprechung des Aus-  
drucks bhāvābhāvasāadhanapramāṇābhyām an den iti-Satz an, ergänzt ihn durch  
rab tu sgrub pa ni und versteht ihn offenbar als Glosse 2 sati bhavati  
Ś14.3, P366a8, Aṣṭa, F, Dv : sati R 3 taddhetuṣu R (vgl. Ś14.9), Aṣṭa : tad o.E.  
P366b1 6 sāmarmthyaṃ R : sāmarmthyaṃ syāt Aṣṭa 7° bhāvāt R (vgl. Ś15.28):  
°bhāve Aṣṭa bhūtam R, P366b3 : bhūtam iti śaṅkāyāḥ pratinivṛttyabhāvāt Aṣṭa  
(Glosse) 8 nivṛttir R (vgl. Ś16.4) : nivṛttau Aṣṭa vivāhacitadeśa° Aṣṭa, F (vgl.  
Ś16.9) : bag mar len pa'i yul P366b3 : °vivāho hi taddeśa° R 11 evaṃ  
R, Ś17.5, P366b4, Aṣṭa : evaṃ hi Ś16.26, Dv tat tasya kāryaṃ Aṣṭa (vgl.  
Ś17.6, P366b4) : tatkāryaṃ R 12 sat R (vgl. Ś17.9) : yañ P366b4 : fehlt  
Aṣṭa 18 kāryasya° R, Ś18.17 : 'bras bu'i rtags P366b7 tad° o.E.  
P366b7 19° dhāv R, Ś18.19f. : °dher Aṣṭa 20 tādrśyā evā° Ś19.7, P366b8 :  
tādrśasyātra cā° R : tādrśasyaivā° Aṣṭa, F : tādrśyā eva cā° Dv 21° vyava-  
hāra° o.E. P366b8 22° pattṛpra° R : °pattuḥ pra° Aṣṭa (vgl. Ś18.28) upalabdhī,  
api R, Aṣṭa (vgl. Ś19.13) : o.E. P366b8

tatropalabdhilakṣaṇaprāptiḥ svabhāvaviśeṣaḥ kāraṇā-  
ntarasākalyaṃ ca. svabhāvaviśeṣo yan na trividhena  
viprakaṛṣeṇa viprakṛṣṭam, yad anātmarūpapratibhāsavive-  
kena pratipatṛpratyakṣapratibhāsarūpam. tādrśaḥ satsv  
5 anyeṣūpalambhapratyayeṣu tathānupalabdho 'sadvyavahā-  
raviṣayaḥ. tato 'nyathā sati liṅge saṃśayaḥ.

atrāpi sarvaṃ evaṃvidham asadvyavahāraviṣaya iti  
vyāptiḥ, kasyacid asato 'bhyupagame tallakṣaṇāviśeṣāt; na  
hy evaṃvidhasyāsattvān abhyupagame 'nyatra tasya yogaḥ.  
10 na hy evaṃvidhasya sataḥ satsv anyeṣūpalambhakāraṇeṣv  
anupalabdhiḥ. anupalabhyamāṇaṃ tv idrśaṃ nāstīty etāva-  
nmātranimitto 'yam asadvyavahāraḥ, anyasya tannimitta-  
syābhāvāt.

sarvasāmarthyaviveko nimittam iti cet, evaṃ etat tasyai-  
15 va sarvasāmarthyavivekina evaṃ pratitīḥ, anyasya tatprati-  
pattyupāyābhāvāt. tatpratipattau ca satyām asadvyavahāra  
itīdaṃ tannimittam ucyate.

buddhivyapadeśārthakriyābhyaḥ sadvyavahāro viparya-  
ye cāsadvyavahāra iti cet, bhavati buddher yathoktaprati-  
20 bhāsāyāḥ sadvyavahāraḥ, viparyaye 'sadvyavahāraḥ.

pratyakṣāviṣaye tu syāl liṅgajāyā api kutaścīt sadvyava-  
hāraḥ. asadvyavahāras tu tadviparyaye 'naikāntikaḥ, vi-  
prakṛṣṭe 'rthe pratipatṛpratyakṣasyānyasya vā pramāṇasya  
nivr̥ttāv api saṃśayaḥ.

---

8 kasyacid — °viśeṣāt zit. Ś41.6

---

4 tādrśaḥ *R* (vgl. Ś19.27) : sa tādrśaḥ *Aṣṭa* 5 pratyayeṣu *R* : karaṇeṣu  
Ś20.4, *Aṣṭa* 6 viṣayaḥ. tato 'nyathā *Aṣṭa, F* (vgl. Ś19.29, Ś20.29, P367a2) :  
°viṣayastonyathā *R* : °viṣayaḥ, anyathā *Dv* sati *R, Aṣṭa* (vgl. Ś20.29) : yod pa  
ma yin par (: pa'i *D, C*) P367a2 8 tal° *R, Ś21.15* : 'nyasya tal° *Aṣṭa,*  
P367a3 17 tannimittam *E, Aṣṭa, Dv* : tannittam *R* (für animittam Ś22.21f. weist  
T89b3 keine Negation aus) 20 viparyaye *R* (vgl. Ś23.6) : bzlog pa de'i yul ni  
P367a9 21 pratyakṣāviṣaye Ś23.11, P367a8, F, *Dv* : pratyakṣaviṣaye *R* 23 vā  
*R, P367b1* : ca Ś23.21 24 api o.E. P367b1

na ca sarve buddhivypadeśās tadbhedābhedaḥ vā vastu-  
sattām vastubhedābhedasattām vā sādhayanti, asatsv api  
kathamcid atītānāgatādiṣu nānaikārthakriyākāriṣu vārtheṣu  
tadbhāvasthāpanāya nānaikātmābhāva 'pi nānaikarūpānām  
vṛtteḥ, rājā mahāsammataḥ prabhavo rājavamśasya, śaṃ-  
khaś cakravartī mahāsammatanirmitasya yūpasyotthā-  
payitā, śaśaviṣāṇam, rūpaṃ sanidarśanam sapratigham,  
ghaṭaś ceti. na hi sanidarśanādisābdā nānāvastuviṣayā eka-  
tropasamhārāt.

5

nānāviṣayatve 'py ekatropasamhāras tannimittānān ta-  
tra samavāyād iti cet, āyāse vatāyaṃ tapasvī padārthaḥ pa-  
tito 'nekasambandhinam upakṛtyānekaṃ śabdātmāni te-  
bhyaḥ samāśaṃsan. sa yaiḥ śaktibhedair anekaṃ sambā-  
ndhinam upakaroti tair evānekaṃ śabdātmāni kim notthāpa-  
yati. evaṃ hy anena paramparānusārāpariśramaḥ pari-  
hr̥to bhavati. nānāśabdotthāpanāśāmarthyā nānāsam-  
bandhyupakāro 'pi mā bhūt, anupakāre hi teṣāṃ tatsamba-  
ndhitāpi na sidhyati.

10

15

ghaṭa ity api ca rūpādaya eva bahava ekārthakriyākā-  
riṇa ekaśabdavācyaḥ bhavantu, kim arthāntarakalpanayā.  
bahavo 'pi hy ekārthakāriṇo bhavyeṣu cakṣurādivat. tatsā-  
marthyasthāpanāya tatraikaśabdaniyogo 'pi syād iti yuktaṃ  
paśyāmaḥ. na ca niḥprajñānā lokasyārtheṣu śabdajñānā.  
tatra ye 'rthāḥ saha prthag vaikaprayojanās teṣāṃ tadbhā-  
vasthāpanāya hy ekaśabdo niyujyate yadi, kim syāt. tada-

20

25

21 f. tat° — syāt zit. Ś34.12f.

2 vastubhedābheda° *verbessert F, Dv (vgl. Ś24.29, P367b2)* : vastubhedābhe-  
dābheda° R 4°sthāpanāya R (vgl. VN 6.22.6.25, 7.1) : °khyāpanāya Dv (vgl.  
Ś25.13, Ś25.13f.) 7 rūpaṃ *verbessert F (vgl. Ś25.19, P367b5)* : katham  
R, Dv 10 f. tatra *verbessert F (vgl. Ś26.8, P367b6)* : tattat R 11 padārthaḥ *verbes-*  
*sert* : padārthe R, P367b6f. (dños po la) 11 f. patito R (vgl. Ś26.15) : zen pas  
P367b7 (wohl falsch übersetzt) 12 upakṛtyā° *verbessert Dv (vgl. Ś26.12f., P367b7)* :  
upakṛtyā° R 19 api ca R, Dv : 'di la yañ P368a1 eva bahava ekā° R : evaika°  
Ś28.18, P368a1 19 f. °kāriṇa Ś28.18, P368a1f., F, Dv : °karaṇa R 20 ekaśabda°  
R, Ś28.19 : bum pa'i sgra gcig P368a2 (Glosse) 21 'pi hy Ś30.29, Dv : 'py  
R 22°sthāpanāya R (vgl. VN 6.4.6.25, 7.1) : °khyāpanāya Dv (vgl. Ś31.6, Ś34.12)  
yuktaṃ R (vgl. Ś31.6, Ś31.17) : rigs pa yañ P368a3 24 eka° o.E.  
P368a4 25°sthāpanāya R (vgl. VN 6.4.6.22f., 7.3) : °khyāpanāya Dv (vgl.  
Ś32.15) niyujyate R : niyujyeta Dv vgl. Ś32.16)

rthakriyāśaktisthāpanāya niyuktasya samudāyaśabdasyai-  
kavacanavirodho 'pi nāsty eva. sahitānām sā śaktir ekā na  
pratyekam iti samudāyaśabda ekasmin samudāye vācye  
ekavacanam ghaṭa iti. jātiśabdeṣv arthānām pratyekam  
5 sahitānām ca śakter nānaikā ca śaktir iti, nānaikaśaktiviva-  
kṣāyām bahuvacanam ekavacanañ cecchāto vṛkṣā vṛkṣa iti  
syāt, yady eṣa niyamo bahuṣv eva bahuvacanam, ekasminn  
ekavacanam iti. asmākan tu sāmketikeṣv artheṣu sāmketā-  
vaśād vṛttir ity anabhiniveśa eva.

10 nāneko rūpādir ekaśabdotthāpane śakta iti cet, kiṃ vai  
puruṣavṛtter anapekṣāḥ śabdān arthāḥ svayam utthā-  
payanti, āhosvit puruṣair śabdā vyavahārārtham artheṣu  
niyujyante. svayam utthāpane hi bhāvaśaktir aśaktir vā ci-  
ntyeta, na ca tad yukta. puruṣais teṣāṃ niyoge yatheṣṭam  
15 niyuñjirann iti kas tatropālambhaḥ, nimittaṃ ca niyoga-  
syoktam eva. api ca yadi na rūpādīnām ekena śabdena sa-  
mbandhaḥ, katham ekenaiśām āsrayābhimatena dravyeṇa  
sambandha iti kevalam ayam asadbhūtābhiniveśa eva.

na vāyam ekasambandhavirodhād ekaṃ śabdaṃ necchā-  
20 maḥ, api tv abhinnānām rūpādīnām ghaṭakambalādiṣu nā-  
nārthakriyāśabdavirodhāt ta ekarūpāḥ samudāyāntarāsa-  
bhāvinīm arthakriyām eva na kuryuḥ. tena tatprakāśanāyai-  
kenāpi śabdena nocyeran. bhavatu nāma kasyacid ayam  
vāñcchā bhaveyur ekarūpā rūpādayaḥ sarvasamudāyeṣv iti.  
25 kim idaṃ parasparaviviktārūpapratibhāsādhyakṣadarśa-  
nam enām upekṣate. aniṣṭam cedam rūpādīnām pratisamu-  
dāyaṃ svabhāvabhedopagamāt.

7f. bahuṣv — ekavacanam *vgl.* bahuṣu bahuvacanam. dvyekeyor dvivaca-  
naikavacane. *Pāṇini* 1,4,21f. 10 nāneko — śaktaḥ *zit.* Ś33.30f.

1 °sthāpanāya *R* (*vgl.* VN 6.4,6.22,7.1) : °khyāpanāya *Dv* (*vgl.* Ś32.17) 2 eva o.E. P368a4 sā *R* (*vgl.* Ś32.18) : de yañ 4 pratyekam sa° *R* (*vgl.* Ś32.29) : pratyekasa° *Dv* 5 śakter *verbessert F* (*vgl.* Ś32.29) : śaktir *R* 6 vṛkṣa *verbessert F* : vṛkṣam *R* : o.E. P368a7 7 eṣa *R* (*vgl.* Ś33.12) : 'di'i P368a7 8 °vaśād vṛttir ity *verbessert* (*vgl.* dbaṇ gis rab tu 'jug pa'i P368a7; Ś33.16f. und Ś33.18f.) : °vaśādvattairity° *R* : °vaśāttāvity (?) *E* : °vaśāt tāty *Dv* 9 anabhiniveśa *verbessert* (*vgl.* Ś33.19, P368a8) : abhiniveśa *R* 11 śakta *R* : samartha Ś33.21, Ś34.10, *Dv* 15 °palāmbhaḥ *verbessert Dv* (*vgl.* Ś33.30, P368b2) : °palāmbho *R* 15f. niyogasyo° Ś34.12, P368b2, *Dv* : nindāyāso° *R* 17 eke-  
naiśām *R*, P368b3 (*vgl.* Ś34.15, Ś34.16) : anekeṣām *Dv* 19 °sambandha° *verbes-*  
*sert Dv* (*vgl.* Ś34.16, P368b4) : °sambandhi° *R* 23 śabdena nocyeran *verbessert*  
(*vgl.* sgra gcig gis . . . mi bya'o P368b5 und Ś34.22f.) : śabdenocyeran *R*

yady anya eva rūpādibhyo ghaṭa iti ekaḥ syāt, kiṃ syāt. astu, pratyakṣasya sato 'rūpādirūpasya tadvivekena buddhau svarūpeṇa pratibhāsenā kim āvaraṇam. pratibhāsamānās ca vivekena pratyakṣā arthā dr̥śyante 'prthagdeśatve 'pi gandharasādayaḥ, vātātapasparśādayaś caikendriyagrāhyatve 'pi. idam eva ca pratyakṣasya pratyakṣatvam, yad anātmarūpavivekena svarūpasya buddhau samarpanam. ayam punar ghaṭo 'mūlyadānakrayī, yaḥ svarūpaṃ ca nopadarśayati pratyakṣatām ca svīkartum icchati. etena buddhiśabdādayo 'pi vyākhyātā yadi tais tatsādhanam iṣyeta. na ca pratyakṣasyānabhibhave rūpānupalakṣaṇam, yena tatsādhanāya liṅgam ucyate. apratyakṣatve 'py apramāṇasya sattopagamo na yuktaḥ. tan na rūpādibhyo 'nyo ghaṭaḥ. evaṃ tāvan na buddhivyapadeśābhyām sattāvyavahāraḥ sattābhedābhedavyavahāro vā. ata eva na tadviparyayād viparyayaḥ.

arthakriyātas tu sattāvyavahāraḥ syāt, na sattābhedābhedavyavahāraḥ, ekasyāpy anekārthakriyādarśanāt, yathā pradīpasya vijñānavartivikārajvālāntarotpādanāni, anekasyāpi cakṣurāder ekavijñānakriyādarśanāt.

na brūmo 'rthakriyābhedamātreṇa sattābheda iti, kiṃ tarhi adr̥ṣṭārthakriyābhedena. yā arthakriyā yasminn adr̥ṣṭā punar dr̥śyate sā sattābhedam sādhayati, yathā mṛdy adr̥ṣṭā saty udakadhāraṇādyarthakriyā ghaṭe dr̥śyamānā, adr̥ṣṭāpi tantuṣu prāvaraṇādyarthakriyā paṭe dr̥śyata iti sattābhedāḥ.

6—9 idam — icchati zit. SD 14.19—21 8—9 ayam — icchati zit. NVTṬ 478.17 (yad āhuḥ so 'yam amūlyadānakrayī svākāraṃ ca jñāne samarpayati pratyakṣatām ca svīkartum icchaty avayavīti.)

1 anya eva §35.4, Dv (vgl. P368b7f.) : anyatra ca R ghaṭa iti ekaḥ syāt, kiṃ syāt *verbessert* (vgl. bum pa zes bya ba gcig [: gcig nīd D, C] tu 'gyur na cir 'gyur P368b8) : ghaṭādīnām ekaḥ syāt R : ghaṭa syāt kiṃ syād §35.4f. 4 pratyakṣā arthā *verbessert* Dv (vgl. §37.21f.) : pratyakṣārthā R 7 ° rūpavivekena *verbessert* (vgl. VN5.3f., P369a2) : ° rūpādivivekena R (vgl. §37.30) 8 ghaṭo *verbessert* (vgl. bum pa P369a2) : ghaṭāder R : ghaṭādir Dv (vgl. §38.7) 21 brūmo §39.25, Dv (vgl. P369a8) : kramā R 21 f. kiṃ tarhi E, Dv, P369a8 (vgl. §39.25) : kiṃ tarhi hy R 23 mṛdy R : paṭe §39.29, P369b1 24 ° āpi R : ° ā ca Dv (vgl. §39.30) 25 prāvaraṇā° E, §39.30, Dv : prāvaṇā° R

sidhyati evam arthāntaram, tathāpy avayavī na sidhyati.  
yathāpratyayaṃ saṃskārasantatau svabhāvabhedotpatter  
arthakriyābhedāḥ, arāṇinirmathanāvasthābhedād ivāgneḥ  
sthūlakarīṣatṛṇakāṣṭhadahanaśaktibhedāḥ. tathā yathāpra-  
5 tyayaṃ svabhāvabhedotpattes tantvādiṣv arthakriyābhedāḥ.  
etena buddhivyapadeśabhedābhedau vyākhyātau.

tatra yad uktam arthakriyātaḥ sattāvyavahārasiddhiḥ,  
viparyayād viparyaya iti satyam etat. sa eva tu viparyayo  
'nupalabdhilakṣaṇaprāpteṣu na sidhyati. tatra punar idam  
10 anicchato 'py āyātam, yasyedaṃ sāmāthyam upalabdhila-  
kṣaṇaprāptam san nopalabhyate, so 'sadvyavahāraviśayaḥ,  
sāmāthyalakṣaṇatvāt sattvasyeti. tathāpi ko 'tiśayaḥ pūrva-  
kāḍ asya. na hi svabhāvād arthāntaram sāmāthyam, ta-  
syopalabdhilakṣaṇaprāptasya yo 'nupalambhaḥ sa svabhāva-  
15 syaiveti pūrvakaiveyam anupalabdhīḥ. tasmād anena kvacit  
keśāṃcid asadvyavahāram abhyupagacchatā 'to 'nupa-  
lambhād abhyupagantavyo na vā kvacid viśeṣābhāvāt. so  
'nyatrāpi tathāvidhe 'viśiṣṭa iti so 'pi tathāstv iti vyāptiḥ:  
sarva evaṃvidho 'nupalabdho 'sadvyavahāraviśaya iti.

20 naiva kaścit kvacit kathamcid anupalabdho 'py asadvya-  
vahāraviśaya iti cet, sarvasya sarvarūpāṇāṃ sarvadānivr-  
tतेḥ sarvaṃ sarvatra sarvadā samupayujyeta. idam ca na  
syāt: idam ataḥ, nāta idam, ihedam, iha nedam, idānīm  
idam, idānīm nedam, idam evam, idam naivam iti, kasyacid  
25 api rūpasya kathamcid kvacit kadācid vivekahetor abhāvāt.  
ananvayavyatirekaṃ viśvaṃ syāt, bhedābhāvāt.

20 f. naiva — °viśaya zit Ś43.20f. 21 f. sarvasya — °nivr̥tteḥ zit.  
Ś42.23 22 sarvaṃ — samupayujyeta zit. Ś42.24 22—25 sarvaṃ — abhāvāt  
zit. NK 32.7—11, NK(Stern) 259.2—260.2

3 °nirmathanāvasthābhedād *verbessert* (vgl. btsubs pa'i gnas skabs tha dad  
pa las P369b3, T105b5) : °nirmathanāvasthādāv R : °nirmathanād  
Ś40.21 5 svabhāvabhedo° E (vgl. Ś40.22, P369b4) : svabhāvo bhedo°  
R 6 abhedau o.E. P369b4 8 viparyayād R : viparyayāc ca vgl. P369b5 und  
Ś40.26 satyam etat *verbessert* Dv : satyatamet R (verdruckt) 16 keśāṃcid o.E.  
P369b8 'to o.E. P369b8 17 na — °bhāvāt R, P369b8 : Dv fügt diesen Ausdruck  
nach dem folgenden °āstv iti ein (vgl. Ś41.19—24) 25 vivekahetor *verbessert* (vgl.  
Ś42.22f., NK) : vittvahetor R : viviktattvahetor E : viviktahetor Dv : tha dad pa'i  
rgyu P370a4



avasthānivr̥ttipravṛttibhedebhyo vyavastheti cet, nanu ta eva sarvaviṣayasyāsadvavahārasyābhāvān na sambhavantī, yatas tebhyo vyavasthā syāt. kvacid viṣaye 'sadvavahāropagame sa kuta iti vaktavyam. na hy anupalambhād anyo vyavacchedahetur asti, vidhipratīṣedhābhyam vyavacchede sarvadānupalambhasyaiva sādhanatvāt. anupalambhād eva tadabhyupagame sa yatraivāsti sarvo 'sadvavahāraṇiṣaya iti vaktavyam, viśeṣābhāvāt.

sarvaprāmāṇanivr̥ttir anupalabdhiḥ. sā yatra so 'sadviṣaya iṣṭa iti cet, sukumāraprajño devānāmpriyo na sahate pramāṇacintāvyavahāraparikleṣam yena nātrādaram kṛtāvān. na hy anumānādinivr̥ttir abhāvaṃ gamayati vyabhicārāt, na sarvapratyakṣanivr̥ttir asiddheḥ, nātmapratyakṣaviśeṣanivr̥ttir api viprakṛṣṭeṣu. tasmāt svabhāvaviśeṣo yataḥ pramāṇān niyamena sadvyavahāram pratipadyate, tannivr̥ttis tasyāsadvavahāram sādhayati, tatsvabhāvasattāyās tatpramāṇasattāyā vyāpteḥ. na copalabdhiḥ lakṣaṇaprāptasyārthasya pratyakṣād anyopalabdhir yenānumānād asyopalabdhīḥ syāt. na ca tadrūpānyathābhāvam antareṇāpratyakṣatānyathābhāve ca tad eva na syāt.

api ca kuta idam amantrauśadham indrajālaṃ bhāvena śikṣitam, yad ayam ajātānaṣṭarūpātīśayo 'vyavadhānādūra-

4f. na — asti zit. Ś43.23f. 16f. tatsva° — vyapteḥ zit. PVinT 27b6 21—11.6 api — °pagamāt zit. NK 30.22—31.6, NK(Stern) 241.3—248.1 (vgl. Sva 242.14—248.6) 21f. kuta — śikṣitam zit. NBhū 534.13f. 22 ajātānaṣṭarūpātīśaya zit. Ś45.28.

1f. nanu ta (vgl. natu ... ta Ś43.8f.) : nanv ata R (vielleicht auch nanv eta, de ñid ... de yañ P370a5) 6 sarvadā° R (vgl. Ś43.16) : thams cad P370a7 9f. 'sadviṣaya R : med pa'i tha sñad kyi yul P370a8f. 11 pramāṇacintāvyavahāraparikleṣam R : pramāṇacintāparikleṣam Ś43.27 (vgl. P370b1) 13f. °śāviśeṣa° verbessert F, Dv (vgl. Ś44.9, Ś44.10f.) : °saviṣaya° R : o.E. P370b2 14 viprakṛṣṭeṣu R : bskal pa dag la the tshom za ba'i phyiro P370b2 (Glosse) tasmāt R : tasmāt sa F (vgl. P370b3, Ś44.13) 14f. yataḥ pramāṇān niyamena R : tshad ma gañ las mñon sum du P370b3 (Glosse, vgl. Ś44.14f.) 17 vyāpteḥ verbessert (vgl. khyab pa'i phyir P370b4 und Ś44.18) : iṣṭeḥ R ca R, Ś44.24, Dv : o.E. P370b4 18 °rthasya pratyakṣād verbessert F (vgl. don gyi mñon sum las P370b4) : °rthasyāpratyakṣād R 19 na ca Ś44.25 : na R, P370b5 21 idam amantrauśadham verbessert (vgl. NK, NBhū, Sva, P370b5f.), Dv : idamantrauśadham R 22 'vyavadhānā° R, X45.13, NBhū (vgl. NK) : 'vyavadhāna° Ś45.12 (vgl. Ś45.13, Ś45.14), Dv



sthānas tasyaiva tadavasthendriyāder eva puruṣasya kadācit  
pratyakṣo 'pratyakṣaś ca, yena kadācit asyānumānam upala-  
bdhiḥ kadācit pratyakṣam kadācid āgamaḥ, etasminn evāna-  
tiśaye 'mīśam prakārāṇam virodhāt.

5 nānatiśaya ekātiśayanivṛttyāparātiśayotpattyā ca vyava-  
hārabhedopagamāt. so 'tiśayas tasyātmabhūto 'nanvayo ni-  
varttamānaḥ pravarttamānaś ca katham na svabhāvanānā-  
tvam ākarṣayati sukhaduḥkhavat. sāvayatve ca kā kasya  
pravṛttir nivṛttir veti yat kiṃcid etat.

10 athavā yadi kasyacit svabhāvasya pravṛttinivṛttī svayam  
abhyanuñjāyete, tad eva paro bruvāṇaḥ kim iti nānuma-  
nyate. tasya niranvayopajananavināśopagamād iti cet, ko  
'yam anvayo nāma bhāvasya janmavināśayoḥ. śaktiḥ, sāsty  
eva prāg api janmano nirodhād apy ūrdhvam. tenāyam nāp-  
15 urvaḥ sarvathā jāyate, na pūrvo vinaśyati. yadi sā sarvadā-  
natiśayā kim idānīm atiśayavad yat kṛto 'yam vyavahāravi-  
bhāgaḥ. tā avasthā atiśayavatya iti cet, tā avasthāḥ sā ca  
śaktiḥ, kim eko bhāva āhosvin nānā. ekaś cet, katham idā-  
nīm idam ekatrāvibhaktātmani niṣparyāyam parasparavyā-  
20 hatam yokṣyate: janmājanma nivṛttir anivṛttir ekatvam nā-  
nātvam pratyakṣatāpratyakṣatārthakriyopayogo 'nupayogaś  
cetyādi.

---

5f. eka° — °pagamāt zit. Ś46.18f. 17—20 tā — yokṣyate zit. NK  
31.20—22, NK(Stern) 254.2—255.2: śaktir atiśayaś ca kim ekam eva tattvam  
nānā vā, tatraikatve janmājanma nivṛttir anivṛttiliḥ pratyakṣatā parokṣatārtha-  
kriyāsūpayogo 'nupayogaś ceti katham ekatra niṣparyāyam parasparāhatam  
yokṣyate

---

1 eva verbessert (vgl. Ś45.17, T109b3, NK, NBhū) : iva R, P370b6 3 etasminn  
evā° (vgl. tasminn evā° NK, de ñid la P370b8) : tasmān naivā° R : ekasminn  
evā° F (vgl. Ś45.22) 5 ca verbessert F (vgl. Ś46.19, P370b8) : ca tai R : ca taiḥ E :  
ca tair Dv 6 ananvayo verbessert F (vgl. P371a1 und Ś46.7, Ś46.12) : anavayave  
R : anavaye Dv 10° nivṛttī R (vgl. Ś46.21) : °nivṛttir veti Dv (vgl.  
Ś46.18) 11 abhyanuñjāyete verbessert (vgl. Ś46.18, Ś46.21) : apy anukriyete R :  
apy anuñjāyete F : apy anubhyanuñjāyate Dv 17 tā R (vgl. gñas skabs de ni  
V67a8) : fehlt Ś47.11, o.E. P371a6

asti paryāyo 'vasthā śaktir iti tenāvirodha iti cet, vismarāṇasilo devānāmpriyaḥ prakaraṇaṃ na lakṣayati. śaktir avasthety eko bhāvo 'vibhāga iti pakṣe 'yaṃ virodha uktaḥ.

athāsty anayor vibhāgo na kaścīd virodhaḥ, kevalaṃ sāvayau bhāvasya janmavināśāv iti na syāt, yasmād yasyānvayo na tasya janmavināśau yasya ca tau na tasyānvayaḥ.

tayor abhedād adoṣa iti cet, anuttaraṃ bata, doṣasaṅkaṭam atrabhavān drṣṭirāgeṇa praveśyamāno 'pi nātmānaṃ cetayati. abhedo hi nāmaikyam tāv iti ca bhedādhiṣṭāno bhāviko vyavahāraḥ. nivṛttiprādurbhāvayor anivṛttiprādurbhāvau, sthitāv asthitir ityādikaṃ nānātvalakṣaṇaṃ ca katham jojyate. eṣa hi bhāvānāṃ bheda etadvirahaś cābhedo yathā sukhādiṣu śaktyavasthayoś caikātmani. anyathā bhedābhedalakṣaṇābhāvād bhedābhedayor avyavasthā syāt sarvatra.

tadātmani prādurbhāvo 'bhedaḥ, viparyaye bhedaḥ, yathā mṛdātmani prādurbhavato ghaṭasya tasmād abhedāḥ, bhedaś ca viparyaye sukhaduḥkhaḥayor iti, idaṃ bhedābhedalakṣaṇaṃ, tenāvirodha iti cet, na vai mṛdātmani ghaṭasya prādurbhāvaḥ, kiṃ tarhi mṛdātmaiva kaścīt ghaṭaḥ. na hy ekas trailokye mṛdātmā, prativijñaptipratibhāsabhedāt dravyasvabhāvabhedāt. evaṃ hy asyāpi sukhādiṣu caitanyeṣu ca bhedāvagamaḥ samartho bhavati, yady evaṃ bhedaḥ syāt.

### 12f. etadvirahaś cābheda zit. Ś48.25

3 pakṣe verbessert (vgl. phyogs 'di la P371b1, V67b5) : yat ko R, Dv : atrāyaṃ F 4 °sty R, P371b2, V67b6 (vgl. T111b2f.) : °py Dv (vgl. Ś47.27) anayor o.E. V67b6 5 yasmād verbessert F (vgl. Ś47.29 u. gaṇ gi [: giṣ] phyir P371b2) : tasmād R, Dv 6 ca R : vā Dv (vgl. Ś48.12) 9 iti ca R : ity ayaṃ ca Dv (vgl. Ś48.15) 10 °bhāvayor anivṛtti° verbessert F, Dv (vgl. P371b5, Ś48.21) : °bhāvayor nivṛtti° R 11 sthitāv asthitir verbessert (vgl. P371b5 und Ś48.17) : sthitāv āsthitir R, Dv 12 jojyate verbessert (vgl. Ś48.18 und rigs pa yin te P371b5) : yotsyate R, Dv eṣa verbessert (vgl. Ś48.18 und de dag P371b5) : atha R, Dv 16 viparyaye R, Dv : de las bzlog pa dag gi P371b8f. 21 ghaṭaḥ E (vgl. Ś49.8), Dv : ghaṭā R : bum pa'i rañ bzin P372a2 (Glosse) 22 °bhāsabhedāt verbessert (vgl. snañ ba tha dad pa'i phyir P372a2, V68b7 und Ś49.11) : °bhāsabhedāś ca R, Dv : °bhāsabhedam Ś49.10 gnas skabs — sgo nas P372a2f. ist Glosse nach Ś49.11f. 23 caitanyeṣu ca Ś49.15, P372a3, F (vgl. VN 13.2) : caitanyeṣu R, Dv

saty apy etasmin kasyacid ātmano 'nvayād aikyam iti  
cet, sukhādiṣv apy ayaṃ prasaṅgaḥ caitanyeṣu ca. na ca gha-  
tādiṣv api sarvātmanānvayo 'vaiśvarūpyasahotpattyādipra-  
saṅgāt. na ca ghaṭaṃ mṛdātmānaṃ ca kaścid vivekenopala-  
kṣayati, yenaivaṃ syād idam iha prādurbhūtaṃ iti. na hy  
adhiṣṭānādhiṣṭāninor vivekenānupalakṣaṇe evaṃ bhavati.  
na ca śakteḥ śaktyātmani prādurbhāva iti tasyāḥ svātmano  
'bhedo na syāt.

etena pariṇāmaḥ pratyuktaḥ, yo 'pi hi kalpayet, yo yasya  
pariṇāmaḥ, sa tasmād abhinna iti, na hi śakter ātmāpari-  
nāma iti, kiṃ cedam uktaṃ bhavati pariṇāma iti. avasthi-  
tasya dravyasya dharmāntaranivṛttir dharmāntaraprādu-  
rbhāvaś ca pariṇāmaḥ. yat tad dharmāntaraṃ nivartate  
prādurbhavati ca, kiṃ tat tad evāvasthitaṃ dravyaṃ syāt,  
tato 'rthāntaraṃ vānyavikalpābhāvāt.

yadi tat tad eva, tasyāvasthānāṃ na nivṛttiprādurbhāvāv  
iti kasya tāv iti vaktavyam. avasthitasya dharmāntaraṃ iti  
ca na sidhyati. na hi tad eva tasyānapāśritavyapekṣābhedaṃ  
dharmāntaraṃ bhavati.

atha dravyād arthāntaraṃ dharmāḥ, tadā tasya nivṛtti-  
prādurbhāvābhyāṃ na dravyasya pariṇatīḥ. na hy arthānta-  
ragatābhyāṃ nivṛttiprādurbhāvābhyāṃ arthāntarasya pari-  
ṇatīḥ, caitanye 'pi prasaṅgāt.

---

11—13 avasthitasya — pariṇāmaḥ vgl. YD 49.6f., 53.23f., 75.6f., YBh 255.7—8, YBhV 255.23—24

---

1 aikyam *verbessert* F, Dv (vgl. §49.17) : evam R : g'zan gcig 'ñid P372a4 5 idam iha §50.16 (vgl. §50.21), F : iti neha R, Dv 6 vivekenā° *verbessert* F, Dv (vgl. §50.20) : vividhā° R 9 etena R : etenaiva §50.30, Dv : de dag gis P372a8 10 f. śakter ātmāpariṇāma *verbessert* (vgl. nus pa'i bdag 'ñid ni yons su ma gyur pa ma yin na| P372a8f., vgl. V70a4) : śaktir ātmanaḥ pariṇāma R, Dv 11 idam R, §50.31 : 'dis P372b2 12 f. dharmāntaraprādurbhāvaś E, Dv (vgl. YD 49.6f., 53.23f., 75.6f., P372b1) : dharmāprādurbhāvaś R 13 pariṇāmaḥ R : yons su gyur pa yin no ze na P372b1f. 16 °vasthānāṃ *verbessert* (vgl. §51.26f.) : °vasthānī R : °vasthāyāṃ E : °vasthānīn F : °vasthānāt Dv : gnas pas P372b3 20 tasya R : chos de'i P372b4 22 °gatābhyāṃ *verbessert* F (vgl. §52.9, P372b4f.) : °gatasya syān R : °gatābhyāṃ syāt Dv 23 prasaṅgāt *verbessert* (vgl. §52.7f., P372b5) : prasaṅgāta R

dravyasya dharma iti ca vyapadeśo na sidhyati sambandhābhāvāt. na hi kāryakāraṇabhāvād anyo vastusambandho 'sti. na cānayoḥ kāryakāraṇabhāvaḥ, svayam atadātmano 'tatkāraṇatvāt, dharmasya dravyād arthāntarabhūtatvāt.

arthāntaratve 'pi dharmakāraṇatve dharmāntarasya kāryasyotpādanād dravyasya pariṇāma itīṣṭam syāt. tad aviruddham anyasyāpi, hetuphalasantāne mṛddravyākhye pūrvakān mṛtpiṇḍadravyāt kāraṇād uttarasya ghaṭadravyasya kāryasyotpattau mṛddravyam pariṇatam iti vyavahārasyopagamāt. na ca dharmasya dravyāt tattvānyatvābhyām anyo vikalpaḥ sambhavati, ubhayathāpi na pariṇāmaḥ.

na nirvivekaṁ dravyam eva dharmāḥ, nāpi dravyād arthāntaram, kiṁ tarhi, dravyasya sanniveśo 'vasthāntaram, yathāṅgulīnām muṣṭiḥ. na hy aṅguly eva nirvivekā muṣṭiḥ, prasāritānām amuṣṭitvāt, nāpy arthāntaram, pṛthaksvabhāvenānupalabdher iti cet, na, muṣṭer aṅgulivīśeṣatvāt. aṅgulya eva hi kāścin muṣṭiḥ, na sarvāḥ. na hi prasāritā aṅgulyo nirvivekasvabhāvā muṣṭyaṅgulyaḥ, avasthādveye 'pi ubhaya-pratipattiprasaṅgāt. ya eva hi khalu vivekaḥ svabhāvabhūtaḥ, sa eva vastubhedalakṣaṇaṁ sukhaduḥkhavat. parabhū-

17f. prasāritānām amuṣṭitvāt zit. §53.25 18 na — °vīśeṣatvāt zit. §54.30f. (: °vīśeṣāt)

1 vyapadeśo R (vgl. §52.16) : 'brel pa'i sgra'i tha sñad P372b5 6 dharmāntarasya R, P372b7 : arthāntarasya Dv (vgl. §52.30) 7f. tad aviruddham anyasyā° R, P372b8 (vgl. T116a4) : tac ca viruddham anyasyā° E : tadviruddhasyā° Dv nach §53.10 (verdorben, T116a4: gzan . . . de 'gal ba med do) 8 mṛddravyākhye R (vgl. §53.11) : o.E. P372b8 12 ubhayathāpi na §53.15 : ubhayathā yena R 12—15 ubhayathā° — arthāntaram o.E. P373a1 14 nāpi° E : nāpi R 16f. yathā° — arthāntaram o.E. P373a2 17f. pṛthaksvabhāvenānupalabdher verbessert (vgl. die Paraphrase §53.21f.: aṅgulivyatirekeṇā° . . . anupalabdher und P373a2) : pṛthaksvabhāvān nopalabdhir R, Dv 18 na R, §54.30f., P372a2 : na hi §53.23 (vgl. aber T116b2) 19 kāścin E (vgl. §53.26), Dv : kaścin R na sarvāḥ R : na tu sarvāḥ Dv (vgl. §53.26) na hi R : na §53.27 prasāritā aṅgulyo E, §53.27, Dv : prasāritāṅgulyo R 20 avasthā° R : khu tshur dan sor mo'i gnas skabs P373a3 (Glosse) 21 ya eva hi verbessert F nach yatra ca hi R und ya eva §54.11f., Dv 22 vastubheda° R, P373a4 : svabheda° §54.12 (aber dños po tha dad pa'i T117a1)

te ca vivekotpāde 'ṅgulyaḥ prasāritā evopalabhyeran, na hi svayaṃ svabhāvād acyutasyārthāntarotpāde 'nyathopala-bdhiḥ, atiprasaṅgāt.

nanūktam na dravyam eva nirvivekam avasthā, nāpi  
5 dravyād arthāntaram iti. uktam idam, na punar yuktam, na hi sato vastunas tattvānyatve muktvānyaḥ prakāraḥ sam-bhavati, tayor vastuni parasparaparihārasthitalakṣaṇatve-naikatyaḡasyāparopādānanāntariyakatvāt. aṅguliṣu punaḥ  
10 pratikṣaṇavināśiniṣv anyā eva prasāritāḥ, anyā muṣṭiḥ. tatra muṣṭyādiśabdā viśeṣaviśayaḥ, aṅguliśabdaḥ sāmānya-viśayaḥ, bījāṅkurādiśabdavat vrihyādiśabdavac ca. tenāṅgu-lyāḥ prasāritā na muṣṭiḥ.

tad yadi prāg asad eva kāraṇe kāryam bhavet, kiṃ na sarvaḥ sarvasmād bhavati. na hy asattve kaścīd viśeṣa iti.  
15 nanu sarvatra sarvasya sattve 'py ayaṃ tulyo doṣaḥ. na hi sattve kaścīd viśeṣaḥ. viśeṣe vā sa viśeṣas traigūṇyād bhinnāḥ syāt, tadbhāve viśeṣasyānavayāt. sataś ca sarvā-tmanā niṣpannāvasthāyām iva kiṃ jāyate. sādhanavaipha-lyam ca, sādhyasya kasyacid abhāvāt. yasya kasyacid atīṣa-  
20 yasya tatra kathamcid asata utpattau, so 'tiśayas tatrāsan katham jāyate. jātau vā sarvaḥ sarvasmāj jāyete ti tulyaḥ pa-ryanuyogaḥ.

---

14 na — viśeṣa zit. Ś57.4f.; vgl. NK 30.5f., NK(Stern) 233.1f., 275.1f.

---

2 °rthāntaro° verbessert (vgl. Ś54.14 und P373a5), Dv : °ntaro° R 3 atipra-saṅgāt verbessert (vgl. Ś54.15, 54.16 und P373a5) : iti prasaṅgāt R, Dv 4 na dravyam verbessert F (vgl. P373a5f. und VN14.14) : dravyam R 5 idam R : etan Ś54.20 7 °sthita° R (vgl. Ś54.24) : °sthiti° Dv 8 °aika° — °nāntariyakatvāt R (vgl. Ś54.24) : gciḡ spaṅs pa gzan med pa'i phyir ro P373a1 °dānanānta° E (vgl. Ś54.24, Ś54.25), Dv : °dānānta° R 11 °ṅkurā° Ś55.11 : °daṅkurā° R 15 sarvasya sattve Ś55.18f. (für asattve lies sattve mit T118a3), P373b2, F : sattve R 16f. sa viśeṣas traigūṇyād bhinnāḥ verbessert F (vgl. khyad par de yon tan gsum las cha tha dad par P373b3 und Ś55.22f.) : sadviśeṣas tais tulyāb-hinnaḥ R : sadviśeṣas traigūṇyād bhinnāḥ Dv 17 tadbhāve verbessert F (vgl. de yod tu P373b3) : tadabhāva R : tadabhāve Dv 18 niṣpannāvasthāyām verbes-tert F (vgl. Ś55.28 und P373b4) : nisvabhāvasthāyām R : nisvabhāvasthāyām E : niḥsvabhāvasthāyām Dv 21 jāyate R : jāyeta Dv (vgl. Ś56.12) jātau verbessert F (vgl. Ś56.14, 56.17 [jātau verbessert nach T119a1 : jāto] und P373b5) : jāto R

nātiśayas tatra sarvathā nāsti, kathamcit sata eva bhāvād iti cet, yathā nāsti, sa prakāras tatrāsan katham jāyeta. na ca sarvathā sataḥ kaścij janmārtha ity uktam.

asato 'pi kāryasya kāraṇād utpāde, yo yajjananasvabhāvaḥ, tata eva tasya janma, nānyasmād iti niyamaḥ. tasyāpi sa svabhāvaniyamaḥ svahetor ity anādhivāsvabhāvaniyamaḥ.

api ca, yadi mṛtpiṇḍe ghaṭo 'sti, katham tadavasthāyām na paścādvad upalabdhiḥ, tadarthakriyā vā. vyakter aprādurbhāvād iti cet, tasya eva tadarthakriyādhivāve ghaṭatvāt, tadrūpasya ca prāg asattvāt, katham ghaṭo 'sti. na hi rūpantarasya sattve rūpāntaram asti. na ca rūpapratiḥsābhede vastvabhedo yuktaḥ, atiprasaṅgāt.

tasmād ya upalabdhilakṣaṇaprāptasvabhāvo 'nupalabdhaḥ, sa nāsty eva. na hi tasya tatsvabhāvasthitān anupalabdhiḥ, tadasthitiś cātattvam. parasparasvabhāvasthitayor iva duḥkhasukhayor ity vyāptir asadvyavahāraṇiścayenānupalabdhiviśeṣasya.

tenānupalabdhyā kasyacid vyavacchedaṃ prasādhayatā tasya yathoktopalabdhilakṣaṇaprāptir upadarśaniyā. upadarśyānupalabdhinirdeśaḥ samarthanam svabhāvānupalabdhou. vyāpakānupalabdhyā api dharmayor vyāpyavyāpakabhāvaṃ prasādhyā vyāpakasya nivṛttiprasādhanam samarthanam. kāraṇānupalabdhyā api kāryakāraṇabhāvaṃ prasādhyā kāraṇasya nivṛttiprasādhanam samarthanam. tadviruddhopalabdhiḥ api dvayor viruddhayor ekasya viruddhasyopadarśanam samarthanam.

5 tata eva Ś56.26 (vgl. Ś57.14), P373b8,F,Dv : tatra ca R 10 tad° o.E. P374a2 12f. vastvabhedo R (vgl. P374a3) : vastubhedo vgl. Ś59.13 (T121a8) 14° svabhāvo 'nupalabdhaḥ verbessert : °svabhāvānupalabdhiḥ R 15f. anupalabdhiḥ verbessert (vgl. Ś59.20) : anupalabdhitaḥ R 16 tadasthitiś cātattvam verbessert (vgl. Ś59.20 [tadasthitiś verbessert nach de gnas pa med kyañ T121b5 : tadasthitiś ca]) : sthitiś cāsatvam R : asthitiś cāsattvam Dv : tadasthitiś ca o.E. P374a4 parasparasvabhāvasthitayor verbessert (vgl. rañ bzin phan tshun du gnas pa dag ma yin pa P374a4,D334a4 : parasparam tathāsthitayor R 17 iva verbessert (vgl. lta bu'o P374a4 : eva R asad° E : ad° R 20° prāptir upa° verbessert (vgl. gyur pa ñe bar P374a5) : °prāptirūpa° R : °prāptirūpatā E, Dv 21° nirdeśaḥ samarthanam verbessert (vgl. bstan par sgrub pa P374a6) : °nirdeśasamarthanam R 26 viruddhayor R : virodhayor Ś60.13

evam anupalabdhau sādhanāṅgasyāsamarthanam sādhanāṅgāvacanam tad vādino nigrasthānam, asamarthane tasmin sādhyāsiddheḥ.

5 athavā sādhyate tena pareṣām apratīto 'rtha iti sādhanam trirūpahetuvacanasamudāyaḥ. tasyāṅgam pakṣadharmādivacanam. tasyaikasyāpy avacanam asādhanaṅgāvacanam. tad api vādino nigrasthānam tadavacane heturūpasyaivāvacanena siddher abhāvāt.

10 athavā tasyaiva sādhanasya yan nāṅgam pratijñopānayanigamanādi, tasyāsādhanaṅgasya sādhanavākye upādānam vādino nigrasthānam, vyarthābhidhānāt.

15 anvayavyatirekayor vā sādharmyavati vaidharmyavati ca sādhanaprayoga ekasyaivābhidhānena siddher bhāvāt, dvitīyasyāsāmarthyam iti tasyāpy asādhanaṅgasyābhidhānam nigrasthānam, vyarthābhidhānād eva.

20 nanu ca viśayopadarśanāya pratijñāvacanam asādhanaṅgam apy upadeyam eva. na, vaiyarthīyāt. asaty api pratijñāvacane yathoktāt sādhanavākyād bhavaty eveṣṭārthasiddhir ity apārthakam tasyopādānam. yadi ca viśayopadarśanam antareṇa pratīter anutpattiḥ, katham na pratijñā sādhanāvayavaḥ. na hi pakṣadharmādivacanasyāpi pratītihetubhāvād anyāḥ sādhanārthaḥ. sa pratijñāvacane 'pi tulya iti katham na sādhanam.

4—19.18 zit. NBhū 376.11—27 (große Stücke wörtlich, aber Auslassungen, Abweichungen und Glossen) 4—7 athavā — asādhanaṅgāvacanam zit. NBhū 376.11—12 9—10 athavā — °sādhanaṅgasya zit. NBhū 376.12—13 10 asādhana — upādānam ref. Ś93.24f. 11—15 anvaya° — eva zit. NBhū 376.13—15, PKM 672.27—29

3 sādhyā° verbessert (vgl. bgrub par bya ba P374b1 : vyāpyā° R 4 apratīto R : rañ gis rtogs pa'i P374b1 6 tasyaikasyāpy a° verbessert F,Dv (vgl. Ś61.10, Ś61.14f., NBhū 376.12 und P374b2) : tasyaikasādhya° R 7 tad° o.E. P374b3 °vacanena verbessert (vgl. ma brjod pa yin pas sgrub pa med pa'i phyir ro P374b3) : °vacanam avacane ca R : °vacanam, avacane Dv 12 °vyatirekayor Ś65.18 (vgl. P374b5 und NBhū) : °vyatirekavacanayor R vaidharmyavati E,P374b5,Dv : dharmyavati R 13 °prayoga E (vgl. sbyor ba la P374b5),Dv : °prayogo R bhāvāt R (vgl. P374b5) : abhāvāt NBhū 20 anutpattiḥ verbessert (vgl. P374b8) : utpattiḥ R 21 R sādhanāvayavaḥ verbessert (vgl. P375a1 und VN 17.21) : sādhanādayaḥ R pakṣadharmādivacanasyā° R,P375a1 : pakṣadharma-vacanasyā° Ś65.22,Dv



kevalasyāsāmarthyād asāadhanatvam iti cet, tat tulyaṃ pakṣadharmavacanasyāpīti tad api na sādhanāvayavaḥ syāt. na hi pakṣadharmavacanāt kevalāt pratipatter utpattih. etena saṃśayotpattih pratyuktā, pakṣadharmavacanād api kevalād apradarśite sambandhe saṃśayotpatteḥ. tasmād vyartham eva sādhanavākye pratijñāvacanopādānaṃ vādino nigrāhasthānam.

athavā sādhanasya siddher yan nāṅgam asiddho viruddho 'naikāntiko vā hetvābhāsaḥ. tasyāpi vacanaṃ vādino nigrāhasthānam, asamarthopādānāt.

tathā sādhyādivikalasyānanvayāpradarśitānvayāder api drṣṭāntābhāsasyāsāadhanāṅgasya vacanam api vādino nigrāhasthānam, asamarthopādānād eva. na hi tair hetoḥ sambandhaḥ śakyate pradarśayitum, apradarśanād asāmarthyam.

athavā siddhiḥ sādhanam, tadaṅgaṃ dharmo yasyārthasya vivādāśrayasya vādaprastāvahetoḥ, sa sādhanāṅgaḥ. tadvyatirekeṇāparasyāpy ajiñāsitasya viśeṣasya śāstrāśrayavyājādibhiḥ prakṣepo ghoṣaṇaṃ ca paravyāmohanānubhāsaśaktivighātādihetoḥ. tad apy asāadhanāṅgavacanam

8—12 athavā — vacanam z. T. zit. NBhū 376.15—17 8—10 sādhanasya — °pādanāt zit. DhPr 223.7—8 asiddho — nigrāhasthānam vgl. SVT 335.25f. 16—19.1 athavā — °dhānā zit. NBhū 376.18—22 16—17 siddhiḥ — °ṅgaḥ zit. DhPr 224.11—18

2 pakṣadharmavacanasyā° R : phyogs kyi chos la sogs pa la P375a2f. 3 kevalāt verbessert (vgl. P375a3 und VN 18.5) : kevalā R 8 asiddho E, P375a5, DhPr, SVT, Dv : siddho R 9 'naikāntiko vā R (vgl. P375a5) : 'naikāntiko DhPr 11 °nanvayāpradarśitānvayāder verbessert (vgl. NBhū und P375a6f.) : °nvayāpradarśitānvayā tair R 12 °syāsāadhanāṅgasya verbessert (vgl. NBhū und P375a7) : °sya sādhanāṅgasya R 14f. °sāmarthyam E, Dv : °sārthyam R : o.E. P375a8 17 °śrayasya E, NBhū, Dv : °śrasya R : o.E. P375a8 sa o.E. P375a8 18 tadvyatirekeṇa o.E. P375a8 °sya śā° R : °syāśā° Dv (vgl. Ś67.23) 19 ghoṣaṇaṃ verbessert (vgl. Ś67.24, NBhū und P375b1) : moṣaṇaṃ R



vādino nigrasthānam, aprastutābhidhānāt, tathā viśeṣa-hitasyārthasya prativādinō 'jijñāsitatvāt. jijñāsāyām adoṣaḥ.

jijñāsitaṃ punar arthasya anyasya prasaṅgaparamparayā yeṣa pannādinā bahiḥ prativādinaḥ prāśnikānāṃ ca  
5 nyāyadarśināṃ iti. ebhiḥ kathāviccheda eva karaṇīyaḥ, na hi kaścid arthaḥ kvacit kriyamānaprasaṅge na prayujyate, nairātmyavādināḥ tu tatsādhane nṛtyagītyāder api tatra prasaṅgāt.

yathā pratijñābhidhānapūrvakaṃ kaścit kuryāt. nāsty  
10 ātmeti vyaṃ buddhā brūmaḥ. ke buddhāḥ. ye buddhasya bhagavataḥ śāsanam abhyupagatāḥ. ko buddho bhagavān. yasya śāsane bhadantāśvaghoṣaḥ pravrajitaḥ. kaḥ punar bhadantāśvaghoṣaḥ. yasya rāṣṭrapālāṃ nāma nāṭakam. kīdrśaṃ rāṣṭrapālāṃ nāma nāṭakam iti prasaṅgaṃ kṛtvā  
15 nāndyante tataḥ praviśati sūtradhāra iti paṭhen nṛtyed gāyec ca. prativādī taṃ ca sarvaprasaṅgaṃ nānukartuṃ samartha iti parājitaḥ syād iti.

sabhyaḥ sādhusammatānāṃ viduṣāṃ tattvacintāprakāraḥ. na caivaṃ prastutasya paryavasānaṃ sambhavati, ani-  
20 ścayaphalatvād anārambha eva vādasya.

6—8 na — prasaṅgāt vgl. Ś117.24f. 9—16 kaścit — gāyec ca zit. NMGBh 244.27—245.3 (zu NM II 197.25)

1 vādino o.E. P375b2 tathā verbessert (vgl. P375b2, wo diese Begründung mit-tels daṇ = tathā verbunden ist) : ebhiḥ kathāviccheda eva tathā R (wahrscheinlich ein Schreibfehler auf Grund des tieferstehenden [f. 7a3 = VN19.5] ebhiḥ usw.) 3—5 jijñāsitaṃ — iti R verdorben, P375b3f.: śeṣa par 'dod pa'i don bkod nas žar la byuṇ ba gžan daṇ gžan brjod pa dag ni phyir rgol pa daṇ | rigs pa smra ba'i dbaṇ po dag gis gžuṇ bar 'os ma yin te | 5f. na hi kaścid arthaḥ kvacit kriyamānaprasaṅge na prayujyate R : na hi kvacit kriyamānaḥ prasaṅgo na prasajyate NBhū : don 'ga' žig tu byed pa na žar la 'oṇs pa ma yin te P375b3 9 kuryāt R : āha NMGBh (vgl. brūyat NBhū und smra ba P375b5) 11 °pagatāḥ R (vgl. NBhū) : °petāḥ NMGBh 14 kīdrśaṃ R : kīdrśaṃ ca NMGBh 15f. nṛtyed gāyec ca R, P375b8 : nṛtyec ca NMGBh 16 taṃ ca sarvaprasaṅgam R : sarvaṃ taṃ prasaṅgam NBhū (žar la 'oṇs pa de thams cad P375b8f.) 18 sabhyaḥ Ś63.24, Dv : satya° R : 'e ma'o P376a1 19 sambhavati (vgl. P376a2) : sambhavati R

kathaṃ caivaṃ jayaparājayau, prativādinō 'py ananubhāṣaṇasyaivaṃ prakāraṣya prasaṅgasya vistareṇānubhāṣaṇavyājena sambhavād anīcitatvāc ca. tasmāt pratijñāvaca-  
nam eva tāvaṇ na nyāyāyaṃ, kutaḥ punar tatrājjijñāsita-  
viśeṣaprasaṅgopanyāsaṣ tadvyākhyāprasaṅgavitathapralā-  
paś ca. sarvaś cāyaṃ prakāro durmatibhiḥ śaṭhair nyāyasā-  
marthyenārthapratipādanē 'samarthaiḥ pravartitaiḥ. yathā  
puruṣātīśayapūrvakāṇi tanukaraṇabhuvanādīnīti pratijñāya  
tanukaraṇabhuvanavyākhyāvyājena sakalavaiśeṣikaśāstrā-  
rthaghoṣaṇam, nityaḥ śabdo 'nityo veti vāde dvādaśalakṣa-  
ṇaprapaṇcaprakāśaṇaśāstrapraṇetur jaiminipratijñātata-  
ttvanityatādhikaraṇaśabdaghaṭānyatarasadvitīyo ghaṭa iti  
pratijñām uparacayya dvādaśalakṣaṇārthavyākhyānam. sa-  
rvo 'yaṃ durmatīnām asāmarthyapracchādanopāyaḥ, na tu  
satyair asty upetaḥ, tattvapariḥkṣāyāṃ *phalādipratīsaraṇada-*  
*ṇa* prayogādīnām ayuktatvāt.

bhavaty eva nātakādighoṣaṇe 'rthāntaragamanāt parā-  
jaya iti cet, anyasyāpy ajijñāsitasya kiṃ na bhavati. na hi  
tasyāpi kācid vivakṣitasādhya dharmasiddhau nāntariya-  
katā. yathā hetupratyayapāratantryalakṣaṇasaṃskārādū-  
khatādisiddhim antareṇa nānityatāsiddhiḥ, tathāvidhas tu  
dharmaḥ pṛthag anukto 'pi sādhyadharme 'ntarbhāvāt pak-  
ṣikṛta eveti na pṛthag asyopanyāso vyākhyānaṃ vā. ta-

---

7—10 yathā — °ghoṣaṇam vgl. Ś115.16—18

---

1 f. ananubhāṣaṇa° E, Dv (vgl. P376a3) : anubhāṣaṇa° R 8 ādi o.E. P376a5  
vyākhyā o.E. P376a6 10 artha o.E. P376a6 nityaḥ usw. vgl. Ś115.21 dvādaśa°  
Ś115.22, P376a6, Dv (vgl. Ś68.24f.) : vāda° R 13 °rtha° R : °di° Dv (vgl. Ś69.9  
und P376a8) Nach °vyākhyānam ergāntz E kumārīlasya 15 f. tattva° — ayu-  
ktatvāt R : de kho na ñid brtag pa la ni dor thabs la sogs pa rjes su 'breñ bar  
bya ba ma yin pa'i phyir dañ | g.yo sgyu dañ g'zan pa la (: g'zan la D) brten pa  
dañ dam pa'i sbyor ba la sogs pa dag ni rigs pa ma yin pa ñid kyi phyir ro  
P376a8—b1 18 ajijñāsitasya R : śes par 'dod pa ma yin pa'i khyad par brjod  
pa las P376b2 21 f. tathāvidhas tu dharmāḥ R, Ś69.16 : de ltar na yañ dños po'i  
chos P376b4 22 dharmāḥ E, Dv : dharmā R

smād evaṃvidhasyāpi tadānīm prativādinājijñāsitasyārtha-  
sya pratijñāyām anyatra vopanyāso vyākhyānaṃ vārthānta-  
ragamanān nigrāhasthānam eva. tena jijñāsitatadharma-  
tram eva sādhanāṅgaṃ vācyam. na prasaṅga upakṣepa-  
5 vyah, tadupakṣepe 'tiprasaṅgāt.

evam asādhanāṅgavacanam vādino nigrāhasthānaṃ pra-  
tivādinā tathābhāve pratipādite, anyathā dvayor ekasyāpi  
na jayaparājayāv iti.

adoṣodbhāvanam prativādino nigrāhasthānam. vādinā  
10 sādhanē prayukte 'bhyupagatatatarapakṣo yatra viṣaye prati-  
vādī yadā na doṣam udbhāvayati tadā parājito vaktavyah.

sādhana-doṣaḥ punar nyūnatvam asiddhir anaikāntikatā  
vādināḥ sādhayitum iṣṭasyārthasya viparyayasādhanaṃ  
aṣṭādaśa drṣṭāntadoṣāś ca. teṣāṃ anuddbhāvanam apratyā-  
15 yanam apratipādanam prativādināḥ parājayādhikaraṇam.  
tat punaḥ sādhanasya nirdoṣatvāt, sadoṣatve 'pi prativādino  
'jñānāt pratipādanāsāmarthyād vā. na hi duṣṭasādhana-  
bhidhāne 'pi vādināḥ prativādināpratipādite doṣe parājaya-  
vyavasthāpanā yuktā, tayoṛ eva parasparasāmarthyopaghā-  
20 tāpekṣayā jayaparājayavyavasthāpanāt. kevalam hetvābhā-  
sād bhūtapratipatter abhāvād apratipādakasya jayo 'pi nā-  
sty eva. na hi tattvacintāyām kaścic chalavyavahāraḥ.

6—8 prativādinā — °parajayāv zit. *Raṇ 'grel* 195b4 7—8 anyathā —  
°jayāv zit. *Ś98.27f.* 12—14 °doṣaḥ — °doṣāś ca zit. *TSop*  
305.21—23 14—17 teṣāṃ — vā vgl. *NBhū* 376.29—377.1 17—20 na —  
°sthāpanāt zit. *Raṇ 'grel* 195b4—5

1 prativādinājijñāsitasyā° (vgl. *Ś69.17* [: phyir rgol pas šes par 'dod pa  
*T129b7f.*] u. *P376b5*) : prativādino jijñāsitasyā° R 2 pratijñāyām anyatra vo°  
verbessert : pratijñāyām anyatraivo° R (vgl. pratijñāyām anyatra cā° *Ś69.17* :  
dam bca' pa las gžan pa *T129b8*) : dam bcas pa dños po gžan  
*P376b5f.* 7 tathābhāve (vgl. *VN 22.7*) : de'i dños po *Raṇ 'grel* 14 aṣṭādaśa o.E.  
*P377a2* anuddbhāvanam E : anuddbhānam R apratyāyanam *NBhū* (vgl. *P377a2*  
und anuddbhāvanam paryāyaśabdadvayena vyācaṣṭe *Ś70.12*) : fehlt R 15 apra-  
tipādanam R : gžan rnams la go bar mi byed pa'i *P377a2f.* 16 tat R, *P377a3* :  
tataḥ *Ś70.13* 16—18 prativādino — vādināḥ o.E. *P377a3* 18 prativādinā°  
verbessert (vgl. phyir rgol bas *P377a3*) : prativādino R 20f. kevalam hetvābhā-  
sād R : sgrub par byed pa ltar snañ ba 'ba' žig las kyañ *P377a4f.*

yady evaṃ kiṃ na parājayaḥ, tattvasiddhibhramśāt. nānirākaraṇāt. nirākaraṇaṃ hi tasyānyena parājayaḥ, na siddhyabhāvaḥ, pratiyogyanapekṣaṇāt siddhyabhāvasya, sādhanābhāve 'saty api pratiyogini bhāvāt. pratiyoginaś ca tannirākaraṇe 'sāmarthyāt parājayaśyānutpatter aparājayaḥ. tasmād ayam asamarthasādhanābhīdhāy api pareṇa tathābhāve 'pratipādite 'parājito vaktavyaḥ. 5

chalavyavahāre 'pi vijigīṣūṇāṃ vāda iti cet, na, durjana-vipratipattyadhikāre satām śāstrāpravṛtteḥ. na hi parānugrahapravṛttā mithyāpralāpārambhāt motkarṣaparapamaśa-nādin āsadvyavahārān upadiśanti. na ca paravipamaśanena lābhasatkāraśloko pārajanam satām ācāraḥ. nāpi tathāpravṛttebhyaḥ svahastadānena prāṇinām upatāpanam satsammātānām śāstrakārasabhāsādām yuktam. na ca nyāyaśāstrāṇi sadbhir lābhādyupārjanāya praṇīyante. tasmān na yogavihi- 15 taḥ kaścid vijigīṣuvādo nāma. parānugrahapravṛttāś tu santo vipratipannam pratipādayanto nyāyam anusareyuh sa-tsādhanābhīdhānena bhūtadoṣodbhāvanena vā, sāksipratyakṣam tasyaivānuprabodhāya. tad eva nyāyānusaṛaṇam satām vādaḥ, ukte nyāye tattvārthī cet pratipadyeta, tadapra- 20 tipattāv apy anyo na pratipadyeteti.

tattvarakṣaṇārtham sadbhir upahartavyam eva chalādi vijigīṣubhir iti cet, na, nakhacapeṭaśāstraprahārādīpanā-dibhir apīti vaktavyam. tasmān na jyāyān ayam tattvarakṣa-

17—20 nyāyam — vādaḥ zit. *Raṇ 'grel 135a4—5, mKhas 'jug 253.12—15* 22—23.1 tattva° — °pāyāḥ zit *Raṇ 'grel 195b6f.*

1 kiṃ na *Ś70.18, P377a6* : kiṃ nu *R* 3 °yanapekṣaṇāt *verbessert* : °yapekṣaṇāt *R, P377a7* 8 chala° *R* : g.yo sgyu'i *P377b1* (*wohl Übersetzungsfehler*) °vyavahāre 'pi *verbessert* (*vgl. tha sñad yin na yaṇ P377b1*) : °vyavahāro 'pi *R* 9 śāstrāpravṛtteḥ *verbessert* (*vgl. P377b2*) : śāstrapravṛtteḥ *R* 10 ātmo-  
karṣa *verbessert* (*vgl. bdag pa bstod P377b2*): ātsotkarṣa *R* 19 sāksipratyakṣam  
tasyaivānuprabodhāya *R* : dbaṅ pos dños su go bar bya ba'i phyir ro *Raṇ 'grel*  
tad eva *R* : de ltar na *P377b7, Raṇ 'grel* 20 ukte nyāye *verbessert* (*vgl. Ś70.21*) :  
uktanyāye *R* 21 pratipadyeta *R, P377b8* : vipratipadyeta (*vgl. Ś70.24*) 23  
vijigīṣubhir *E, Dv* : vijigīṣur *R* iti cet *R* : tshad bead par bya ba yin  
no že na *P378a1* na, nakha° *Ś70.26, P378a1* (*übersetzt anscheinend na,*  
kaṭha[ka]-peṭa-) : nakha° *R*

5 ṇopāyaḥ. sādhanaprakhyāpanam satām tattvarakṣaṇopāyaḥ  
sādhanābhāsadūṣaṇam ca, tadabhāve mithyāpralāpād atra  
paropatāpavidhāne 'pi tattvāpratiṣṭhāpanāt. anyathāpi nyā-  
yopavarṇane vidvatpratiṣṭhānāt. tasmāt parānugrahāya  
tattvakhyāpanam vādino vijayaḥ, bhūtadoṣadarśanena mi-  
thyāpratipattinivarttanam prativādinah.

10 athavā yo na doṣaḥ sādhanasya tadbhāve 'pi vādinā sā-  
dhayitum iṣṭasyārthasya siddher vighātābhāvāt, tasyodbhā-  
vanam prativādino nigrahādhikaraṇam, mithyottarābhi-  
dhānāt.

15 yathā sādhyatayāniṣṭo 'pi vādino dharmah, śāstropa-  
gamāt sādhyā iti tadviparyāsenā virodhodbhāvanam. nāsty  
ātmeti tava pratijñāpadayor virodha iti pratijñādoṣodbhāva-  
nam. prayatnānantariyakaḥ śabdo 'nityaḥ prayatnānantari-  
yakatvād iti hetor dharmiviśeṣatvāt pratijñārthaikadeśa ity  
asiddhodbhāvanam, sarvāṇi sādharmyavaidharmyasamā-  
dīni jātyuttarāṇīti evamāder doṣasyodbhāvanam adoṣo-  
dbhāvanam.

20 tasya vādinā doṣābhāsatve prakhyāpīte prativādī parā-  
jīto vaktavyaḥ, pūrvapakṣe sādhanasya nirdoṣatvāt. doṣa-  
vati punaḥ sādhanē na dvayor ekasyāpi jayaparājayau, ta-  
ttvāprakhyāpanāt adoṣodbhāvanāc ca. apratipakṣāyām ca  
pakṣasiddhau kṛtāyām jetā bhavati.

2—10 vgl. NBhū 377.2f.

1 °pāyaḥ E,Dv: °pāya R 3 atra R : dam pa P378a3 7f. sādhayitum ver-  
bessert (vgl. P378a5) : tad asādhayitum R 11 sādhyatayāniṣṭo E (Rückübers. aus  
dem Tīb. [bsgrub par bya ba ñid du 'dod pa ma yin pa P378a6f.], vgl. sād-  
hayitum aniṣṭo Ś71.22), Dv : sāpi bhramaniṣṭho R 12 virodhodbhāvanam ver-  
bessert (vgl. P378a7) : na virodhodbhāvanam R 13 tava o.E.  
P378a7 14 prayatnā° — 'nityaḥ o.E. P378a8 prayatnānantariyakaḥ verbessert :  
prayatnāntariyakaḥ R 14f. prayatnānantariyakatvād verbessert (vgl. P378a8) :  
prayatnāntariyakatvād R 15 dharmi° verbessert (vgl. chos can gyi P378a8) :  
dharma° R 17 doṣasya R : skyon ltar snañ ba P378b1 22 adoṣodbhāvanāc  
verbessert (vgl. P378b3) : adoṣodbhāvanañ R

tasmāj jigīṣatā svapakṣaś ca sthāpanīyaḥ parapakṣaś ca nirākartavyaḥ. nirdoṣe sādhanābhīdhāne 'pi vādināḥ prativadinā doṣābhāsa udbhāvite, dūṣaṇābhāsatvakhyāpana eva jayaparājayau, nānyathā, bhāvatas tattvābhīdhāne 'pi pratipakṣanirākaraṇena tattvasya prakhyāpanāsāmarthyāt. na prativādinō 'py atra, bhāvato mithyāpratipatter iti.

5

idaṃ nyāyyaṃ nigrahassthānalakṣaṇam uktam asmābhiḥ.

---

1—2 tasmāj — nirākartavyaḥ *vgl.* SVṬ 334.21 7 idam — °lakṣaṇam *zit.* NBhū 377.3

---

3 dūṣaṇābhāsatva° *verbessert* (*vgl.* sun 'phyin pa ltar [: lta bur] snañ ba ñid P378b5) : dūṣaṇābhāvatva° R 5f. na prativādinō 'py atra R : phyir rgol ba yañ 'dir rgyal bar 'gyur ba ma yin te P378b6 (*Glosse*) 6f. iti — asmābhiḥ *o.E.* P378b7

anyat tu na yuktam iti neṣyate.

yatredaṃ yathoktaṃ nigrāhassthānalakṣaṇaṃ nāsti tasya  
nigrāhassthānatvam ayuktam iti noktaṃ asmābhiḥ.

5 pratidrṣṭāntadharmābhyanujñāsvadrṣṭānte pratiññāhā-  
nir nigrāhassthānam iti atra bhāṣyakāramataṃ dūṣayitvā vā-  
rttikakāro 'yaṃ sthitapakṣam āha. tam eva brūmaḥ.

pratidrṣṭāntasya yo dharmas taṃ yadā svadrṣṭānte  
'bhyanujñānāti nigrhīto veditavyaḥ. tatra drṣṭaś cāsāv ante ca  
vyavasthita iti drṣṭāntaḥ. svadrṣṭāntaḥ svapakṣaḥ, prati-  
10 drṣṭāntaḥ pratipakṣaḥ. pratipakṣasya dharmam svapakṣe  
'bhyanujñānan parājitaḥ. yathānityaḥ śabda aindriyakatvād  
iti brūvan pratipakṣavādinī sāmānyena pratyavasthite āha  
yādi sāmānyam aindriyakam nityam śabdo 'py evam astv iti  
eṣā pratiññāhāniḥ prākpratiññāntasya śabdānityatvasya tyā-  
15 gād iti.

atropagatapratīññātyāgāt pratiññāhānau viśeṣapratiniya-  
maḥ kiṃ kṛto 'nena prakāreṇa pratiññāṃ tyajataḥ pratiññā-  
hānir iti. sambhavati hy anyenāpi prakāreṇa hetudoṣodbhā-  
vanādinā pratipakṣasādhanaḥ bhīdhanena ca svapakṣapari-  
20 tyāgaḥ parapakṣopagamaś ca. idam eva ca pratiññāhāneḥ  
pradhānam nimittam evaṃ pratipāditena pratiññā hātavyā  
hānau ca parājaya iti.

---

1 anyat — neṣyate VN 1.5 4 pratidrṣṭānta° — °hānir NS Vb2, zit. Rañ  
'grel 197b2 7—8 prati° — veditavyaḥ vgl. NV 1163.9—10 8—10 drṣṭaś —  
tyāgād vgl. NVTT 1164.12—1165.9 8—10 drṣṭas — pratipakṣaḥ vgl. NBhū  
357.31—358.1 11—10 yathā — tyāgād zit. Rañ 'grel 197b2—3 20—21 idam  
eva — pradhānam nimittam zit. Ś77.25—26

---

3 noktaṃ asmābhiḥ R : kho bo cag gis ma bstan to| žes smras pa yin no  
P378b8 5 atra R : tatra Ś75.13 vārttikakāro Ś75.13 : vārttikakāro R 6 ayam R,  
Ś75.13 : o.E. P379a2 tam eva Ś75.14, P379a1 : tatraivaṃ R 8 °nte ca R, P379a2  
: °nte NV (vgl. NVTT, NBhū) 13 śabdo 'py evam verbessert (vgl. Ś67.24,  
NV, NVTT, VN 26.2), Dv : śabdhodbhāvanam R 14f. tyāgād verbessert (vgl.  
P379a5, Ś76.26, NV), Dv : yogād R 16 atropagatapratīññātyāgāt verbessert (vgl.  
P379a5, Ś76.27), Dv : atrāpagatapratīyogād R °pratiniyamah R : °niyamah vgl.  
P379a6, Ś76.28 18 sambhavati Ś76.30, Dv : sambhavanti R

idaṃ punar asambaddham eva sāmānyam nityam aindriyakam ity ukte śabdo 'py evam astv iti. kaḥ svasthātmā svayam aindriyakatvād anityaḥ śabdo ghaṭavad iti bruvaṇ sāmānyenopadarśanamātreṇa nityam śabdaṃ pratipadyate. sāmānyasyāpi nityasya aindriyakatve 'py anitye ghaṭe darśanāt saṃśayitaḥ syāt. 5

jādyāt pratipadyetāpīti cet, tathāpi kiṃ sāmānyasyopadarśanena. evam eva nityaḥ śabda iti vaktavyam jaḍasya pratipattau vicārābhāvāt.

na ca nityasāmānyopadarśanena taddharmaṃ śabde pratipadyamāne pratipakṣadharmābhyānujñāto bhavati, anityaḥ śabda iti ca vadato nityaḥ śabda ity āñjasaḥ pratipakṣaḥ syāt, na nityam sāmānyam iti. 10

tasmād aindriyakatvasya nityānityapakṣavṛtter vyabhicārād asādhanāṅgasyopādānān nigrāhārhaḥ, na pratipakṣadharmānujñāyānena prakāreṇa pratijñāhāneḥ. 15

pratijñārthapratīṣedhe dharmavikalpāt tadarthanirdeśaḥ pratijñāntaram. pratijñāto 'rtho 'nityaḥ śabda aindriyakatvād ity eva, tasya hetuvyabhicāropadarśanena pratīṣedhe kṛte dharmabhedavikalpāt sāmānyaghaṭayoh sarvagata- 20

1—2 sāmānyam — astv iti vgl. VN 26.12—13 2—6 kaḥ — syāt vgl. NBhū 358.20—21 7—9 jādyāt — °bhāvāt vgl. Rañ 'grel 197b4—5 14—16 tasmād — °nujñāyā zit. NVTT 1166.9—10 17—18 pratijñā — °ntaram NS Vb3, zit. Rañ 'grel 197b6 18—19 pratijñāto — aindriyakatvād NBh 1167.3 20—27.1 sarva° — karoti NV 1167.10 17—27.1 vgl. Rañ 'grel 197b6f.

2 ukte verbessert (vgl. P379b1), Dv : ukta R 5 sāmānyasyāpi E : sāmānyasyapi R 6 syāt R : 'gyur gyil 'di ni mi thun pa'i phyogs kha blaṅs pa ma yin no P379b3 7 jādyāt verbessert (vgl. mi šes pa ŋid kyi phyir P379b3) : jātyāt R : jātyā E, Dv 11 pratipakṣadharmo R (vgl. Ś77.19) : dharmo o.E. P379b5 12 nityaḥ śabda verbessert (vgl. Ś77.20) : nityaśabda R āñjasaḥ verbessert (vgl. āñjasagrahaṇam Ś77.22, āñjaśāti Vip 51a3f., āñjaśoti Ś77.20 [von Sāṅkṛtyāyana verbessert zu āñjaśeti], gtso bor P379b6, T134a1f.) : ābhāsaḥ R 15 nigrāhārhaḥ R (vgl. Ś77.24) : nigrāho NVTT : tshar bcad pa'i gnas P379b7 pratipakṣadharmā° R, NVTT, vgl. Ś77.25 : dharmo o.E. P379b7 16 °dharmānujñāyā° R (vgl. Ś77.25) : °dharmasyānujñānād NVTT (damit endet das Zitat) 18 pratijñāto 'rtho R : pratijñārtho NBh 19 eva o.E. P380a1



- tvāsarvagatatvadharmavikalpena pratijñāntaram karoti, ya-  
thā ghaṭo 'sarvagato 'nitya eva śabda 'py asarvagato 'nitya  
iti. etat pratijñāntaram nāma nigrahasthānam sādhanasā-  
marthye 'py aparijñānāt. sa hi pūrvasyā anityaḥ śabda iti  
5 pratijñāyāḥ sādhanāyottarām asarvagataḥ śabda iti prati-  
jñām āha. taddarśanāya tadarthanirdeśa ity āha. tadarthaḥ  
pūrvoktasādhyaśiddhyartha uttarapratijñānirdeśas tada-  
rthanirdeśaḥ. na ca pratijñā pratijñāntarasādhane sama-  
rtheti nigrahasthānam.
- 10 atrāpi naivambruvatā pratijñāntaram pūrvapratijñāsā-  
dhanāyoktam bhavati, kiṃ tarhi viśeṣaṇam. aindriyaka-  
tvasya hetoḥ sāmānye vṛttyā vyabhicāra udbhāvite 'sarvaga-  
tatve saty aindriyakatvasya hetor viśeṣaṇopādāne vyabhi-  
cāram pariharati. na punaḥ pratijñāntaram āha, asarvaga-  
15 tatvasya śabde siddhatvāt pratijñāyāś ca sādhyānirdeśala-  
kṣaṇatvāt.
- yad apy uktam pūrvapratijñāsādhanāyottarām prati-  
jñām āheti tad apy ayuktam. na hi pratijñā pratijñāsādhanā-  
yocyamānā pratijñāntaram bhavati, kiṃ tarhi hetvāder ana-  
20 nyatamaḥ. sādhyasādhanāyopādānāt sādhananirdeśaḥ sa

---

1—3 yathā — iti vgl. NBh 1167.7, NVTT 1167.20, zit. NBhū 359.14—15 18—20 na — °pādānāt zit. NBhū 359.18—20

---

4° sāmāthyē 'py aparijñānāt R : nus pa yoṇs su mi śes pa'i phyir ro P380a3 (vgl. sāmāthyāparijñānāt NV) pūrvasyā R : dam beas pa (\*pratijñā-tāyaḥ) P380a4 5 sādhanāyottarām verbessert (vgl. sgrub pa'i phyir|... phyi ma ... P380a4 und auch das verkürzte Zitat pūrvapratijñāsādhanāyottarām pra-tijñām aheti VN 27.17f.) : sādhanāttadā yām R 6f. tadarthaḥ o.E. P380a5 7° siddhya° Dv : °sidhya° R 7 uttara° R : gyis P380a5 (falsch für phyi ma) 9 P380a6 schließt mit ze na 11 viśeṣaṇam R : gtan tshigs khyad par du byed pa P380a6f. 13 aindriyakatvasya R : dbaṅ pos gzuñ bar bya ba ñid yin pa'i phyir zes bya ba ni P380a7 14f. asarvagatatvasya verbessert (vgl. NBhū 359.18), Dv : asarvagatasya R 15f. °nirdeśalakṣaṇatvāt R : bstan pa'i phyir ro P380b1 18 tad apy ayuktam R : zes dam beas pa bstan pa de yañ rigs pa ma yin te P380b1 na hi R : na ca NBhū 359.17 19f. ananyatamaḥ NBhū : any-atamaḥ R, P380b2 20 sādhyasādhā° R : sādhyā° o.E. P380b2

syān na sādhyānirdeśaḥ. udāharaṇasādharmyādeś ca hetula-  
kṣaṇasyāsarvagatve bhāvāt pratijñālakṣaṇasya cābhāvāt, he-  
tutvam asarvagatve prayuktaṃ na pratijñāntaratvam. atya-  
ntāsambaddhaṃ cedam pratijñāṃ pratijñāsādhanañyāheti.  
yo hi prāk pratijñāṃ uktvā hetūdāharaṇādikaṃ vaktum  
jānāti, sa kiṃcid anukramaṃ sādhanasya jānāty eva hi, jā-  
nan katham avikalāntaḥkaraṇaḥ pratijñāṃ eva pratijñāsā-  
dhanāyopādādita. upādadatā cānena pratijñāmātreṇa si-  
ddhir iṣṭā bhavati, tataś ca na prāg api hetuṃ brūyāt.

evamprakāraṇām asambaddhānām paṛisaṃkhyātum  
aśakyatvāt, lakṣaṇaniyamo 'py asambaddha eva prati-  
jñāntarābhidhāne pratijñāntaraṃ nāma nigrasthānam iti.  
asambaddhābhidhānaṃ nigrasthānam iti evamprakāra-  
ṇām ekam eva lakṣaṇaṃ vācyaṃ syāt. na caivaṃvidhaḥ  
kaścid vivādeṣu dṛṣṭapūrvō vyavahāro yena tadarthaṃ  
yatnaḥ kriyate. na ca bālapralāpānudiśya śāstraṃ prava-  
rtate, pravṛttau ca kā niṣṭhā teṣāṃ anīṣṭānāt. dṛśyate ca  
viduṣāṃ api nātinirūpaṇād asiddhābhidhānam iti. vyavahā-  
radarśanāt tādrīṣaṃ parājayādhikaraṇaṃ vyavasthāpyate.

---

4—8 atyantā° — °pādādita zit. NVTT 1168.29—1169.7

---

1 °ādeś ca Ś78.28, P380b3, Dv : °ādeśaś ca R 2 pratijñālakṣaṇasya cā-  
bhāvāt o.E. P380b4 3 pratijñāntaratvam verbessert (vgl. dam bcas pa ñid du  
P380b4) : pratijñāntaram R 4 cedam pratijñāṃ R : etat yat pratijñā  
NVTT °sādhanañyāheti R, P380b4—5 : °sādhanañyeti NVTT 6 kiṃcid R :  
kathamcid NVTT 1168.30 (vgl. rnam pa 'ga' zig gis P380b5) 6f. eva hi jānan  
o.E. P380b6 hi R : fehlt NVTT 7 avikalā° E, NVTT, P380b6 : apikana°  
R 8 upādādita. upādadatā R (vgl. Ś78.30) : khas blaṅ pa'i sgo nas 'dir  
P380b6 11f. lakṣaṇa° — iti R : dam bcas pa gzan rjod par byed pa la| dam  
bcas pa gzan mtshan ñid nes pa'i 'brel pa med pa ñid de| tshar bcad pa'i gnas  
yin no| zes pa yañ| P380b7—8 11 asambaddha E (vgl. 'brel pa med pa P380b8)  
: ambaddha R 15 vivādeṣu R : mkhas pa'i rgo| pa P381a1 17 dṛśyate R :  
mthoñ ziñ tha sñad du byed de P381a3 18a asiddha° R : ma grub pa la sogs  
pa P381a3

tasmād ihāpi yadi nivṛttākāṅkṣe vādinī paro 'naikānti-  
katām udbhāvayet, asādhanaṅgasyānaikāntikasyābhidhā-  
nān nigrasthānaṃ vādināḥ, evaṃ yadi pratīvādī sat sāmā-  
nyam aindriyakam nityam ca pramāṇena pratipādayitum  
5 śaknuyāt. anudīśyāpramāṇakam śāstropagamam pramāṇe-  
naiśām arthānām apratipādanā na bhūtadoṣodbhāvanam iti  
na kaścit parājayo 'bhyupagamamātreṇa vastusiddher abhā-  
vāt pratīvādinā doṣasyāpratipāditatvāt. pramāṇair asamar-  
thitasādhanaābhidhānāt tu jetāpi na bhavātīti.

10 anityākāṅkṣe punar vādinī na kaścid doṣo viśeṣaṇābhi-  
dhānena hetoḥ samarthanopakramāt.

pratiññāhetvor virodhaḥ pratiññāvirodhaḥ. yathā guṇavya-  
tiriktaṃ dravyam iti pratiññā, rūpādibhyo 'rthāntarasyānu-  
palabdher iti hetuḥ, so 'yaṃ pratiññāhetvor virodhaḥ. ete-  
15 naiva pratiññāvirodho 'py ukto yatra pratiññā svavacanena  
virudhyate, yathā śramaṇā garbhīṇī, nāsty ātmeti vā, he-  
tuvirodho 'pi yatra pratiññayā hetur virudhyate, yathā sa-  
rvaṃ pṛthak samūhe bhāvaśabdaprayogād iti. etena prati-  
ññayā drṣṭāntavirodho 'pi vyākhyātaḥ. hetoś ca drṣṭāntādi-  
20 bhir virodhaḥ pramāṇavirodhaś ca pratiññāhetvor vaktā-

12 pratiññāhetvor — pratiññāvirodhaḥ NS Vb4 12—14 pratiññāhetvor —  
hetuḥ zit. Rañ 'grel 198a5—6 guṇa° — °virodhaḥ NBh  
1169.3—1170.2 14—16 etenaiva — garbhīṇī NV 1170.5—6 15—16 pratiññā°  
— vā zit. Rañ 'grel 198a6 16—30.8 hetu° — °codaneti NV 1170.6—1172.5

1 nivṛttākāṅkṣe E (vgl. 'dod pa ldog pa P381a4): nivṛttākā R 5 anudīśya  
(vgl. brten nas P381a5): anuddīśya R, Ś79.26 7 iti verbessert (vgl. med pas  
P381a6): etat E, Dv: eta R 9 iti o.E. P381a7 10 anityākāṅkṣe punar vādinī  
R: rgol pa'i 'dod pa'i don ma log yañ P381a7 11 upakramāt R: ñe bar ma  
bsgrub pa'i phyr P381a8 15 svavacanena verbessert (vgl. P381b2, Ś80.22, 24, NV)  
: vacanena R 16 śramaṇā E, Dv (vgl. Ś80.23, NV): śravanā R 17 pratiññayā he-  
tur R: pratiññā hetunā NV, NVTT 1169.19—1170.9 19 vyākhyātaḥ R: vaktā-  
vyah NV, NVTT 1171.12 20 °hetvor verbessert (vgl. P381b4, NV, NVTT 1171.19):  
°hetor R

vyāḥ. parapakṣe svasiddhena gotvādinānaikāntikacodanād virodhaḥ, yaḥ parapakṣaṃ svasiddhena gotvādinā vya-  
bhicārayati, tad viruddham uttaraṃ veditavyam. svapakṣā-  
napekṣaṃ ca, yaś ca svapakṣānapekṣaṃ hetuṃ prayunkte  
anityaḥ śabda aindriyakatvād iti, tasya svasiddhasya gotvā- 5  
der anityatvavirodhād viruddhaḥ. ubhayapakṣasamprati-  
pannas tv anaikāntikaḥ, yad ubhayapakṣapratipannaṃ va-  
stu, tenānaikāntikacodaneti.

atrāpi pratijñāyāḥ sādhanavākye prayogapratīṣedhāt  
tadāśrayas tatkrto vā hetuḥśāntayor na virodha iti na pra- 10  
tijñāvirodho nāma kimcit nigrasthānam.

syād etat, asaty api pratijñāprayoge gamyamāno 'pi pra-  
tijñāhetvor virodho bhavati, yathā rūpādibhyo 'rthāntarasyā-  
nupalabdhiḥ, tad guṇavyatiriktam, nopalabhyate ca rūpādi-  
bhyo 'rthāntaraṃ dravyam ity ukte 'pi gamyata eva sādhyā- 15  
sādhanaḥ; kathaṃ tato 'rthāntarasyānupala-  
bdhis tadvyatirekāś ceti.

satyam, syād ayaṃ virodhaḥ, yadi hetuḥ sādhyadharmā-

1—2 parapakṣe — virodhaḥ *zit. Rañ 'grel 198a6f.* 6—7 ubhaya° — °kā-  
ntikaḥ *zit. Rañ 'grel 198b1—2* 9—11 atrāpi — nigrasthānam *zit. NMuk*  
277.14—16

1f. parapakṣe — virodhaḥ. *Dieser Satz folgt R82.1 nach einem iti auf*  
viruddhaḥ VN 30.6, *vgl. NV, P381b4—5, Ś81.27* 1 parapakṣe svasiddhena *verbes-*  
*sert (vgl. VN 30.2, 36.14 (vgl. gzan gyi phyogs la ... rañ la grub pa'i sgo nas*  
*P381b4—5) : parapakṣeṣv asiddhena R : parapakṣasiddhena NV, NVTT 1171.23*  
*°codanād verbessert (vgl. bstan pa'i phyir P381b5) : °codanā R : °deśanāt*  
*NV* 2 virodhaḥ *verbessert (vgl. NV 1171.6) : viruddhaḥ R parapakṣaṃ sva-*  
*siddhena R (vgl. VN 30.1, 36.14) : gzan gyi phyogs la rañ la grub pa'i P381b5 :*  
*parapakṣasiddhena NV* 4 yaś Ś81.28 : yaṃ R : tathā yas NV °pekṣaṃ R, NV:  
°pekṣaṃ ca Ś81.28 5 tasya sva° R, P381b8 : sa pra° NV 6 anityatva° *verbes-*  
*sert : anitya° R, P381b8 : nityatva° NV* 7 °pakṣapratipannaṃ *verbessert :*  
*°pakṣaṃ pratipannaṃ R : °pakṣasampratipannaṃ NV* 8 tenā° R, P382a1 :  
tathātvena tenā° NV °codaneti R, P382a1 : °deśaneti NV 9 pratijñāyāḥ NMuk  
(*vgl. dam bcas pa la P382a2) : pratijñārthaḥ R* 10 na virodha R, P382a2 :  
virodha NMuk 10f. pratijñāvirodho R, NMuk : dam bca'ba dañ gtan tshigs  
dag 'gal ba P382a2 12 pratijñāprayoge R : sbyor ba P382a3 gamyamāno R  
(*vgl. gamyate ... virodhaḥ VN 30.15f.) : zin go bar bya ba na*  
*P382a3* 13f. arthāntarasya R : don gzan rdzas P382a4 14 nopalabhyate *ver-*  
*bessert, Dv : nopalayabhyate R*

- viparyayaṃ sādhayet. yadi hy upalabdihlakṣaṇaprapṛtave-  
nopagatasya sato dravyasya rūpadipratibhāsavivekena sva-  
pratibhāsānupalabdhīḥ, tat tadvyatirekena nāstītiṣṭavyatire-  
kaviparyayasādhanād viruddho hetur asmābhir ukta eveti  
5 bhavaty evedaṃ nigrahādhikaraṇam, yady evaṃvidhaḥ pra-  
tijñāhetvor virodha iṣṭaḥ. atha punar asyopalabdihlakṣa-  
ṇaprapṛtir lupyate, tadā na kaścīt pratijñāhetvor virodhaḥ,  
vyatiriktānām api bhāvānām kutaścīd viprakaṛṣiṇām ta-  
dvyatirekeṇānupalabdhāv api vyatirekasya bhāvāt.
- 10 yad uktaṃ pratijñāyāḥ svavacanavirodhe pratijñāvi-  
rodha iti tatredam eva nigrahādhikaraṇam asādhanaṅga-  
bhūtāyāḥ pratijñāyāḥ sādhanavākye prayogaḥ; na virodhaḥ  
tadadhikaraṇatvāt. yādi pratijñānapekṣo virodhaḥ syāt, syāt  
parājayāśrayaḥ. pratijñādhikaraṇatve punas tatprayogakṛta  
15 eva parājayo 'sya prastāvopasaṃhārāvasānatvāt. vyartham  
virodhodbhāvanam parājitaparājayābhāvād bhasmikṛtapra-  
jvalanavat. ye tu kecid vicāraprasaṅgeṣv ekatra sādhye ba-  
havo hetava ucyante, teṣāṃ vikalpena tatsādhyasādhanaṃ  
vṛtteḥ sāmartyam anyathā dvitīyasya vaiyarthīyāt. yadi hi  
20 tatrāpy ekaprayogam antareṇāparasya prayogo na sambha-  
vet, na tadā dvitīyasya kaścīt sādhanārthaḥ pratītapratipā-  
danābhāvāt. tasmān na pratijñāyāḥ svavacanavirodho nāma  
kiṃcit nigrasthānam.

7—9 na — bhāvāt vgl. NBhū 360.12—13 16—17 parā° — °vat vgl. NBhū 361.1—2

1f. °prāptatveno° verbessert (vgl. gyur pa ñid kyis P382a6) : vyāptatveno°  
R 2 dravyasya rū° verbessert (vgl. dzas yod pa ñid khas blaṅs pa P382a6) :  
dravyarū° R 3 tat verbessert (vgl. de ñi P382a6) : tasya R °vyatirekena verbes-  
sert (vgl. tha dad pa yod pa P382a7) : °vyatireke R 6 °hetvor verbessert : °hetor  
R 7 °hetvor verbessert : °hetor R 8 viprakaṛṣiṇām verbessert (vgl.  
Š32.26, NBhū) : viprakaṛṣiṇām R 10 pratijñāyāḥ verbessert (vgl. P382b1 und VN  
29.15) : svavacanapratijñāyāḥ R svavacanavirodhe R : raṅ gi tshig daṅ 'gal ba  
yaṅ 'di ñid P382b2 15 asya o. E. P382b4 °sānatvāt verbessert (vgl. Š33.11, mtha'  
yin pa'i phyir P382b4) : °jñānatvāt R : °saratvāt X83.12 16f. °prajvalana° ver-  
bessert (vgl. NBhū) : °nāla° R : rab tu sbyor ba P382b5 18 teṣāṃ R (vgl. Š33.17)  
: o. E. P382b5 tat° R : etat Š33.18

na ca nāsty ātmety atra kaścit pratijñāvirodhaḥ nāstyā-  
tmaśabdārthasya bhāvopādānatvaniṣedhāt. śabdārthanīṣe-  
dhe hi virodhaḥ syāt. na ca svalakṣaṇaṃ śabdārtha iti.

yaḥ punaḥ pratijñayā bādhanād dhetuvirodha uktaḥ, ya-  
thā sarvaṃ prthag samūhe bhāvaśabdaprayogād iti, nātra 5  
pratijñāyāḥ prayogaḥ, nāpi hetor, yena virodhaḥ syāt, kiṃ  
tarhi pratipāditārthopadarśanenopasaṃhāravacanam. eta-  
smāt.

anyair eva hetubhiḥ śabdasyaikaviśeṣānabhidhānam  
anekārthasāmānyābhidhānaṃ ca pratipādyā sarvasya śa- 10  
bdārthasya nānārtharūpatayaikavastuviśeṣasvabhāvatābhā-  
vam upadarśayan śabdārtham adhiḥkṛtya sarvaṃ prthag  
iti brūyāt. etena tadvirodhaḥ pratyuktaḥ. drṣṭāntopadarśa-  
naṃ caitad anityaḥ śabdaḥ kṛtakānityatvād iti yathā. kvacid  
arthe vipratipattau prasiddham anekārthasāmānye śabda- 15  
prayogam upadarśya pratipāditavipratipattisthānaḥ sāmā-  
nyenopasaṃharati sarvaṃ prthag iti.

yadi drṣṭāntaprayogaḥ kiṃ ṛjunaiva tatprayogakrameṇa  
na prayukto vipratipattivīṣayaś ca kiṃ na darśita iti cet, na,  
samāsanirdeśāt, evam api prayogadarśanād asādhanaavākya- 20  
tvāc ca. ata eva na pratijñayā hetor bādhanam. na caikam  
eva kiṃcin nāstīti bruvāṇaḥ kaścit tatsamuccayarūpam  
ekaṃ samūham icchati yena virodhaḥ syāt.

1 nāsty ātmeti s. VN 29.16 3 na — °rtha zit. Ś84.10 4—5 vgl. VN  
29.17—18 4—8 vgl. Rañ 'grel 198b5—6 5 sarvaṃ — °yogād zit. Ś88.13—14,  
vgl. NBhū 361.5 5—8 nātra — etasmāt vgl. NBhū 361.7—8 21—23 na caikam  
— icchati zit. NBhū 361.13—14 na caikam — syāt zit. NMuk 276.21—22

1 kaścit pratijñā o. E. P382b8 na ca R : na hi Ś 4 pratijñayā verbessert (vgl.  
dam bcas pas P383a1 u. VN 29.17) : pratijñayā R bādhanād R : gtan tshigs la  
gnod pa'i phyir P383a1 9 viśeṣa R : khyad par can P383a3 11 f. viśeṣasvab-  
hāvatābhāvam R : rañ bzin med pa P383a4 12 śabdārtham R : 'ga' zig la  
P383a4 13 tad o. E. P383a5 13 f. drṣṭāntopadarśanaṃ verbessert (vgl. dpe ñe  
bar ston pa P383a5), Dv : drṣṭāntopadūṣaṇaṃ R : drṣṭopadarśanaś  
Ś85.23 14 kvacid verbessert (vgl. P383a5, Ś85.28), Dv : kaścid R 20 evam —  
°darśanāt o. E. P383a7 prayoga° E : prayo° R 21 f. caikam eva kiṃcin  
R, P383a8, NMuk : caikam NBhū 22 tatsamuccaya° R, P383a8 : samuccaya°  
NBhū, NMuk 22 f. tatsamuccayarūpam ekaṃ samūham nach de bsdus pa'i rañ  
bzin gyi tshogs pa gcig P383a8 f. und ekaṃ samuccayarūpaṃ samūham NBhū :  
tatsamuccayarūpam ekaṃ ca samūham R, NMuk

yo 'pi yugapat śaṭkena yogād ityādinā paramāṇor  
bhedaṃ āha, na tasyāpy ekaḥ samuccayarūpaḥ sādhayitum  
iṣṭaḥ, kimtarhy abhāva eva ekānekapratiśedhāt. ataḥ so 'pi  
na samūhas tasyeṣṭaḥ, na tatra śabda iti na virodhaḥ.

5 na virodho 'yaṃ pūrvakāt pratiññāhetuvirodhāt bhidyate  
yena pṛthag ucyeta. tatra hetupratiññāyor bādhanam, iha  
pratiññāyā hetor ity asti bheda iti cet, arthavirodhe hi hetu-  
pratiññāyor bādhyabādhakabhāvaḥ syāt. sarvo 'rthavirodho  
dviṣv ity api parasparam bādhakam ekārthasamnidhāv apa-  
10 rārthāsambhavāt. tatra hetupratiññāyoh pṛthag bādhodāha-  
raṇayor na kaścīd arthabhedaḥ.

api cāyaṃ viruddho 'viruddho vā sati hetuprayoge vya-  
dhikaraṇatvād asiddha ity asiddhatā hetor nigrasthānam.  
sa khalūcyamāna evātaddharmatayā pratīto vaktuḥ parāja-  
15 yam ānayati. parājite tasmims tadarthavirodhacintayā na  
kimcit.

api ca sarvatrāyaṃ pratiññāhetvor virodhaḥ sambhavan  
na dvayīm hetuḥśajātīm atipatati viruddhatām asiddhatām  
ceti. viruddhatā siddhe hetor dharminī bhāve sādhyadha-  
20 rmaviparyaya eva bhāvena pratiññārthavirodhāt. asiddhatā

1 yugapat śaṭkena yogād ityādinā vgl. śaṭkena yugapat yogāt paramāṇoh  
śaḍaṃśatā *Viṃś* 12ab (zit. Ś87.9) 10—11 tatra — °bhedaḥ zit. *NBhū*  
361.18—19 (das *Zitat* beginnt aber mit virodhasya dviṣṭhatvāt  
tatra) 12—34.2 api — virodhaḥ zit. *NMuk* 277.19—22

1 śaṭ° verbessert (vgl. drug gis P383b1; *Viṃś* 12a) : pañ° R (vgl.  
Ś87.9,13) 2 api o. E. P383b1 3 abhāva eva R : P382b2 glossiert dñon po'i rañ  
bzin med pa ñid la 5 virodho verbessert : viruddho R : o. E.  
P383b2 8 bādhyā° o. E. P383b4 sarvo 'rthavirodho verbessert : sarvārthavi-  
rodho R : don 'gal ba la [ : byed D] brten pa'i phyir P383b4 9 dviṣv ity api ver-  
bessert (vgl. gñi ga la yañ P383b4) : dviṣv iti yam api R 10 pṛthag R (vgl. *NBhū*)  
: saha pṛthag X88.11 (vgl. lhan cig gam tha dad pa dag la P383b5) 12 api  
cāyaṃ viruddho 'viruddho vā verbessert (vgl. gzan yañ 'di la 'gal ba dañ mi 'gal  
ba sems pa yod pa ma yin te P383b6) : api cāyaṃ viruddho vā R 13 nigras-  
sthānam R : 'dir tshar bcad pa'i gnas P383b7 17 pratiññāhetvor *NMuk*, E : pra-  
tiññāhetor R 17f. sambhavan na dvayīm hetuḥśajātīm atipatati *NMuk* (vgl.  
P383b8—9 und das *Zitat* na dvayīm śajātīm Ś90.9—10) : sambhavaṃ tvamī  
śajātīm abhipatati R : sambhavan dvayīm śajātīm abhipatati *Dv* 19 ceti  
R (vgl. P384a1, Ś88.24) : vā *NMuk* (vgl. *NM* II 194.28) siddhe R, *NMuk* : siddher  
Ś89.18 bhāve R, P384a1 : bhāve sādhyadharminī bhāve *NMuk* 20 eva o. E.  
P384a1 pratiññārtha° P384a1—2, *NMuk* : pratiññā° R



punar dharminī pratijñātārthasiddhau viruddhayoḥ svabhā-  
vayor ekatrāsambhavāt. na cānyathā virodhaḥ.

asiddhe dharmisvabhāve 'bhihitayor hetupratijñārthayor  
virodhād virodhasambhava iti cet, apramāṇayoge tūbhayor  
dharminī saṃśayaḥ. tathā sati hetor dharminī bhāvasaṃ-  
śaye 'siddhataiva hetudoṣa ity asiddhaviruddhābhyām anyo  
na pratijñayā virodho nāma parājayahetuḥ. asiddhaviru-  
ddhe ca hetvābhāsavacanād evokta iti na pṛthak pratijñāvi-  
rodho vaktavya iti.

ubhayāśritatvād virodhasya vivakṣāto 'nyataramirdeśa iti  
cet, syād etat pratijñāhetvor virodha iti pratijñāhetū āśri-  
tyobhayāśrayo bhavati. tatra yadā pratijñāvirodho vivakṣi-  
tas tadā pratijñāvirodha iti ucyate, yadā pratijñāyā hetor vā  
virodhas tadā viruddho hetur iti. ataḥ pratijñāvirodho hetu-  
virodho vety adoṣaḥ. tatra hetor udāharaṇaṃ nityaḥ śabda  
utpattidharmakatvād iti, pratijñāvirodhasya nāsty atmeti,  
pratijñāhetvoḥ parasparaviruddhodāharaṇaṃ guṇavyatiri-  
ktam ityādi, pratijñayā hetuvirodhodāharaṇaṃ nāsty eko  
bhāva ityādikam iti.

na, sarvatra hetvapekṣasya virodhasya hetvābhāsānati-  
kramāt, yathoktaṃ prāk. anapekṣe ca kevale svataḥ pra-  
tijñāvirodhe vivakṣite pratijñāhetvor virodha iti hetugraha-

### 1—2 viruddhayoḥ — virodhaḥ zit. Ś88.29

1 pratijñātārtha° R, P384a2 : sādhyadharma° NMuk 2 ekatra o. E.  
P384a2 3 dharmi° verbessert (vgl. chos can P384a2—3, vgl. asiddhe [: asiddheḥ/  
dharmisvabhāve Ś89.29f.) : dharma° R °pratijñā° verbessert : °pratijñātā°  
R artha o. E. P384a3 4 virodhād o. E. P384a3 apramāṇayoge R, P384a3 : pra-  
māṇayoge Ś89.25 (vgl. aber tshad ma dañ 'brel pa med pa T142a1 und °pramā-  
ṇayoge Ś89.27) 6 iti o. E. P384a4 7 pratijñayā R : dam bca' ba gtan tshigs  
P384a5 9 pratijñā° R : dam bca' ba dañ gtan tshigs P384a5 10 °śritatvāt R :  
°śrayatvāt Ś90.8 11 °tvor E : °tor R 15 adoṣaḥ R : skyon med par brjod par  
bya'o P384b1 20 sarvatra P384b3, Ś90.9 : sarva° R virodhasya verbessert (vgl.  
gtan tshigs la bltos pa'i 'gal ba ni P384b3) : virodha° R 21 f. pratijñā° verbes-  
sert (vgl. dam bca' ba P384b4) : prati° R



ṇam asambaddham. na cōtpattidharmakatvān nityam ity  
atrāpi hetuvirodho yuktaḥ, pratiññayā hi hetor bādhane  
hetuvirodhaḥ. iha tu hetunā pratiññā bādhyata iti pratiññāvi-  
rodho yuktaḥ, ubhayāśraye 'pi virodhe bādhyamānavivakṣa-  
yā tadvirodhavyavasthāpanāt.

yad apy uktam etena pratiññayā drṣṭāntavirodhādayo 'pi  
vaktavyā bhaṇḍālekhyanyāyēneti tatrāpi pakṣīkṛtadharmā-  
viparyayavati drṣṭānte virodhaḥ syāt. viruddhe ca drṣṭānte  
yadi pakṣadharmasya vṛttir ananyasādhāraṇā prasādhate,  
viruddhas tadā hetvābhāsaḥ. sādharmaṇāyām aprasādhite vā  
tadvṛttiniyame 'naikāntikaḥ, avṛtttau vāsādhāraṇaḥ.

viruddhadrṣṭāntāvṛtttau viparyayavṛtttau ca hetor na  
kaścīd dhetuḥ drṣṭāntavirodhaś ca pratiññayā iti cet, na,  
tad api saṃśaya hetutvānavṛtter. drṣṭāntavirodho hi pra-  
tiññayāḥ sādharṇye doṣaḥ, na vaidharṇye, abhimatatvāt.  
sādharṇyadrṣṭānte ca viparītadharmavati vastutaḥ sādhyā-  
vyabhicāre 'pi hetor nāvvyabhicāradharmatā śakyā darśa-  
yitum iti nāpradarśitāvinābhāvasambaddhād dhetor niśca-  
yaḥ. tan na pratiññayā drṣṭāntavirodho hetvābhāsān ativa-  
rtate.

---

6—7 etena — vaktavyā vgl. NV 1171.5, VN 29.18—19 19—20 pratiññayā —  
°vartate zit. Ś92.22

---

1 na ca R : na ced Ś90.13 °dharmakatvān *verbessert* (vgl. chos can yin pa'i  
phyir P384b4 und VN 34.16) : °dharmatvān R 2 yuktaḥ R : mi rigs so  
P384b6 5 bādhyamānavivakṣayā tadvirodhavyavasthāpanāt R : gnod par bya  
ba la bltos nas| 'gal bar gźag pa'i phyir ro P384b6 7 iti o. E. P384b7 10 he-  
tvābhāsaḥ R (vgl. Ś91.10) : 'gal ba'i gtan tshigs ltar snañ ba P384b8 10—11 sā-  
dhāraṇāyām — °sādhāraṇaḥ R : rab tu ma sgrub pa ñid thun moñs du 'jug  
pa'i ñes pa'am| 'jug pa med na thun moñ dañ thun moñ ma yin pa'i ma ñes  
pa'o P384b8f. 10f. vā tad° R : cātad° Ś91.16 12° drṣṭāntāvṛtttau  
Ś91.20, P385a1, Dv : °drṣṭāntāvṛtttau R 13 dhetu° Ś91.20, P385a1, Dv : vetti°  
R 14 tad api R, P385a2 : tadāpi vgl. Ś91.25 : de la T143b4 °hetutvānavṛtter  
Ś91.25 (vgl. Ś91.28), Dv (vgl. auch anatikramāt VN 34.20f.) : hetutvāt| nivṛtter R :  
gtan tshigs ñid ldog pa med pa'i phyir ro P385a2 (vgl. gtan tshigs las ma logs  
pa'i phyir ro T143b4) 18° darśitā° *verbessert* (vgl. P383a4, Ś92.12), Dv :  
°daśitā° R avinābhāva R (vgl. Ś92.12) : o. E. P385a4 °sambaddhād *verbessert*  
(vgl. P385a4, Ś92.12f.) : °sambandhād R

ubhayathāpi doṣo 'stv iti cet, na, na hetudoṣasya prāk  
 prasaṅgena parājītasya doṣāntarānapekṣaṇāt. viśeṣeṇa sā-  
 dhanāvayavānukramaniyamavādinā udāharaṇasādharmyaṃ  
 hetulakṣaṇaṃ viruddhe dṛṣṭānte na sambhavatīti prāk  
 prayuktasya hetor doṣeṇa parājaya iti nottaradrṣṭāntāpe- 5  
 kṣayā virodhaś cintām arhati. hetor api dṛṣṭāntavirodhe 'sā-  
 dhāraṇatvaṃ viruddhatvaṃ vā vaidharmye yadi vṛttiḥ syāt.

pramāṇavirodhe tu hetoḥ, yathā na dahano 'gniḥ śaityād  
 ityādi hy asiddho hetvābhāsaḥ.

pratijñāyāḥ pramāṇavirodhaḥ svavacanavirodhena vyā- 10  
 khyāta iti.

sarva ete sādhanavirodhā hetvābhāseṣv evāntarbhava-  
 ntīti hetvābhāsavacanenaivoktāḥ.

yat tu viruddham uttaraṃ parapakṣe svasiddhena gotvā-  
 dinānaikāntikacodaneti, tad asambaddham eva. yadi hi sva- 15  
 siddhena gotvādinā parasya vyabhicārasiddhim ākāṅkṣeta,  
 tasya tat svapakṣaviruddhaṃ nābhimatam iti virodha  
 yujyeta. sa hi svayaṃ pratipanne gotve hetuvṛtteḥ saṃ-  
 śayāno 'pratipattim ātmanas tathā khyāpayati. sa ca hetuḥ  
 saty asati gotve 'prasādhitasādhanasāmarthyāḥ saṃśayahe- 20

---

8—9 pramāṇa° — °bhāsaḥ zit. Rañ 'grel 199a4 14—15 yat — codaneti  
 vgl. NV 1171.6—7, vgl. VN 30.1—3 yat — asambaddham zit. Rañ 'grel 199a5

---

2 prasaṅgena verbessert (vgl. P385a6, §92.16) : prasaṅgo na R viśeṣeṇa verbessert (vgl. P385a5, §92.17), Dv : viśeṣaṇaṃ R 3° niyamavādinā verbessert (vgl. nes pa'i rgol pa P385a5), Dv : °niyamā vādinā R 6f. 'sādhāraṇatvaṃ E (vgl. asāraṇatvaṃ §92.27) : 'sāratvaṃ R : thun moṅs ma yin pa ṇid ni ḡñi ga mi 'jug pa P385a7—8 9 ādi o. E. P385b1 12 ete R, P385b1 : eva §93.25° virodhā verbessert : °virodhe R 14 viruddham R : rgol pa'i P385b2 15 codanā o. E. P385b2 16 ākāṅkṣeta E (vgl. §93.29, P385b3) : ākāta R 18 yujyeta R (vgl. §94.8) : rigs pa ma yin P385b4 20 asati R : asati vā §94.30 gotve R (vgl. §94.10) : ba lañ ṇid la sogs pa P385b5 20f. saṃśaya hetutvād verbessert (vgl. §94.17, P385b5) : saṃśaye hetutvād R

tutvād anaikāntika eva. prasādhite tu sāmārthye gotve  
'vṛtṭyā hetor na saṁśaya eva sarvasaṁśayaprakārāṇām  
parihāreṇa samarthanāt. etena svapakṣānapekṣahetuprayo-  
gasyānaikāntikatā vyākhyātā, so 'pi svābhimatanityagotva-  
5 vṛtṭim hetum anityatve bruvāṇo 'samarthitasāadhanāṅgatayā  
saṁśayahetum evāheti. yat punar uktam ubhayapakṣasa-  
mpratipannena vastunānaikāntikacodaneti, tatrāpy ava-  
śyam saṁśayahetutvamukhenaivānaikāntiko vaktavyaḥ. tad  
asamarthite 'nyatrāpi tulyam iti nobhayasiddhetarayor anai-  
10 kāntikatvair viśeṣaḥ.

yad apy uktam, drṣṭāntābhāsaahetvābhāsapūrvakatvāt  
tadabhidhānenaivoktā iti na pṛthag nigrāhassthāneṣūktā iti,  
tad apy avayavāntaravādino 'yuktam. yo 'vayavāntaram  
drṣṭāntam hetor āha, tasya na hetvābhāsoktyā drṣṭāntābhā-  
15 soktir vyāpyā, tadvacanena gamyamānasya tasmāt sādhanā-  
ntarābhāvaprasaṅgāt. drṣṭāntābhāsānām hetvābhāseṣv  
antarbhāvād drṣṭāntasyāpi hetāv antarbhāva iṣṭo bhavati,  
tathā ca na drṣṭāntaḥ pṛthak sādhanāvayavaḥ syād aprtha-  
gvr̥tteḥ. yo drṣṭāntasādhyo 'rthas tasya hetāv antarbhāvād  
20 dhetunaiva sādhitā iti na drṣṭāntasya pṛthak kimcit sāma-  
rthyam.

---

11—12 drṣṭānta° — °ūktā vgl. drṣṭāntābhāsāś ca kasmān nigrāhassthāneṣu  
nuktāḥ. hetvābhāsapūrvakatvād drṣṭāntābhāsānām tadabhidhānenaivoktā  
veditavyā iti. NV1172.5—6

---

2 hetor verbessert (vgl. §94.26) : heto R : hetau E,Dv 4 svābhimata° E (vgl.  
rañ gi mñon par 'dod pa P385b7),Dv : svābhita° R 5 'samarthitasāadhanāṅga-  
tayā verbessert (vgl. sgrub par byed pa'i yan lag bsgrub pa med pas P385b7—8) :  
'samarthitasāadhanāṅgatayā R : 'samarthatayā E,Dv 6 iti o. E. P385b8 8 saṁ-  
śayahetutvamukhena R : gtan tshigs la the tshom za ba'i sgo nas  
P386a1 10 °tvair R : ohne Plural (P386a2, vgl. §94.30) 14 drṣṭāntam verbessert  
(vgl. P386a3) : drṣṭānta° R 15 vyāpyā R : rigs pa ma yin te  
P386a4 15f. °ntarā° R (vgl. P386a4) : °ntarātva° vgl. §95.19 16 °bhāseṣv ver-  
bessert (vgl. P386a5, §95.24) : °bhāsepy R : °bhāse 'py Dv 18 tathā R, P386a5 :  
tatra vgl. §95.26 20 eva o. E. P386a7

api ca na kiṃcit pūrvapakṣavādinō hetvābhāsasam-  
 sparṣe nyāyamaṃ nigrahassthānam astīti tatsambandhīni sa-  
 rvāny eva hetvābhāsavacanenaivoktānīti na pṛthag vācyāni  
 syuḥ. arthāntaragamanāder api hetor asāmarthya eva sa-  
 mbhavāt. na hi samarthe hetau sādhye ca siddhe 'rthāntara-  
 gamanam kaścīd ārabhate 'samarthasya mithyāpravṛtter iti. 5

pakṣapratīṣedhe pratijñātārthāpanayanamaṃ pratijñāsam-  
 nyāsaḥ. yaḥ pratijñātam artham anityaḥ śabda aindriya-  
 katvād iti sāmānyavṛtṭyā hetor vyabhicārapradarśanena  
 pratīṣedhe kṛte ka evam āhānityaḥ śabda iti parityajati,  
 tasya pratijñāsamnyāso nāma nigrahassthānam iti. 10

atrāpi yady udbhāvite 'pi hetor vyabhicāre na sa pakṣamaṃ  
 (parityajati), kiṃ na gṛhyeta. nigrhīta eva hetvābhāsābhi-  
 dhānād iti cet, kim idānim uttarapratijñāsamnyāsāpekṣayā,  
 tasya tad evādyamaṃ nigrahassthānam iti kim anyair  
 asākyapariechedaiḥ klībapralāpāceṣṭitair upanyastair. evamaṃ  
 hy atiprasaṅgaḥ syāt. pakṣapratīṣedhe tūṣṇīmभवतः  
 तूṣṇीमभवो nāma nigrahassthānam, prapalāyamānasya 15

1—2 api — asti zit. *Raṇ* 'grel 199b1 7—8 pakṣa° — °nyāsaḥ *NS*  
*Vb5* 8—11 yaḥ — nigrahassthānam vgl. *NV* 1172.7—1173.10; zit. *Raṇ* 'grel  
 199b2—4 14—39.2 kim — asambaddham iti zit. *NMuk* 278.19—23, mit *Abwei-*  
*chungen* zit. *NBhū* 362.21—363.6 14—15 kim — nigrahassthānam glossiert  
*NVTṬ* 1173.18—19 17—39.2 pakṣa° — syāt zit. *NVTṬ* 1173. 20—21

4 asāmarthya *E* (vgl. asāmarthyē *Dv*) : asārthya *R* : asamartha vgl. *Ś96.15f.*:  
 nus pa med pa ñid yod pa'i phyir ro *P386b1* (vgl. *T147a1*) 4f. eva sambhavāt  
*R,P386b1* : evam atisambhavāt vgl. *Ś96.16* 8°nyāsaḥ *E* (vgl. *NS,NV*  
 1172.7,*NVTṬ* 1172.17 etc.) : °nāsaḥ *R* yaḥ verbessert (vgl. *NV*) : yamaṃ *R* (vgl. gaṇ gi  
*P386b2*) anityaḥ *E* : anitya *R* 10 pratīṣedhe verbessert : sa pratīṣedhe *R* 12 sa  
 pakṣamaṃ verbessert : sapakṣamaṃ *R,P386b4* 13 parityajati ergānzt (vgl. yoṇs su  
 gtaṇ pa *P386b4f.*) kiṃ na gṛhyeta *R* : ci'i phyir tshar bcad pa'i gnas ma yin  
*P386b5* nigrhīta verbessert (vgl. *P386b5*) : anigrhīta *R* 14°sāmnyās° vgl.  
*Ś96.18,97.23*, *NVTṬ,NBhū,NMuk,Dv* : °nyās° *R* 15 tasya tad evādyamaṃ  
*R,P386b6,NMuk* (vgl. *NVTṬ*) : vgl. tad eva hi nyāyamaṃ *NBhū* nigrahassthānam  
*R,P386b6* : hetvābhāsābhidhānam nigrahassthānam *NMuk* anyair *R* : aparair  
*NBhū,NMuk* 16f. evamaṃ hi atiprasaṅgaḥ verbessert (vgl. *Ś96.21,NBhū*), *Dv* : eva  
 kṣatiprasaṅgaḥ *R* : de lta bu byed pa ni śin tu thal bar *P386b6*—7 : evamaṃ hy ati-  
 prasaṅgāt *NMuk* 17°pratīṣedhe *E,Dv* : °pratipratīṣedhe *R* 18 prapalāyamā-  
 nasya *R,P386b7,NMuk* : pralapataś ca *NVTṬ* prapalāyitam verbessert (vgl.  
*NBhū*) : prapalāyitam *R,NMuk* (vgl. rab tu broś pa *P386b7*) : pralapitam *NVTṬ*

prapalāyitvaṃ nāma nigrahassthānam ityevamādy api vā-  
cyaṃ syāt. tasmād etad apy asambaddham iti.

aviśeṣokte hetau pratiśiddhe viśeṣaṃ icchato hetvanta-  
ram. nidarśanam ekapakṛtidam vyaktaṃ parimāṇāt, mṛtpū-  
rvakāṇāṃ śārāvaprabhṛtīnāṃ dṛṣṭaṃ parimāṇam iti. asya  
vyabhicāreṇa pratyavasthānaṃ nānāprakṛtīnāṃ ekaprakṛ-  
tīnāṃ ca dṛṣṭaṃ parimāṇam iti evaṃ pratyavasthita āha  
ekaprakṛtisamanvayavikārāṇāṃ parimāṇadarśanāt sukha-  
duḥkhamohasamanvitaṃ hīdaṃ sarvaṃ vyaktaṃ parimitaṃ  
grhyate. tasya prakṛtyantararūpasamanvayābhāve saty eka-

---

3—4 aviśeṣo° — °ntaram NS Vb6 4 ni° — vyaktaṃ NBh  
1173.5 3—4 aviśeṣo° — parimāṇāt zit. Rañ 'grel 199b5—6 4—5 pari° —  
parimāṇam NBh 1173.6 5—40.3 asya — °sthānam NBh 1174.2—7

---

1 °evamādy Ś96.21, P386b8, NBh, NMuk : °evamanyāny R : °evamanyād E :  
evamād Dv : °ādy NVTṬ : de bzin tu gzan T147a4 2 °baddham E : °badham R  
iti o. E. P386b8 4 vyaktaṃ verbessert (vgl. P386b8, Ś97.26, NBh, VN 39.9), Dv : va-  
ktavyaṃ R parimāṇāt verbessert (vgl. P387a1, Ś98.8, VN 39.5, 7, NBh) : parināmāt  
R 4f. mṛt — iti folgt P387a2 auf die Entsprechung von darśanāt 5 śārāva-  
prabhṛtīnāṃ R : śārāvādināṃ NBh, NVTṬ 1173.25 5f. asya — °sthānaṃ  
R, NBh (vgl. NVTṬ 1173.27—1174.11) : 'di lta bu'i 'khrul pa sun dbyuñ ba las  
gnas pas smras pa P387a1 6—7 nānā — āha folgt P387a3—4 auf die Entspre-  
chung von grhyate VN 39.10 in der Form de'i rañ bzin sna tshogs pa dañ| rañ  
bzin gcig dag la tshad mthoñ pa'i bya bas| rañ bzin gcig dañ 'brel pa yoñs su  
gyur pa'i tshad mthoñ ba'i phyir ro| 'khrul pa de lta bu sun phyuñ  
nas| 7 evaṃ R, NBh, NVTṬ 1174.10 : 'di lta bu'i 'khrul pa P387a1 pratyava-  
sthita E (vgl. Ś98.10, P387a1, NBh, NVTṬ 1174.10) : vyavasthita R 8 °sama-  
nvaya° R : °samanvaye sati śārāvādi° vgl. Ś98.19, NBh, P387a2 °vikārāṇāṃ ver-  
bessert (vgl. NBh, NVTṬ 1174.11) : °prakārāṇāṃ R parimāṇa° verbessert (vgl. VN  
39.4, 5, P387a2, NBh, NVTṬ 1174.11) : parināma° R 8f. sukha° — hi  
R, NBh, NVTṬ 1174.12—13 : bde dañ sdug bśnal dañ| ma rig pa dañ| 'brel pa'i  
rañ bzin gcig dañ 'brel pa yoñs su 'gyur ba'i tshad yod pa'i phyir ro  
P387a2—3 9 sarvaṃ vyaktaṃ R, P387a3 (vgl. NVTṬ 1174.13) : vyaktaṃ vgl.  
Ś98.13, NBh 9f. parimitaṃ grhyate verbessert (vgl. P387a3, Ś98.13, NBh, NVTṬ  
1174.13) : parigrhyate R 10 tasya R, P387a3 : tatra vgl. NBh prakṛtya° E (vgl.  
NBh), Dv : prakṛ° R °bhāve saty verbessert (vgl. P387a4, NBh) : °bhāvo 'saty R

prakṛtikatvam iti. tad idam aviśeṣokte hetau pratiṣiddhe vi-  
śeṣaṃ bruvato hetvantaraṃ bhavati. sati ca hetvantarabhā-  
ve pūrvasya hetor asādhakatvān nigrāhasthānam.

atrāpi pūrvasyaiva hetor anaikāntikasyābhidhānān nigr-  
hīte hetvantaracintā kvopayujyate. yadi prāksādhanavādi  
hetum anaikāntikam uktvā dattottarāvasaraḥ, tenaiva nigr-  
hyate. adattottarāvasaraḥ, hetvantarābhidhāne 'pi na nigrā-  
ham arhaty avirāmāt.

prakṛtād arthād apratibaddhārtham arthāntaram. yatho-  
ktalakṣaṇe pakṣapratipakṣaparigrahe hetuḥ sādhyasi-  
ddhau prakṛtyāyāṃ kuryān nityaḥ śabda 'sparśatvād iti he-  
tuḥ, hetuś ca nāma hinoter dhātos tuśabde pratyaye kṛda-  
ntaṃ padam. padam ca nāmākhyātopasarganipātā iti pra-  
stutya nāmādinī vyācāṣṭe. idam arthāntaraṃ nāma nigrāha-  
sthānam abhyupagatārthāsaṅgatatvād iti.

nyāyyam etan nigrāhasthānam, pūrvottarapakṣavādinoh  
pratipāдите doṣe prakṛtaṃ parityajyāsādhanāṅgavacanam  
adoṣodbhāvanam ca. sādhanavādino hy upanyastāsādha-

4—5 atrā° — °jyate ref. NBhū 363.22 4—8 pūrvasyaiva — avirāmāt zit.  
NMuk 280.6—9 9 prakṛtād — °ntaram NS Vb7, zit. Rañ 'grel  
200a3—4 9—13 yatho° — °nipātā NBh 1176.3—5 11—13 nityaḥ — padam  
zit. Rañ 'grel 200a4—5 15 abhyupagatārthāsaṅgatatvād NV 1177.7  
18—41.4 upanyasta° — °pakṣepa zit. NBhū 364.13—15

1 tad idam Ś98.17, NBh, NVTT 1174.17 : tad R : de 'dir P387a5 1f. prati-  
ṣiddhe viśeṣaṃ verbessert (vgl. P387a5, NS Vb6, NBh, NVTT 1174.18) : pratiṣedhaṃ  
R 2 sati ca verbessert (vgl. P387a5, NBh, NVTT 1174.18) : sati R 4f. nigrhīte  
R, NMuk : sun phyuñ pa'i rgol ba la P387a6 6 tenaiva R, P387a7 : tarhi tenaiva  
NMuk 7 adatto° R : atha na datto° NMuk (vgl. 'on te ... P387a7) 'pi R : 'pi  
tarhi NMuk 11 kuryān R : brūyan NBh, NVTT 1176.13 12 hetuś ca R, P387b1  
: hetur NBh tuśabde R : tuni NBh (vgl. tu'o P387b1) 14 vyācāṣṭe R : o. E.  
P387b2 16 °vādinoh verbessert (vgl. Ś98.25), Dv : °vādino R 17—18 asādhanā-  
ṅgavacanam adoṣodbhāvanam ca verbessert (vgl. Ś98.27) Dv : asādhanāṅgava-  
canam adoṣodbhāvanāñ ca R : sgrub par byed pa'i yan lag brjod pa med pa'i  
phyir dan| skyon brjod pa med pa'i phyir ro P387b3—4 (vgl.  
T148b2) 18 °vādino verbessert (vgl. vādinās NBhū) : °vādinā R, P387b4

nasya samarthane kartavye tadakṛtvāparasya prasaṅgenā-prasaṅgena vātannāntariyakasyāpy abhidhānam (parājaya-sthānam) uttaravādinō 'pi doṣodbhāvanamātrād aparasyopakṣepa iti.

5 varṇakramanirdeśavan nirarthakam. yathā nityaḥ śabdo jabagaḍadaśatvāt jhabhaṅghaḍhadhaśavad iti. sādhanānupādānān nigrhyata iti.

idam apy asambaddham, na hi varṇakramanirdeśād eve-  
 10 ṣṭārthasiddhāv ānarthakyam. yad eva kiṃcid asādhanaṅ-  
 gasya vacanam, tad evānarthakam sādhyasiddhyupayogino  
 'bhidheyasyābhāvāt niṣprayanatvāc ceti. prakāraviśeṣopā-  
 dānam asambaddham.

vater upādānād adoṣa iti cet, syād etat, varṇakramanirde-  
 śavad iti vatir atropāttaḥ so 'nyadāpy ananurūpam grhṇatī-  
 15 ty adoṣa iti. na, arthāntarāder nigrasthānasyāvacanaprasaṅ-  
 gāt, evaṃ hi tā na prthag vācyā nirarthakenaivābhi-  
 dhānāt.

---

5 varṇa° — °rthakam NS Vb8 5—6 yathā — iti NBh1177.5 6 jabagaḍa-  
 daśa° vgl. Pāṇini, Śivasūtram 10 jhabhaṅghaḍhadhaśa° vgl. Pāṇini, Śivasūtrāṇi  
 8,9 6—7 sādhanānupādānān nigrhyata NV 1178.7,8 5—8 varṇa° —  
 °baddham zit. Rañ 'grel 200a6f. 8—13 na — ceti zit. NMuk  
 281.11—13 13 vater — iti cet zit. Rañ 'grel 200b2 15—17 arthā° — °dhānāt  
 vgl. arthāntarāder nigrasthānasyāvacanaprasaṅgo nirarthakaivābhidhānād  
 NMuk 281.15—16

---

1 kartavye o. E. P387b4 °parasya R (vgl. Ś99.16) : °nyasya NBhū 2 vā°  
 R, P387b4 : cā° NBhū atannāntariyakasyāpi Ś99.16 : ajanāntariyakasya R : aja-  
 nāntariyakasya E : de med na med pa ma yin ba can P387b4—5 : med na med  
 pa can ma yin pa T148b4 : fehlt NBhū : atannāntariyakasya Dv 2f. parājaya-  
 sthānam ergāntz (vgl. P387b5, Ś99.17f., NBhū) 4 iti o. E. P387b5 5 nityaḥ E :  
 nitya R śabdo R, P387b5 : śabdaḥ kaccāpāḥ NBh (vgl. NBhū 364.19, NM  
 II 997.31) 6 jabagaḍadaśa° NBh (vgl. Pāṇini) : jabagaḍa° R : dza ba ga ḍa da  
 P387b5 jhabhaṅghaḍhadhaśa° NBh (vgl. Pāṇini) : jhabhaghaddha° R : dzha bha  
 gha ḍha dha P387b6 6f. °nupādānān P387b6, NV 1178.7 : °nyupādānān  
 R 8f. °nirdeśād eveṣṭārthasiddhāv NMuk (samsiddhāv NMuk) (vgl. Ś99.21 u.  
 P387b6) : °nirdeśasiddhāv R 10 tad evā° R (vgl. Ś99.22) : de ṇid kyaṇ P387b7 :  
 tad NMuk 11 iti o. E. P387b7 14 iti vatir atropāttaḥ R : 'dir khas blaṅs pas  
 P387b8 15 na o. E. P388a1 16 tā o. E. P388a1 na prthag verbessert (vgl. logs  
 śig tu ... ma yin te P388a1) : nirarthag R : nirarthakā E, Dv 16f. °dhānāt  
 P388a, NMuk : °dhānāhita R : °dhānāhitam E, Dv



na sādhyasiddhāv anarthakaṃ nirarthakam, yasya naiva kaścīd arthaḥ, tan nirarthakam iṣṭam iti cet, yasya kasyacid avādino 'pi hi nirarthakābhīdhāne kiṃ na nigrāho nigrāhanimittāviśeṣāt.

na, tasyehāprastāvād iti cet, āyātam iha yo nirarthakaṃ bravīti, tasya tenaiva nigrāha iti. tat tulyaṃ sarvasyāsādhanaṅgavādina iti. sa sarvo nirarthakābhīdhāyī anenaiva nigrāhasthānena nigrāhārhaḥ. 5

na ca varṇakramanirdeśaḥ sarvatra nirarthakaḥ kvacit-prakaraṇe tasyāpi arthavattvāt. tasmād atraivāśyānarthakyaṭ nigrāhasthānatvam. 10

api cātyalpam idam ucyate varṇakramanirdeśo nigrāhasthānam iti kapolavāditakakṣaghaṭṭitakam ity evamādinām api vācyatvāt.

parśatprativādibhyāṃ trirabhihitam apy (avijñātam) avijñātārtham. yad vākyam parśadā prativādinā ca trirabhihitam na vijñāyate śliṣṭaśabdā apratītaprayogam atidrutocāritam ityevamādinā kāraṇena, tad avijñātārtham, asā- 15

1—2 yasya — arthaḥ *zit.* *Ś100.20* 5 na — iti cet *zit.* *Raṇ 'grel 200b3* 9—10 na — arthavattvāt *zit.* *NMuk 281.22—23* 12—14 atyalpam — vācyatvāt *vgl.* *NBhū 365.10—11* 15—16 parśa° — °rtham *NS Vb9 16—43.1* yad — °sthānam *NBh 1178.5—1179.3* 15—43.1 parśa° — iti *zit.* *Raṇ 'grel 200b5—201a1*

5 na tasyeha *P388a3, Ś100.16, Dv* : tasyeha *R* āyātam iha *R* : thob par 'gyur ro *P388a3* 6 tat *R* (*vgl.* *P388a4*) : tatra *vgl.* *Ś100.17* : tava tat *X100.19 (?)* 7 °dhāyī *verbessert* (*vgl.* *smra pa P388a4*) : °dhāpy *R* : °dhāno py (!) *E, Dv* anenaiva *R* (*vgl.* *Ś100.19*) : o. *E. P388a4* 8 nigrāhasthānena nigrāhārhaḥ *R* : tshar bead pa'i gnas yin no *P388a4* 9 °deśaḥ *R* (*vgl.* *P388a4*) : °deśo 'pi *NMuk* (*vgl.* *Ś100.20*) 10 tasyāpi *R* : pratyāhārādāv apy *NMuk* : pratyāhārādāv (*vgl.* *Ś100.21*) : yaṅ *P388a4* 10f. anarthakyāt nigrāhasthānatvam *R* : don med pa'i ṅag tshar bead pa'i gnas yin no *P388a5* 12 atyalpam *verbessert* (*vgl.* *NBhū u. śin tu myur du [D : ba] P388a5* : anyad *R* 13 °kakṣaghaṭṭitakam *verbessert* (*vgl.* *mtshan khuṅ 'tshir ba P388a6, vgl. Ś122.30*) : °kamkṣyaghaṭṭitakam *R* : °kakṣapīṭṭanā° *NBhū* (: *vgl.* °kakṣyābhitāḍanā *NM II 198.1—2*) 15 parśa° *R* : pariśa° *NS* 15f. avijñātam avijñātārtham *P388a6, NS, NBh 1179.2, NV, NSa365.2, NBhū 365.14, NM II 198.24* : avijñātārtham *R* 16 parśadā° *R* : pariśadā° *NBh* (*vgl.* *NVTṬ 1178.16*) 17 śliṣṭa° *R, NBh* (*vgl.* *NVTṬ 1178.21*) : kliṣṭa° *Ś101.8* (*vgl.* *aber śliṣṭa° Ś101.12*) 18 avijñātārtham *R, P388a7* : avijñātam avijñātārtham *NBh*



marthyasaṃvaraṇāya prayuktaṃ nigrahassthānam iti.

nedam nirarthakād bhidyate. sa yadi prakṛtārthasambaddhaṃ gamakam eva kuryāt, nāsyāsāmarthyam, tatra jādyāt parśadādayo na pratipadyanta iti na vidvān nigraham arhati.

parśatprajñām aparikalpya vacanān nigrahārha eveti cet, nyāyavādinō jādyād uktam ajānan kiṃ na prativādi nigrhyate. jādyāt parśadāder avijñātapratipādanāsāmarthya iti vijetā na syān na nigrahārhaḥ. asambaddhābhidhāne nirarthakam eveti na prthag avijñātārthaṃ nāma nigrahassthānam iti.

paurvāparyāyogād apratibaddhārtham apārthakam. ya-trānekasya padasya vākyasya vā paurvāparyeṇa yogo nāstīty asambaddhārthatā grhyate, tat samudāyārthasyāpāyād apārthakam, daśadāḍimādivākyavat.

2—7 ne° — nigrhyate *zit. NMuk 282.18—21* 2 ne° — bhidyate *vgl. NBhū 366.6* 4—5 jādyāt — arhati *zit. NBhū 366.9—10* 8—9 jādyāt — °rhaḥ *zit. NMuk 283.8—9* parśa° — °rhaḥ *vgl. NBhū 366.13* 8—10 vijetā — °rthaṃ *vgl. Rañ 'grel 201a2* 9—10 asambaddhā° — °sthānam *zit. NMuk 283.14—15* 11 paurvā° — apārthakam *NS Vb10, zit. Rañ 'grel 201a3* 11—14 yatrā° — apārthakam *NBh 1179.5—6* 14 daśa° — vat *vgl. NV 1179.9*

1 prayuktaṃ *R* : prayuktaṃ iti *NBh* 2 yadi *P388a8, NMuk* : padi *R* 3 kuryāt *R* : brūyāt *NMuk (vgl. Ś101.12)* tatra *verbessert (vgl. P388a8, Ś101.13)* : na ca *R* : yadi tatra *NMuk* 4 parśadā° *R* : pariśadā° *NBhū, NMuk* 6 parśa° *R* : pariśa° *Ś101.16, NMuk* °prajñām aparikalpya *P388b1, NMuk (vgl. Ś101.16)* : °pratibhāsaparikalpyārha° *R* 7 °vādinō *R, Ś101.16 (vgl. Ś101.17)* : °vādinā *NMuk* ajānan *R* : aparijānan *NMuk* 8 avijñāta° *verbessert (vgl. P388b2, Ś101.18, NMuk), Dv* : api jñāta° *R* °pratipādanāsā° *R, P388b2* : °sādhanaśa° *NMuk (vgl. Ś101.18)* vijetā *R (vgl. Ś101.18)* : jetā *NMuk* 10 na prthag *R, P388b2* : prthag *NMuk* 4 avijñāta° *P388b3, NMuk* : vivakṣitā° *R* 11 paurvāparyeṇa yogo *R, P388b4 (vgl. NVTṬ 1179.14, NBhū 366.19)* : paurvāparyeṇānvayayogo *NBh* 13 °tā *R (vgl. NVTṬ 1179.15, NBhū 306.13)* : °tvam *NBh 1179.5* 13f. °rthasyāpā° *NBh (vgl. NVTṬ 1179.16, NBhū 366.20)* : °rtho pā° *R* 14 °vākyavat *R, P388b4* : yathā ... vākyam *NV*

idaṃ kila padānām asambandhād asambaddhavarṇān  
nirarthakāt pṛthag uktam. nanv evam asambaddhavākya-  
m api pṛthag vācyam syāt. nobhayasaṃgrahāt apārthakam,  
nirarthakasyāpi saṃgrahaprasaṅgāt. evaṃvidhāc ca viśeṣa-  
samāśrayāt pṛthagnigrahasthānalakṣaṇapralapane 'tipra-  
saṅgo 'py uktaḥ. na ca saṃgrahanirdeśe kimcid doṣaṃ pa-  
śyāmaḥ prabhede vā guṇāntaram iti yat kimcid etat.

5

avayavaviparyāsavacanam aprāptakālam. pratijñādīnām  
yathālakṣaṇam arthavaśāt kramaḥ, tatrāvayavānām vipa-  
ryayaṇābhidhānam nigrahasthānam.

10

na, evam api siddher iti cet, na prayogāpetasābdatulya-  
tvāt. yathā gaur ity asya padasyārthe goṇīti prayujyamānam  
padaṃ kakudādimantam artham pratipādyatīti. na śabdā-  
nvākhyānam vyartham, anena padena gośabdā eva prati-  
padyate, gośabdāt kakudādimantam artham; tathā pratijñā-  
dyavayavaviparyayaṇānupūrvīm pratipadyate, ānupūrvyā

15

2—7 nanv — °ntaram zit. NMuk 284.11—14 8 avayava° — °kālam NS  
Vb11, zit. Rañ 'grel 201a5 8—10 pratijñā° — °sthānam vgl. NBh  
1181.3—4 11—45.2 na evam — loka iti NV 1182.3—1183.5 11—45.1 na  
evam — cārtham iti vgl. NBhū 366.27—367.3 11—12 prayoga° — °tvāt ref.  
VN 45.3f.

1 asambandhād verbessert (vgl. 'brel ba med pa'i phyir P388 b5) : asam-  
baddhād R 2 °vākyaṃ R, P388b5 : °vākyaṃ asambaddhaprakaraṇam NMuk  
(vgl. NM II 199.12) 3 vācyam syāt P388b5, NMuk : vācyam R (vgl. Ś102.8) no-  
bhayasamgrahāt apārthakam P388b5 (vgl. Ś102.9—10) : nobhayasaṃgrahāt  
apārthakān R : na cobhayasaṃgraho 'pārthake NMuk : nobhayasaṃgrahāt  
lakṣaṇam apārthakam ? Dv 4 °syāpi saṃ° P388b6, NMuk (vgl. Ś102.11) :  
°syāsaṅ° R : °sya saṃ Dv °vidhāc ca Ś102.14, NMuk (vgl. P388b6, ca o. E.) :  
°vidhārtha° R 5 °samāśrayāt R, P388b6 : °saṃgrahāśrayatvāt NMuk °lakṣa-  
ṇapralapane R (vgl. P388b6) : °praṇayane NMuk 6 °saṅgo P388b6, NMuk (vgl.  
Ś102.15), Dv : °saṅge R 11 na (pra°) R, Ś103.14, P388b8 (vgl. NBhū) : fehlt NV  
(vgl. NVTṬ 1182.9) 11f. °tulyatvāt R, P388b8 : °vad etat syād Ś103.14, NV (vgl.  
NVTṬ 1182.3, 9) : °vad etat vgl. VN 45.4 12 goṇī° R (vgl. VN 45.4, 6, 7 vgl. go ni D  
: go rim P389a1) : gavī° NV, NVTṬ 1182.10 13 na R : na ca NV 13f. śabdā-  
nvākhyānam NV, NVTṬ 1183.19—20 (vgl. P389a1 u. VN 45.5) : śabdārthākhy-  
ānam R 14 vyartham R, NV (vgl. P389a1) : vyartham iti ca NVTṬ  
1183.20 anena NV (vgl. P389a1) : anena ca R eva R : evāsau NV 15 gośabdāt  
R, NV : zin| ba laṅ gi sgra las P389a2

cārtham iti, tathā hi pūrvaṃ karmopādīyate tataḥ karaṇaṃ mṛtpiṇḍādikam loka iti.

tad etad unmattasyonmattasaṃvarṇanam iva prayogā-petaśabdavad etad iti. yadi goṇīśabdāt kakudādīmaty arthe pratītiḥ, śabdānvākhyānaprayatnenārtham na paśyā-maḥ.

goṇīśabdasyārthapratipādane 'sāmarthyāt pratipādaka-vyutpattiyartham anvākhyānam iti cet, nanu goṇīśabdād api loke pratītir dṛṣṭā. satyaṃ dṛṣṭā, na tu sāksād ity uktam. uktam etan na punar yuktam, strīśūdrāṇām ubhayapratīter abhāvāt. yaḥ khalūbhayaṃ vetti śabdam apaśabdaṃ ca, sa evaṃ pratipadyate. yas tu nakkaśabdaṃ mukkaśabdaṃ eva vā vetti, na nāsāśabdaṃ, sa katham apaśabdāc chabdaṃ pra-tipadya tato 'rtham pratipadyeta. dṛṣṭā cānubhayavedino 'pi pratītir iti na paraṃparayā pratītiḥ.

arthe 'samarthasya śabde 'pi pratītijananāsāmarthyāc ca. na hy arthe 'pi vācakatvaṃ nāmānyad eva tadviśayapratīti-jananāt. apaśabdaś cec chabde pratītiṃ janayet, artha eva kiṃ na janayati. na hy etasyārthāt kiṃcid bhayaṃ paśyāmo yena taṃ pariharet.

---

9 na tu sāksād vgl. NBhū 366.28 10—47.15 na punar — pravṛttiḥ mit Abweichungen und Auslassungen ref. NBhū 367.5—368.10

---

1 iti R : o. E. P389a2 : iti etat katham NV tathā hi pūrvaṃ R : pūrvaṃ tāvat NV karaṇaṃ E (vgl. Ś102.28), P389a3, NV, Dv : kara R 2 mṛtpiṇḍā° E (vgl. Ś102.28), NV, Dv : piṇḍā° R, P389a3 °piṇḍādikam R, P389a3 : °piṇḍādyudaha-ṇam anekadhā NV 5 pratītiḥ verbessert (vgl. khoṇ du chod na P389a4) : pra-tīti R 5f. na paśyāmaḥ verbessert (vgl. mthoṇ ba med do P389a4) : paśyāmaḥ R 12 nakka° R (vgl. Ś103.24) : na ka P389a5 mukka° R : mu ka P389a5 13f. pratipadya tato verbessert (vgl. NBhū, pratipadyātaḥ Ś103.25, khoṇ du chud ciṇ de las P389a6) : pratipadyata tato R 15 paraṃparayā P389a7, Ś105.11 (vgl. Ś103.27, NBhū) : parasparaṃyā R 17 vācakatvaṃ R, P389a7 : śabdasya vācakatvaṃ Ś105.15 : bodhakatvaṃ vgl. NBhū nāmānyad R, P389a7 : anyad Ś105.15 eva vgl. NBhū : evānyatra R, P389a7 18 °janaanāt R, P389a7 : °janakatvād vgl. NBhū eva R (vgl. NBhū) : o. E. P389a8 19 kiṃcid bhayaṃ verbessert (vgl. 'jigs pa cuṇ zad P389a8) : kiṃcid bhedaṃ R : kaṃcid bhedaṃ (vgl. NBhū), Dv

akṛtasamayasya śabde 'py apratīṭijananāc ca. na hy ayam apaśabdaḥ śabde 'pi svabhāvataḥ pratīṭim janayaty adarśanāt, samayata eva tu janayet. samayavaśād vartamāno 'rtha eva kiṃ na pravartate. evaṃ hi pratipattiparaṃ-parāparīśramaḥ parihṛto bhavati.

5

viparyayadarśanāc ca. śabdād artham apratipadyamānāḥ apaśabdair eva bahulaṃ vyutpadyamānā loke dr̥ṣyante iti vyartham śabdānuśāsanam.

na vyartham saṃskṛtaśabdavyutpattiyarthatvād iti cet, ko 'yaṃ śabdānāṃ saṃskāraḥ. na hy eṣāṃ prajñābāhuśrutyādikāṃ saṃskāraṃ paśyāmaḥ, nāpy eṣāṃ ekāntena śravyatā, nāpy arthapratyāyane kaścīd atīśayaḥ. na dharmasāadhanatā mithyāvṛtticodanebhyaḥ saṃskṛtebhyo 'py adharmotpatteḥ, anyebhyo 'pi viparyaye dharmotpatteḥ. śabdasya suprayogād eva svargamodanaghoṣaṇā vacanamātram. na caivaṃvidhān āgamān ādriyante yuktijñāḥ. na ca dānādidharmasāadhanacodanāśūnyakevalaśabdasya suprayogān narakapātam iti bruvāṇasya kasyacin mukhaṃ vakrībhavati. tasmān na saṃskṛto nāma kaścic chabdaḥ.

10

15

3 adarśanāt P389b1, Ś105.21 (vgl. NBhū), Dv : adarśanā R samayata eva tu R : samaya eva tu (vgl. Ś105.22), Dv : brdar byas pa ñid yod na yaṃ P389b1 (vgl. brdar byas pa ñid yod na ni T153a4) 3f. samayavaśād vartamāno 'rtha eva kiṃ na pravartate verbessert (vgl. P389b1, Ś105.23—24, NBhū) : samavaśā(E, Dv : °sā R)t pravartate R 6 ca R, Ś106.7 (vgl. NBhū) : o. E. P389b2 śabdād R : sgra dag gis P389b2 7 bahulaṃ verbessert (vgl. maṇ pos P389b2, vgl. NBhū) : jñānaṃ R 9 °rthatvād P389b3 (vgl. NBhū) : °rtham R 12 śravyatā R (vgl. NBhū) : thos pa la sogs pa P389b4 artha° R (vgl. NBhū) : o. E. P389b4 13 °vṛtti° R : °pravṛtti° vgl. NBhū 14 adharmotpatteḥ P389b4 (vgl. NBhū), Dv (?) : adhar-motpattiḥ R 15 svargamodanaghoṣaṇā vacanamātram R : mtho ris sgrub par byed pa ma yin te| de ñid tshig tu brjod pa tsam ñid do P389b5 16 °āgamān R : °āgamam vgl. NBhū ādriyante E (vgl. NBhū), Dv : adriyante R 18 naraka° verbessert (vgl. dmyul bar P389b6) : naga° R

- śiṣṭaprayogaḥ saṃskāra iti cet, ke śiṣṭāḥ. ye viditavedya-  
tādiguṇayuktāḥ. kaḥ punar eṣāṃ guṇotkarṣānapekṣo 'likani-  
rbandhaḥ, yat te 'mūn eva śabdān prayuñjate, nāparān. na  
cātra kaścic chabde parokṣaḥ sāksī, yata idam evaṃ niścī-  
5 numāḥ. prayuñjate nāma śiṣṭāḥ. nanv evaṃ vayaṃ guṇāti-  
śayam apaśyantaḥ saṃskāraṃ keśāṃcic chabdānām  
anumanyāmahe, tadanvākhyānayatnaṃ vā, guṇātiśayā-  
bhāvāt. vedarakṣādikaṃ cāprayojanam evātatsamayasthā-  
yinaḥ. saty api guṇātiśaye na karaṇīya evānvākhyāne ya-  
10 tnaḥ tatsvabhāvasyānyato 'pi siddheḥ, prākṛtāpabhraṃ-  
śadramiḍāndhrādibhāṣāvat. na hi pratideśaṃ bhāṣāṇāṃ  
kimcil lakṣaṇam asti, atha ca sampradāyavaśāt tā lokas  
tathaiva pratipadyate tāsāṃ ca prayogabhraṃśam. tathā  
saṃskṛtānāṃ śabdānāṃ pratitir bhaviṣyatīti. jaḍapravṛttir  
15 evaiśā, yā śabdānāṃ lakṣaṇe pravṛttih.

1 °prayogaḥ *R* (vgl. *NBhū*) : sbyor ba yin pa'i phyir *P389b6* 1f. viditave-  
dyatā° *P389b7, Ś107.14* (vgl. *Ś107.15, NBhū*) : vedyatā° *R* : vādatavedyā°  
*Dv* 2 °yuktāḥ *R* (vgl. *NBhū*) : °prayuktāḥ *Ś107.14* 3 amūn eva *R* (vgl.  
*Ś107.16, 21, NBhū*) : amūn naiva *Ś107.20* (o. E. *T154b2*) : de lta bu ñid kyis  
*P389b7* 4 parokṣaḥ *Ś107.21* : pavāhyaḥ *R* : dad par bya ba *P389b8* : tha dad  
par bya ba *T154b2* : aparokṣaḥ vgl. *NBhū* : apavāhyaḥ *E, Dv* idam *P389b8* (vgl.  
*Ś107.21, NBhū*) : itīdam *R* evaṃ *P389b8* (vgl. *NBhū*) : eva *R* (vgl.  
*Ś107.21*) 4f. niścīnumāḥ. prayuñjate nāma śiṣṭāḥ *R, P389b8* (vgl. *NBhū*) :  
prayuñjate nāparān śiṣṭāḥ iti niścīnumāḥ (?) *Dv* 5—8 prayuñjate — °bhāvāt  
*R* (vgl. *NBhū*) : khyad par can rab tu sbyor bar byed ces bya ba de lta bu ñed  
cag gis yon tan gyi khyad par ma mthoñ bar| legs par sbyor ba'i sgra žes bya ba  
'ga' žig la yañ gus par mi byed pa de bas na de'i rjes su bśad par rig [r:rigs *D*] pa  
ñid ma yin te| yon tan khyad par du byed pa ñid med pa'i phyir ro  
*P389b8f*. 5 śiṣṭāḥ *R* : te śiṣṭāḥ vgl. *NBhū* nanv *R* (vgl. *NBhū*) : o. E.  
*P389b8* 6 saṃskāraṃ *R* : saṃskāraṃ ca vgl. *NBhū* 7 °anvākhyānayatnaṃ  
verbessert (vgl. *NBhū*) : °anvākhyānaṃ yatnaṃ *R* 8 °kaṃ cā° verbessert (vgl.  
*P390a1, Ś107.24*), *Dv* : °kathā° *R* 8f. evātatsamayasthāyinaḥ verbessert (vgl.  
*P390a2, Ś107.25*) : eva| tatsthāmavasthāyinaḥ *R* : eva tatsamayasthāyinaḥ  
*Dv* 9 eva *R* : de lta bu'i *P390a2* : fehlt *NBhū* 11 °dramiḍā° *R* : °draviḍā° vgl.  
*NBhū* °bhāṣāvat *E* : °bhāṣavat *R* 12 lakṣaṇam *R, P390a3* : lakṣaṇaśāstram vgl.  
*NBhū* °pradāyavaśāt *P390a3* (vgl. *NBhū*) : °pradāyaḥ sāt *R* : °pradāyasāmyāl  
*Dv* tā verbessert (vgl. *NBhū*) : tāl *R* : fehlt *Dv* 13 pratipadyate tāsāṃ ca prayo-  
gabhraṃśam *R* : śes śiñ de'i sbyor ba dañ ñams pa yañ śes pa *P390a3—4* :  
tadbhraṃśam ca pratipadyate *NBhū* 14 iti *R* (vgl. *NBhū*) : o. E. *P390a4*  
°pravṛttir verbessert (vgl. *P390a4 u. NBhū*) : °pratipattir *R* 15 śabdānāṃ la-  
kṣaṇe *R, P390a4* : vyākaraṇe vgl. *NBhū*

avayavaviparyaye 'pi yadi teṣāṃ vacanānām pratītir, na viparyayo nāpy arthāpratītiḥ sāmāthyāt. na hy atra kaścit samayaḥ pratyāyanāviśeṣe 'py evam evāvayavāḥ prayoktavyā iti.

sa eva teṣāṃ kramo yathāvasthitebhyo 'rthapratītir bhavati na viparyayāt pratītiḥ, tata ānupūrvīpratipattyā pratītir iti cet, nāpratyāmānasambandhebhya ānupūrvīpratipattyā. yeṣāṃ śabdānām kaścit sambandho jāyate, idam iha sambadhyata iti teṣu viditasambandheṣu kaḥ kasya pūrvo 'paro vā kramaḥ, yena krameṇa vyavasthāpyeran. sambandhapratipattau sa eva teṣāṃ kramaḥ, yo yathāvasthitānām sambandhaḥ pratiyate. na hi vākyeṣu padānām kramanīyamaḥ kaścit, yathā rājñāḥ puruṣaḥ, puruṣo rājña iti. yāvadbhiḥ padair arthaparisamāptiḥ tadaikam vākyam, yathā devadatta gām ānaya kṛṣṇām iti. atra padānām yathākāmaṃ prayoge 'pi nārthapratītau viśeṣa iti kaścit kramābhīniveśaḥ.

pratipāditam ca pratijñāvacanāntarenāpi yathārtham pratītir bhaviṣyatīti. pratyāmānārthasya ca śabdasya prayoge 'tiprasaṅgaḥ. pariśiṣṭeṣu ca sambandham pradarśya

2—4 na hy — °ktavyā zit. BSGTh 214.15—16 na hy — iti zit. NBhū 368.14—15 11—13 sa — iti zit. NBhū 368.16—17 20—49.3 sambandham — °tpatter Referat von HB 7.3—4

2 na viparyayo verbessert (vgl. bzlog pa ma yin la P390a5) : na na viparyayo R °pratītiḥ R : °pattīḥ Dv 3 pratyāyanāviśeṣe R, NBhū, BSGTh : śes par byed pa'i khyad par cuñ zad med ciñ| śes par byed bya'i khyad par yañ P390a5 evāvayavāḥ R, P390a5—6, NBhū : śabdāḥ Dv 4 iti R : o. E. P390a6 6 iti R : o. E. P390a6 pratītiḥ E : pratīti R 7 °pratipattīḥ R : °pratītir Ś108.23 (vgl. rtogs par mi 'gyur P390a7) 8f. kaścit — °bandheṣu R : 'brel pa yin no źes bya bar śes pa med na 'brel pa /: 'brel pa med pa D/ de dag P390a7 11 sa eva teṣāṃ kramaḥ, yo R : de dag gi 'brel pa űid P390a8 : sa evaiśāṃ kramo NBhū 368.16 13 puruṣo rājña R, NBhū 368.17 : skyes bu'i rgyal po P390b1 13f. yāvadbhiḥ E : yavadbhi R 14 °samāptiḥ E : °samāpti R 15 padānām R : tshig gi go rim P390b2 16 prayoge R : sbyor ba med na P390b2 16f. kaścitkramābhīniveśaḥ R : go rim gyi mñon par źen pa cuñ zad kyañ yod pa ma yin te P390b3 18 pratipāditam R : o. E. P390b3 yathārtham verbessert (vgl. don ji lta ba P390b3) : yathā R 19f. pratiya — °saṅgaḥ R : o. E. P390b3 19 ca ergānt nach Ś108.27 20 pariśiṣṭeṣu ca R, Ś109.11 : lhag ma ṇag gi yañ P390b3 sambandham R : ṇag gi yañ 'brel pa P390b3

dharmiṇi bhāvaḥ pradarśyeta, dharmiṇi bhāvaṃ pradarśya sambandhaḥ pradarśyeteti na niyamaḥ kaścīd ubhayathāpi pratītyutpatter ity uktam. apratīyamānasambandheṣu ca pa-  
deṣu na tebhya ānupūrvyā api pratītir iti nedam apārthakād  
bhidyata iti; nāprāptakālaṃ prthag vācyam syād iti.

hīnam anyatamenāpy avayavena nyūnam. yasmin vākye  
pratijñādīnām anyatamo 'vayavo na bhavati, tad vākyam  
hīnam sādhanābhāve sādhyāsiddheḥ.

na pratijñānyūnam hīnam tadabhāve pratītibhāvād iti  
pratipāditam. hīnam eva tat nyūnatāyām api nigrahād ity  
aparaḥ. yaḥ pratīyamānārtham anarthakaṃ śabdaṃ pra-  
yuṅkte, sa nigrahaṃ arhet. nārthopasaṃhitasyābhidhātety  
asamīkṣitābhidhānam etat. ata eva ca pratijñāyā na sādha-  
nāṅgabhāva iti.

hetūdāharaṇādhikam adhikam. ekena kṛtatvād anyata-  
rasyānarthakyam iti tad etan niyamābhyupagame vedi-  
tavyam.

yatraikasādhanavākyaprayogapūrvako vicāraḥ, tatrādhi-  
kābhidhānam anarthakaṃ iti nigrahassthānam. prapañcaka-  
thāyām tu na kaścīd doṣo niyamābhāvād iti.

6 hīnam — nyūnam NS Vb12, zit. Rañ 'grel 202a1 6—8 yasmin —  
°siddheḥ vgl. NV 1185.6—7 15 hetūdāharaṇādhikam adhikam NS  
Vb13 15—17 ekena — veditavyam NBh 1186.3 19—20 prapañca° —  
°bhāvād zit. NMGBh 245.10—11 (vgl. NM II 200.32—33)

1 bhāvaḥ R : yod pa ñid P390b4 dharmiṇi bhāvaṃ — pradarśyeta R : o. E.  
P390b4 4 pratītir verbessert (vgl. šes par mi 'gyur bas P390b5) : pratīter  
R 5 syād iti R : o. E. P390b5 9 pratijñānyūnam R, P390b7, T155a8 : pratijñā-  
dīnām Ś109.15 : pratijñādīnaṃ (nyūnam) Dv 11 pratīyamānārtham R (vgl.  
Ś109.19) : rtogs pa'i don gyi sgrub par byed pa la P390b8 13 etat. ata eva ca  
R, Ś109.23 : o. E. P391a1 14 iti R : o. E. P391a1 15 kṛta° NBh : kṛtaka° R  
anyatara° NBh (vgl. P391a2) : itya° R 20 tu fehlt NMGBh iti R : o. E. P391a4



śabdārthayoḥ punarvacanam punaruktam anyatrānu-  
vādāt. śabdapunaruktam anityaḥ śabda 'nityaḥ śabda iti.  
arthapunaruktam anityaḥ śabda nirodhadharmako dhvāna  
iti.

atra na śabdapunaruktam prthag vācyam arthapunaruk- 5  
ktavacanenaiva gatatvāt. na hy arthabhede śabdasāmye 'pi  
kaścid doṣaḥ, yathā

hasati hasati svāmīny uccai rudaty atiroditi|  
kṛtaparikaram svedodgāraṃ pradhāvati dhāvati|  
guṇasamuditam doṣāpetam praṇindati nindati| 10  
dhanalavaparikṛtām yantram pranṛtyati nṛtyati||2||

yathā vā yad yasmin bhavati bhavati, na bhavati na bhavati,  
tat tasya kāryam, itarat kāraṇam iti.

gamyamānārtham punarvacanam api punaruktam niya-  
tapadaprayoge sādhanavākya yathā pratijñāvacanam iti. 15  
arthapunaruktenaiva gatārthatvāt na prthag vācyam. ayam  
api niyatasādhanavākya eva doṣo vaktavyaḥ, na vistaraka-  
thāyām, vyācakṣaṇo hi kadācid asamyakśravaṇapratipatti-  
śaṅkayā sāksiprabhṛtīṇāṃ punaḥ punar brūyāt, api na tatra  
kiṃcic chalam.

20

nāviśayatvād iti cet, nāyam gurur na śiṣya iti na yatna-

1—2 śabda° — °vādāt NS Vb14 2—4 śabda° — iti NV 1187.10—11 (vgl.  
NBh 1187.3—4) 2—7 śabdārthayoḥ — doṣaḥ zit. Rañ 'grel  
202a4—6 4—13 na — kāraṇam zit. NMuk 287.13—20 8—11 hasati —  
nṛtyati zit. PM 77.30—78.2, PKM 668.16—19 12—13 yathā — kāraṇam zit.  
Rañ 'grel 202a6f. 14 gamya° — api zit. Ś111.14—15 18—51.6 vyācakṣaṇo —  
bhidyata mit Auslassungen zit. NBhū 370.11—15, NMuk 288.15—20  
21—51.1 nāyam — punarucyata vgl. na cāyam śiṣyo na guruḥ, tasmān nāyam  
punaḥ pratipādyate. NV 1188.6—7

2 anityaḥ E : anitya R 8 ati° PM, PKM (vgl. śin tu gyur D348b1 : ziñ  
P391a6) : abhi° R : api NMuk 9° karam R, PM, PKM : °karaḥ NMuk °dgāraṃ  
R : °dgāri PM, PKM, NMuk(°i) pra° PM, PKM, NMuk (vgl. P391a6) : pūr°  
R 11° kṛtām yantram R, PM, PKM : °kṛto jantuḥ NMuk 12 vā  
R, P391a7, NMuk : ca Ś111.20 yasmin P391a8, NMuk : yasmin sati R na bhavati  
fehlt NMuk 14f. niyata° Ś112.8 (vgl. 112.9), 112.13, 112.15, Dv : niyati° R 15 iti  
R : o. E. P391b1 16 artha° Ś112.10, Dv : atha R gatārthatvāt R : gatatvāt  
Ś112.10, P391b1 16f. ayam api R (vgl. Ś112.14) : 'dir yañ P391b1 : o. E. vgl.  
T157a8 18° pratipatti° R, P391b2, Ś112.20, NBhū : °pravṛtti NMuk 19 api  
P391b3, Ś112.21, NBhū, NMuk : iti R 21 nāviśayatvād Ś112. 21f. (vgl.  
P391b3), Dv : nāviśayād R



taḥ pratipādaniyaḥ, yena punaḥ punar ucyata iti punarvacane nigraha eveti cet, na, sākṣiṇām yatnena pratipādyatvāt, tadapratipādane doṣābhidhānāt, pratipādyasya śiṣyatvāt, vijigīṣuvādapratīṣedhatvāt, trirabhidhānavacanāt, punarvacanaprasaṅge samayaniyamābhāvāc ca.

na cedam adhikād bhidyata iti na pṛthag vācyam. viniyatatapadaprayoge hi sādhanavākye ādhikyadoṣa iti punarvacane 'pi gatārthasyādhikyam eva padasyeti.

prapañcakathāyām apy akathitaikārthasāadhanādhikarānāyām nānārthasāadhanepsāyām nānāsāadhanepsāyām vā śrotur hetvādibāhulasya punarvacanasyādoṣatvāt pratītapratyayābhāvād hetvādibāhulyaṁ vacanabāhulyaṁ ca sādhanadoṣa iti ādhikyapunarvacanayos tulyadoṣa iti saṁgrahavacanam nyāyām, doṣābhāvād eva guṇābhāvāt, evamprakārānām bhedānām vacane cātiprasaṅgād ity uktam. paryāyaśabdakalpo hy aparo hetur ekahetupratipāдите विषये वार्तमानाḥ pratipādyasya viśeṣābhāvāt. arthaḥ punaḥ pratipādanān na bhidyate.

1—5 P391b5—6 verbindet die Begründungen alle mit daṁ, vgl. auch NBhū 3 °bhidhānāt R, P391b5, Ś112.26, NBhū : °bhidhānam NMuk °bhidhānāt verbessert (vgl. P391b5), Dv : °bhidhānāt| pratipādane doṣābhidhānāt R 6 iti R : o. E. P391b7 8 iti R : o. E. P391b7 9 akathita° verbessert (vgl. dpyod pa med pa P391b8 u. anirūpita° Ś113.22) : kathita° R 9f. °karaṇāyām verbessert (vgl. Ś113.23), Dv : °karaṇāyā R 10 nānārtha° P391b8, Ś113.28, Dv : līnārtha° R °sāadhanepsāyām P391b8, Ś113.28 : °sāadhanepsām R 11 adōṣatvāt verbessert (vgl. skyon med pa ñid kyi phyir P392a1, vgl. Ś113.20) : doṣatvāt R 11f. pratītapratyayābhāvād R (vgl. pratītayābhāvād Ś114.13) : daṁ| rtogs pa la rtogs [D : sogs P] par bya ba med pa'i phyir daṁ| P392a1 12f. sādhanā° R : sgrub par byed pa'i ṅag gis P392a2 13 ādhikya° R : lhag pa yaṅ zlos pa skyon yin pa'i lhag pa daṁ P392a2 14 saṁgrahavacanam nyāyām R : 'dus pa ñid du rigs pa yin te P392a2 (vgl. saṁgraha eva nyāyāḥ Ś114.13) eva R : o. E. P392a3 guṇābhāvāt R : daṁ| tha dad pa la yaṅ yon tan med pa'i phyir ro P392a3 15 ca R : o. E. P392a3 16 °kalpo R, Ś114.15 : bzin du brjod pa P392a3—4 aparo hetur ekahetu° P392a4 (vgl. Ś114.15—16) : uparokte tu R : aparo hetuḥ Dv 17 vartamānaḥ R : pravartamānaḥ (vgl. Ś114.16), Dv °pādyasya P392a4, Ś114.16, Dv : °pādyāni R : °pādyo E

yat punar uktam, anuvāde tv apunaruktaṃ śabdābhyā-  
sād arthaviśeṣopapatteḥ, yathā hetvapadeśāt pratijñāyāḥ  
punarvacanaṃ nigamanam iti, pratijñāyā eva gamyamānā-  
rthāyā vacanaṃ punarvacanam, kiṃ punar asyāḥ punarva-  
canam ity ayuktaṃ nigamanam.

5

vijñātasya parśadā trirabhihitasyāpratyuccāraṇam ana-  
nubhāṣaṇam. vijñātavākyaṛthasya parśadā prativādinā  
trirabhihitasya yad apratyuccāraṇam, tad ananubhāṣaṇam  
nāma nigrahassthānam. apratyuccārayan kimāśrayaṃ para-  
pakṣapratīṣedhaṃ kuryād iti.

10

uttareṇāvasānān nedaṃ nigrahassthānam iti cet, syād  
etat, uttareṇa guṇadoṣavatā mūḍhāmudhatvaṃ gamyata iti  
kiṃ punaruccāritena. asti hi kaścīd uttare samartho na pra-  
tyuccāraṇe, nāsau tāvatā nigraham arhed iti.

na, uttaraviśayaḥparijñānāt. yady ayaṃ na pratyuccā-  
rayati, nirviśayaṃ uttaraṃ prasajyeta. athottaraṃ bravīti,  
kathaṃ noccārayati. tad idaṃ vyāhatam ucyate, noccā-

15

1—3 anuvāde — nigamanam NBh 1187.5—6 2—3 hetva° — nigamanam  
NS Ia39, zit. Rañ 'grel 202b5—6 6—7 vijñātasya — °bhāṣaṇam NS  
Vb16 7—10 vijñāta° — kuryād NBh 1189.4—6 11—53.5 uttareṇa° —  
°sthānam NV 1189.9—1190.2 12—53.3 uttareṇa — vācyam vgl. NBhū  
370.25—29

2f. °jñāyāḥ punarvacanaṃ NS,Dv : jñāvāḥ punaryacanaṃ R 3 pratijñāyā  
R : de la dam bca'ba P392a6 eva verbessert (vgl. ñid P392a6) : evaṃ° R 6 par-  
śadā R : pariśadā NS trir° E (vgl. Ś114.22,23),NS,Dv : tribhir R °hitasya°  
R,P392a7 : °hitasyaḥ a° NS 7 °jñātavā° R : °jñātasya vā° NBh parśadā R :  
pariśadā NBh 8 trir° NBh,E,Dv : tribhir R 9 °sthānam R,P392a8 : °sthānam  
iti NBh 10 °pakṣapratī° R,NBh : °pakṣe prati° Ś114.26 kuryād R (vgl.  
P392a8) : brūyād Ś114.26, NBh 11 °sānān R (vgl. Ś115.11) : °sthānān NV :  
°sthāpanān (vgl. NVT 1189.19) iti cet R,P392b1,Ś115.12 : iti kecit NV (vgl.  
NVT 1189.18) 11f. syād etat R,P392b1,Ś115.12 : uttareṇāvasthānāt  
NV 12 mūḍhāmudhatvaṃ R : rmoṃs pa ma yin pa ñid du P392b1 : mūḍhatvā-  
mudhatvam NV (vgl. NVT 1189.19) 13 punaruccāritena NV (vgl. NVT  
1189.21) : uccāritena R : pratyuccāraṇena NBhū (vgl. lan brjod pa P392b2) °ccā-  
ritena R (vgl. NBhū) : °ccāritenāsti NV (vgl. NVT 1189.20) 13—14 asti — iti  
R,NV : folgt P392b3—4 auf die Entsprechung von bravīti VN 52.16 13 uttare  
P392b3,NV (vgl. NVT 1189.21, vgl. NBhū) : uttareṇa R samartho R,P392b3 :  
samartho dr̥śyate NV 14 nigraham arhed R : nigrahassthānam arhati NV (vgl.  
nigraham arhati NVT 1189.22,NBhū) 16 prasajyeta R : prasajyate NV : o. E.  
P392b2

rayaty uttaram ca bravīti. apratijñānāc ca. na cedam pratijñāyate, pūrvaṃ sarvaṃ uccārayitavyam, paścād uttaram abhidhātavyam iti, api tu yathākathamcid uttaram vācyam, uttaram cāśrayābhāve 'yuktam iti, yuktam apratyuccāraṇam

5 nigrasthānam iti.

yadi nāma vādī svasādhānārthavivaraṇavyājena prasaṅgād aparāparaṃ ghoṣayet, vivādāspadam ca jijñāsitam arthamātram uktvā pratijñādiṣv arthaviśeṣaparaṃparayāparān arthān upakṣipya kathāṃ vistārayet, tac ca sarvaṃ yadā

10 nānuvaktuṃ śaknuyāt, kas tasya vivādāśrayārthamātrota-ravacane sāmārthyavighātaḥ, yena vādivacanānanubhāṣaṇam nigrasthānam ucyate. tasmād sarvaṃ vādikathāṃ ananubhāṣamāṇo nottare 'samarthaḥ.

yadvacanānantarīyakā jijñāsītārthasiddhiḥ yathā pakṣa-

15 dharmatāvvyāptiprasādhanaṃ mātṛaṃ na tatrāpi prasaṅgānta-ropakṣepaḥ, tad avaśyaṃ sādhanāṅgaviśayatvād dūṣaṇenopadarśyata eva. tatrāpi na sarvaṃ prāg anukrameṇocchāritavyam, paścād dūṣaṇam vācyam dviruccāraṇaprasaṅgāt. dū-

6 yadi — °vyājena zit. Ś117.28 8—9 prati° — vistārayet zit. Ś116.11—12 10—11 kas — yena zit. NBhū 371.5 17—18 tatrāpi — °prasaṅgāt zit. Ś117.29

1 na cedam (vgl. P392b4, vgl. NVTṬ 1190.9, vgl. NBhū) : na cedam na R : nedam NV 2 pūrvaṃ sarvaṃ R, P392b4 (vgl. NVTṬ 1190.10, vgl. NBhū) : pūrvaṃ NV 3 abhidhātavyam iti R (vgl. brjod par bya'o| žes bya ba'i P392b4, vgl. vācyam iti NBhū) : abhidheyam NV (vgl. NVTṬ 1190.9) 4 °śrayābhāve Ś115.14, NV (vgl. NVTṬ 1190.11) : °srayo 'bhāve R apratyuccāraṇam R, NV : apratyuccāraṇe Ś115.14 5 nigrasthā° E : nigra° R 7 aparāparaṃ P392b6 (vgl. Ś115.16) : aparaṃ R 8f. aparān arthān R (vgl. Ś115.20) : gzan don med pa P392b7 9 tac ca R : gaṇ gi tshe de yaṇ phyir rgol bas P392b7 10 °śrayārthamātro° P392b7 (vgl. Ś116.14), Dv : °śrayāthamatro° R : °śrayamātro° NBhū 10f. °vacanānanubhāṣaṇam verbessert (vgl. tshig la rjes su smra ba med pa P392b8) : °vacanānanubhāṣaṇam 11 yena R : gaṇ gi nus pa la gnod pa ci yod| gaṇ gis P392b8 R 12 tasmād verbessert (vgl. P391a1) : tasmān na R, Ś116.15 °kathāṃ R (vgl. Ś116.15) : o. E. P391a1 15 °mātṛaṃ R : tsam te| phyogs kyi chos űid kyi brjod pa ni gtan tshigs ma grub pa bsruṇ ba'i phyir daṇ khyab par rab tu sgrub par byed pa'i tshig ni rjesu [| 'gro ba daṇ ldog pa bstan pa'i phyir ro|| žes bya ba la rjes su 'gro ba smra bar bya ba űid yin no P 393a2—3 (Glosse) 16 dūṣaṇenopa° verbessert (vgl. sun 'byin pas űe bar P393a4) : dūṣaṇam evopa° R 17 tatrāpi R : žiṇ| de la yaṇ P393a4 sarvaṃ prāg R, P393a4 (vgl. Ś116.23) : fehlt Ś116.20f. 18 dviruccāraṇa° P393b5, Ś117.29 (vgl. Ś116.24, 117.13), Dv : viruddhacāraṇa° R

śaṇaviṣayopadarśanārthe 'nubhāṣaṇe vādivacanānukrama-  
 ghoṣaṇaṃ vyartham iti, na kāryam eva. dūṣayatāsyāyaṃ do-  
 ṣa iti nāntariyatvāt pratidoṣavacanāṃ viṣayopadarśanaṃ  
 kriyata eva. na hi sarvaviṣayopadarśanaṃ kṛtvā yugapad  
 doṣaḥ śakyate 'bhidhātum, pratyartham doṣabhedāt. tasmād  
 yaṃ padārthaṃ dūṣayati, sa eva taddūṣanaviṣayas tadā  
 pradarśaniyo nāparaḥ, taddūṣaṇe 'paropadarśanasasyāsa-  
 mbhavāt. tasmin dūṣite punar anyo 'rtho 'paradoṣaviṣaya ity  
 ayam anubhāṣaṇe dūṣaṇe ca nyāyaḥ. sakṛtsarvānubhāṣaṇe  
 'pi doṣavacanakāle punar viṣayaḥ pradarśaniya eva, apradar-  
 śite doṣasya vaktum aśakyatvāt. tathā ca dviranubhāṣaṇaṃ  
 kṛtaṃ syāt. tatra prathamam sarvānukramānubhāṣaṇaṃ ni-  
 ṣprayojanam. dūṣaṇavādinā dūṣaṇe vaktavye yan na tatro-  
 payujyate, tasyābhidhānam adoṣodbhāvanaṃ dviruktiś ceti  
 sakṛtsarvānubhāṣaṇaṃ parājayādhikaraṇaṃ vācyam.

tathāstv iti cet, syād etat, uktam etad arthāntaram nigrā-  
 hasthānam iti. tatra sādhanē yataḥ kutaścīt prasaṅgā-  
 dinānāntariyakābhidhānaṃ vādinō 'rthāntaragamanam eve-  
 ti sa nigrāhārhaḥ. na kaścīt tat kathitakriyamānaprasaṅgo  
 na prasajyate. nāpi tat tasyānubhāṣaṇīyam, na cedam apy  
 asmābhir anujñāyate, sarvaṃ prāk sakṛd vaktavyaṃ paścād  
 dūṣaṇaṃ iti, kiṃ tu dūṣayatāvaśyaṃ viṣayo darśaniyo  
 'nyathā dūṣaṇāvṛtter iti.

---

19—20 na kaścīt — prasajyate vgl. VN 19.6—7

---

2 iti, na kāryam R : dgos pa med pa P393a6 dūṣayatāsyāyaṃ verbessert, Dv :  
 dūṣayatāsyād ayam R : sun 'byin par byed pa'i yañ 'di P393a6 3 nāntariyatvāt  
 R : nāntariyakatvā(t) Ś116.26 5 tasmād R : de'i P393a7 6 tad R : o. E.  
 P393a7 7 taddūṣaṇe verbessert (vgl. de sun 'byin pa na P393a8) : dūṣaṇe R  
 7f. asambhavāt R : 'brel pa med pa'i phyir ro P393a8 8 tasmin dūṣite R : de  
 ltar sun 'byin par de la P393a8 10 punar R : o. E. P393b2 viṣayaḥ verbessert  
 (vgl. P393b2), Dv : viṣaya R 10f. apradarśite R : yul ma bstan pa'i  
 P393b2 17f. yataḥ kutaścīt prasaṅgādinā R : žar la 'oñs pa 'ba' žig la  
 P393b5 18 anāntariyaka° verbessert (vgl. med na mi 'byuñ ba ma yin pa  
 P393b5, atannāntariyaka° VN 41.2) : nāntariyaka° R : anantariyaka°  
 Ś117.21—22 18 °gamanam R (vgl. Ś117.23) : go bar byed pa ñid ma yin ...  
 P393b6 sa R (vgl. Ś117.23) : o. E. P393b6 19 kaścīt tat kathita° R : 'ga' žig 'ga'  
 žig tu P393b6 20 na prasajyate R : ma yin no P393b6 21 sakṛd R : o. E.  
 P393b7 22 dūṣayatāvaśyaṃ R : sun 'byin par byed pa'i tshig gi P393b7

- evam tarhi nānanubhāṣaṇam prthag nigrasthānam  
vācyam apratibhayā gatatvāt, uttarasya hy apratipattir  
apratibhā. na cottaraviṣayam apradarśayann uttaram prati-  
pattum samarthah. na hy anākṣiptānuttarapratipattikam  
5 ananubhāṣaṇam. tenānanubhāṣaṇasya vyāpikāyām aprati-  
bhāyām vihitam nigrasthānatvam ananubhāṣaṇe labdham  
eva, gavi vihitam iva sāsādimattvam bāhuleye 'pi. tasmād  
apratibhaiva nigrasthādhikarāṇatvena vācyā, nānanubhā-  
ṣaṇam.
- 10 kaś cāyam samayaniyamas trirabhihitasyānanubhā-  
ṣaṇam iti. yadi tāvat parapatipādanārthā pravṛttiḥ, kiṃ  
trir abhidhiyeta. tathā tathā sa grāhaṇīyaḥ, yathāsyā prati-  
pattir bhavati. atha paropatāpanārthā, tadāpi kiṃ trir  
abhidhiyate. sākṣiṇām karṇe nivedya prativādī kaṣṭhāprati-  
15 tadrutasaṃkṣiptādibhir upadrotavyaḥ, yathottarapratipatti-

---

1—9 nānanubhāṣaṇam — nānanubhāṣaṇam zit. NMuk  
289.22—26 2—3 uttarasyāpratipattir apratibhā NS Vb18 (vgl. VN  
58.15) 10—56.3 kaś — vidhiyate zit. NMuk 289.15—20, mit Auslassungen und  
Abweichungen NBhū 371.15—20

---

1 prthag R, NMuk (vgl. Ś118. 8) : spobs pa med pa las logs śig tu  
P393b8 2 apratibhayā P394a1, NMuk, E, Dv : pratibhayā R (vgl. Ś118.9) hy R  
(vgl. Ś118. 10) : apy NMuk apratipattir P394a1, NS, E, Dv : rapratipattir  
R 3 apratibhā P394a1, NMuk : apratibhāpratipattir apratibhā R 4 anā-  
kṣipta° o. E. P394a2 4f. °pattikam ananu° R (vgl. Ś118.13—14) : °patti nu°  
NMuk 5 ananubhāṣaṇam R : o. E. P394a2 5f. apratibhāyām R, P394a2 : fehlt  
NMuk 6f. ananubhāṣaṇe labdham eva, gavi vihitam P394a4, NMuk : ananu-  
bhāṣaṇam namevāga(?)vidhivihitam R : ananubhāṣaṇam| gavy aparāmrṣṭa-  
tadbhedāyām vihitam Dv (nach Ś118.18—19) 7 bāhuleye NMuk (vgl. Ś118.19) :  
bāhuleye R : khra bo ñid P394a3 'pi R (vgl. Ś118.19) : o. E. P394a3 (fehlt  
NMuk) 8 vācyā P394a3—4, NMuk : vā R 10 kaś cāyam R, NMuk : 'di sus byas  
P394a4 11 parapatipādanā° P394a4 (vgl. NBhū) : parapatyāyanā° R : pari-  
ṣatpratipādanā° NMuk 12 grāhaṇīyaḥ (vgl. P394a5), NMuk, E, Dv : grāhaṇī R  
yathā° R (vgl. NBhū) : yathā yathā° NMuk 13 °tāpanārthā Ś119.12,  
NBhū, NMuk, Dv : °tānārthī R : °tāpanārthī E tadā° R : tathā° Ś119.12,  
NBhū, NMuk trir Ś119.12, NBhū, NMuk, Dv : tribhir R 15 °pratīta° R, NBhū (vgl.  
Ś119.14) : °pratītir NMuk °druta° R, P394a6 (vgl. Ś119.14, 16), NMuk : fehlt NBhū  
upadrotavyaḥ R, P394a6 (vgl. Ś119.15), NBh : upādātavyaḥ NMuk

vimūḍhas tūṣṇimbhavati. na hi paropatāpanakrame kaścin  
nyāyaḥ, yena kaṣṭhāpratītaprayogadrutocāritāni nivāryante  
trirabhidhānaṃ vā vidhīyate. na ca paropatāpāya santhā pra-  
vartante śāstrāṇi vā praṇīyante ity ādo vaktavyam. tasmāt  
tāvād vaktavyam, yāvād anena na grhītam, na trir eva. agra-  
haṇasāmarthyē prāg eva paricchinnasāmarthyena pariha-  
rtavyaḥ parān anupratibodhyeti. 5

avijñātaṃ cājñānam. vijñātaṃ parśadā prativādinā yad  
avijñātaṃ, tad ajñānaṃ nāma nigrāhasthānam. arthe khalv  
avijñāte na tasya pratiśedhaṃ brūyād iti. 10

etad apy ananubhāṣaṇavad apratibhayaiva gamyatvād  
avācyam. yathānanubhāṣaṇe 'pradarśitaviśayatvād uttara-  
pratipattir aśakyeti anuttarapratipattyaiva nigrāhasthā-  
natvam uttaraviśayapradarśanaprasaṅgam antareṇānubhā-  
ṣaṇasya vaiyarthyaḥ, tathājñāne 'py uttarāpratipattyaiva  
nigrāhasthānatvam, ajānānaḥ katham uttaram uttaravi- 15

3—4 na — °ñīyate zit. *Raṇ 'grel 203b1—2, mKhas 'jug 257.*  
18—19 5—6 tasmāt — trir eva zit. *Raṇ 'grel 203b1* 8 avijñātaṃ cājñānam *NS*  
*Vb17* 8—10 vijñātaṃ — brūyād *NBh 1191.3—4* 8—9 vijñātaṃ — °sthānam  
zit. *Raṇ 'grel 203b3* 11—12 etad — avācyam *vgl. NMuk 290.14* aprati° — avā-  
cyam zit. *Ś120.27*

1 °ttarapratipatti° *R (vgl. Ś119. 19), NBhū : °ttaraṃ prati NMuk* 2 °krame  
*R, Ś119.21 : °prakrame NBhū, NMuk nyāyaḥ R, NBhū : nyāyo 'sti NMuk* 2f. ka-  
ṣṭhāpratītaprayogadruto° *R, P394a7—8 : kṣiṣṭhāpratītātidruto° NBhū : śliṣṭa-*  
*prayogadruto° NMuk* 3 °ccāritāni *NMuk : °ccāritā R : °ccāritādinī*  
*NBhū nivāryante R (vgl. P394 a8), NMuk : pratiśidhyante NBhū trir*  
*NBhū, NMuk : tribhir R vidhīyate R, NBhū : abhidhīyate NMuk : o. E.*  
*P394a8* 5 ādo *R : sogs pa yaṅ P394b1* 5f. na grhītam *P394b1, Ś119.24, E, Dv :*  
*grhītam R* 6 trir *(vgl. Ś119.24) : tribhir R prāg eva verbessert (vgl. P394b1 u.*  
*Ś119.26) : prāg eva vā R* 7 parān *P394b2 (vgl. Ś119.29) : punar R* 8 avijñātaṃ  
cājñānam *Ś120.6, NS : avijñārthaṃ cājñānam P394b2, X120.11 : avijñātaṃ*  
ajñānam *R vijñātaṃ R, P394b2 (vgl. Ś120.11—12) : vijñātārthasya NBh, NVTṬ*  
*1191.12* parśadā *R, Ś120.14 : pariśadā Ś120.12, NBh, NVTṬ 1191.12* 8f. prativā-  
dinā yad avijñātaṃ *R (vgl. Ś120.12) : phyir rgol bas rnam par šes pa gaṅ yin pa*  
*P394b2—3 : prativādinā trirabhihitasya yad avijñātaṃ NBh* 9f. arthe khalv  
avijñāte na tasya *R, P394b3 (vgl. Ś120.15—16) : itiḥ ayam (v. l. arthe) avijñāya*  
kasya *NBh* 11 apratibhayaiva *P394b3—4, vgl. Ś120.27 : atreti tatraiva*  
*R* 13 anuttara° *E : anutta° R* 13f. nigrāhasthānatvām *R (vgl. Ś120.18) :*  
tshar bead pa'i gnas *P394b4*

5 ṣayam ca uttaram brūyād iti viṣayājñānam uttarājñānam  
ca nigrāhasthānam, anyathāpratibhāyā nirviṣayatvāt. ana-  
vadhāritārtho hi nānubhāset. ananubhāṣamāno viṣayam  
apradarśyottaram pratipattum na śaknuyād iti uttaram  
na pratipadyeta jñātottaratadviṣayasvottarāpratipatter asa-  
mbhavāt. ubhayam etad uttarāpratipatteḥ kāraṇam iti.

tadabhāve pratipattir bhavaty eveti tayoh pṛthag vacane  
'pratibhāyāḥ ko viṣaya iti vaktavyam, nirviṣayatvād avā-  
cyaiva syāt.

10 nottarājñānam ajñānam kiṃ tarhi viṣayājñānam, ajñāte  
hi viṣaye uttarājñānāt tan na pratipadyeteti asti viṣayo 'pra-  
tibhāyā iti cet, evaṃ tarhy ananubhāṣaṇam nirviṣayam,  
ajñānenākṣepāt. na hi viṣayam samyak pratipadyamānaḥ  
kaścin nānubhāseteti nānanubhāṣaṇam pṛthag vācyaṃ.  
15 uttarājñānasya cākṣepāt. viṣayājñānenottarājñānam apy  
ākṣiptam eva. na hi viṣayam ajānann uttaram jñātīti naivā-  
pratibhāyā viṣayo 'sti.

4—6 uttaram — °bhavāt vgl. NMuk 290.15 12—14 evam — vācyaṃ zit.  
NMuk 290.18—19

1 uttaram brūyād P394b6, X120.25,26 : brūyād R iti R : o. E.  
P394b6 2 anyathāpratibhāyā P394b5—6 (vgl. Ś120.28) : anyathā atipratibhāṣā  
R 3 nānubhāset verbessert (vgl. Ś121.11 u. d. folgenden Optative) : nānubhāṣate  
R : o. E. P394b7 4 apradarśyo° P394b7 (vgl. Ś121.11) : upaprarśyo° R : upapra-  
darśyo° E : upadarśyo° Dv 5 jñāto° R (vgl. Ś121.13) : jñāno° Ś121.13 6 iti R  
: o. E. P394b8 8 f. avācyaiva verbessert (vgl. Ś121. 20), Dv : brod par bya ba ma  
yin par 'gyur ro P395a1 : avācayatvāt ca R 10 nottarājñānam ajñānam verbes-  
sert (vgl. lan mi śes pa mi śes pa ma yin te P395a1—2, vgl. T164b1) : notta-  
rajñānam ajñānam R (vgl. Ś121.22) viṣayājñānam (vgl. Ś121. 23), Dv :  
viṣayājñānam R : yul mi śes pa mi śes pa P395a2 ajñāte verbessert (vgl. T164b2) :  
jñāte R (vgl. P395a2, Ś121.24) 11 asti viṣayo 'pratibhāyā R (vgl. Ś121.25) : spobs  
pa med pa yin no P395a2 13 na R (vgl. Ś121.27), NMuk : o. E.  
P395a3 15 viṣayājñānena R : yul mi śes pa ñid kyis P395a4 17 viṣayo R :  
o. E. P395a5



jñāte 'pi viṣaye punar uttarājñānam apratibhāyā viṣaya  
 iti cet, evaṃ tarhi viṣayottarājñānāyor api prabhedān nigrā-  
 hasthānāntarāṇi vācyāni. yathājñānasya viṣayājñānam utta-  
 rājñānam iti prabhedād asaty api guṇātīśaye nigrāhasthā-  
 nāntaravyavasthā kriyate, tathājñānāyor api sarvājñānā-  
 rdhājñānam ityādiprabhedān nigrāhasthānāntarāṇi kiṃ no-  
 cyante. na cobhayasyāpy ajñānasya saṃgrahavacane kaścīd  
 doṣaḥ, guṇas tu syād iti saṃgrahavacanam nyāyyam.

tasmād ananubhāṣaṇājñānāyor apratibhāviṣayatvān na  
 prthagvacanam. api ca na pūrvottaravādinō hetvābhāsāpra-  
 tibhābhyām anyan nigrāhasthānam nyāyyam asti tadū-  
 bhayavacanenaiva sarvam uktam iti. tadubhayākṣipteṣu pra-  
 bhedeṣu guṇātīśayam antareṇa vacanāder atiprasaṅgād vya-  
 rthaḥ prapañca iti.

uttarasyāpratipattir apratibhā. parapakṣapratīṣedha  
 uttaram yadā na pratipadyate, tadā nigrhīto vaktavyaḥ.

sādhanavacanānantaram prativīṣayam uttare vyartham  
 tadajñānakramaghoṣaṇaślokapāthādinā kālam gamayan ka-  
 rtavyāpratipattyā nigrāhārha iti nyāyyam nigrāhasthānam  
 iti.

10—14 api — prapañca zit. *Raṇ 'grel* 197a2—4 15 uttarasyāpratipattir  
 apratibhā NS Vb18, zit. *Raṇ 'grel* 203b6 15—16 para° — vaktavyaḥ NBh  
 1191.6

1 jñāte 'pi R, P395a5 : jñāte Ś121.29 3 °sthānāntarāṇi verbessert (vgl. gnas  
 gzan du P395a6) : °sthānāntarāla R viṣayājñānam verbessert (vgl. yul mi šes pa  
 P395a7) : viṣayo jñānam R 4 asaty api R : o. E. P395a6 5f. sarvājñānā-  
 rdhājñānam verbessert (vgl. thams cad mi šes pa dañ phyed mi šes pa P395a7) :  
 sarvākramardhājñānam R : sarvottarājñānam Dv 7f. kaścīd doṣaḥ verbessert  
 (vgl. skyon [D: fehlt P] cuñ zad P395a8) : — ddoṣaḥ R : doṣaḥ Dv guṇas tu R :  
 guṇas tu lāghavasamjñāḥ Dv (vgl. Ś122.22) 8 nyāyyam E, Dv : nyāyam  
 R nyāyyam E : nyāyam R 13 vacanāder verbessert (vgl. Ś122.30), Dv : vacanāde  
 R : tshig las P395b3 °prasaṅgād P395b3 (vgl. Ś122.30), E, Dv : °prasaṅga  
 R 14 iti R : o. E. P395b3 15 pratīṣedha o. E. P395b3 16 yadā R, P395b4  
 (vgl. Ś123.12) : tad yadā NBh pratipadyate NBh (vgl. Ś123.12), Dv : pratipa-  
 dyeta R vaktavyaḥ R : rig [D: rigs P] par bya'o P395b5 (vgl. veditavya Ś123.13) :  
 bhavati NBh 17 °vacanānantaram P395b4 (vgl. X123.15) : °vacanāntaram  
 R uttare R : lan brjod par bya ba la P395b4 18 tadajñāna° R : de ñid  
 P395b4 19 kartavyāpra° R (vgl. T165b3) : kartavyāpra° (vgl. P395b4, Ś123.17)



kāryavyāsaṅgāt kathāvicchedo vikṣepaḥ. yat kiṃcit ka-  
rtavyaṃ vyāsajya kathāṃ vicchinatti, idam me karaṇīyaṃ  
parihīyate, asminn avasite paścāt kariṣyāmi, pratiśyāyakalā  
me kaṇṭhaṃ kṣiṇoty evamādinā kathāṃ vicchinatti, sa vi-  
kṣepo nāma nigrahassthānam. ekataranigrahāntāyāṃ ka-  
thāyāṃ svayam eva kathāntaṃ pratipadyata iti.

idam apy yadi pūrvapakṣavādi kuryād vyājopakṣepamā-  
treṇa, na punar bhūtasya tathāvidhakathoparodhinaḥ kā-  
ryasya bhāve, tasya svasāadhanāsāmarthyaparicchedād eva  
vikṣepaḥ syāt. tathā cedam arthāntaragamana evāntarba-  
ved asamarthasāadhanābhīdhānād dhetvābhāseṣu vā. prakṛ-  
tasāadhanāsambaddhapratipatteś ca nirarthakāpārthakā-  
bhyāṃ na bhidyate. atiprasaṅgāś caivamprakārāṇāṃ asa-

---

1 kārya° — vikṣepaḥ NS Vb19, zit. Rañ 'grel 197a2—4 1—3 yat — kari-  
syami NBh 1192.3—4 1—2 yat — vicchinatti NV 1192.7 3—4 prati° —  
°dinā NV 1192.8 4 kathāṃ vicchinatti NBh 1192.3, NV 1192.7 4—6 sa — pra-  
tipadyata NBh 1192.4—5 7—11 idam — °bhavet zit. NMuk 292.23—  
25 11 asamartha° — vā vgl. NMuk 293.9 12—13 prakṛta° — bhidyate zit.  
NMuk 293.17—18 13—60.2 ati° — proktaḥ zit. NMuk 293.21—22

---

1 yat kiṃcit R (vgl. P395b6) : yatra NBh, NV 2 vicchinatti R, NV : vyava-  
cchinatti NBh (vgl. NVTṬ 1192.14) 3 parihīyate R, P395b6 (NBh v. l.) : vidyate  
NBh : prahīyate Dv asminn R : tasminn NBh kariṣyāmi R (vgl. P395b7) :  
kathayāmi NBh : kathayīṣyāmi (vgl. Ś123.20, NBh v. l.) 3f. pratiśyāyakalā me  
kaṇṭhaṃ verbessert, Dv : pratiśyāyakaṇo me kaṇṭhaṃ NV : pratiśyāyakalātmaṇ  
ca R : nad la sogs ba'i zol dañ| bdag gi rkan P395b7 4 kṣiṇoty R, NV : o. E.  
P395b7 evamādinā R (vgl. P395b7) : ity evamādinā (vgl. Ś123.20) : ity evamādi  
NV 4f. sa vikṣepo R, P395b7 : vikṣepo NV 5 ekataranigrahāntāyāṃ R : ekanigrahāvasānāyāṃ  
NBh 6 kathāntaṃ R (vgl. Ś123.23) : mtha' P395b8 : kathāntaram NBh iti R :  
o. E. P395b8 7 vyājopakṣepa° R (vgl. Ś123.25f.), NMuk : g.yo sgyu byed pa  
P395b8 (vgl. g.yo sgyu ldan pa T165b7) 8 na R (vgl. P396a1, Ś123. 26) : fehlt  
NMuk 9 °sāadhanāsamarthya° R (vgl. Ś124.12), NMuk : sgrub par byed pa nus  
pa P396a1 (°sāadhanasamarthya° Dv) °paricchedād R : °parid NMuk eva R  
(vgl. Ś124.12), NMuk : o. E. P396a1 10 vikṣepaḥ R, P396a1 (vgl. Ś124.12) : vi-  
cchedaḥ NMuk 12 °pattēś R, P396a3 : °pattīś (vgl. Ś124.16),  
NMuk 13 °bhyāṃ (vgl. P396a3, Ś124.15), NMuk : °bhyāṃ ca R

mbaddhasāadhanavākyapratipattibhedānām prthag-nigraha-  
sthānavyavasthāpane proktaḥ. athottarapakṣavādy evaṃ vi-  
kṣipet, tasyāpi sādhanānantaram uttare pratipattavye tada-  
pratipattiyā vikṣepapratipattir apratibhāyām arthāntare vā-  
ntarbhavati.

5

nanu nāvaśyaṃ sādhanadūṣaṇābhyām eva sarvasya pra-  
tipattir, yena sarvā vādipratīvādinor nāsamyakpratipattir  
hetvābhāseṣv apratibhāyām vāntarbhavet. bhavati hi ani-  
baddhenāpi kathāprapañcena vivāda iti, na, asambhāvāt.  
ekatrādhikaraṇe viruddhābhyupagamayor vivādaḥ syāt, avi-  
ruddhābhyupagamayor anabhyupagamayor vā vivādābhā-  
vāt. tatrāvaśyaṃ ekasya prāgvacanapravṛttiḥ, yugapatpra-  
vṛtttau parasparavacanāśraṇānvadhāraṇottarāṇām asa-  
mbhavena pravṛttivaiphalyāt svasthātmanām apravṛtteḥ. te-  
na ca svopagamopanyāse 'vaśyaṃ sādhanam vaktavyam,  
anyathā pareṣām apratipatteḥ, apareṇa ca tatsambandhi dū-  
ṣaṇam. ubhayor asamyakpratipattau hetvābhāsāpratibha-  
yoh prasaṅga iti. sarvo nyāyapravṛttaḥ pūrvottarapakṣo-

10

15

2—5 atho° —°bhavati zit. NMuk 293.24—25 10 eka° — syāt zit.  
Ś125.27—28

1 asambaddhasāadhanavākyapratipatti° (vgl. Ś124.19—20) : asambaddhasā-  
adhanavākyaṃpratipatti° R : asambaddhapratipatti° NMuk (vgl. 'brel pa rtoḡs  
pa med pa'i P396a3) 1f. °nigrahassthānavyavasthāpane R,P396a4 : °nigraha-  
sthāne NMuk 2 °ttarapakṣavādy P396a4,NMuk (vgl. Ś124.22) : °ttaravādy  
R 3 sādhanānantaram R,P396a4—5 (vgl. Ś124.23),NMuk : sādhanāntaram  
Dv 4 aprati° P396a5 (vgl. Ś124.24),NMuk : prati° R 6 sarvasya R : tsod pa  
thams cad P396a6 7 nāsamyakpratipattir verbessert (vgl. yaṅ dag par 'jug pa  
ma yin pa P396a6) : na samyak pratipatter R 8 hetvābhāseṣv apratibhāyām  
va° verbessert (vgl. gtan tshigs ltar snaṅ ba 'am spobs pa med pa'i P396a6—7):  
hetvābhāse rthe pratibhāyām va° R °antarbhavet verbessert (vgl. naṅ du 'dus  
par mi 'gyur gyi P396a6) : °antarbhāvāt R 10 adhikaraṇe P396a8,Ś125.27  
(vgl. Ś124.29), Dv : pūrvakarāṇe R 11f. vivādābhāvāt P396a8 (vgl. Ś125.10) :  
virodhābhāvāt R : vādābhāvāt Dv 12f. yugapatpravṛtttau R, Ś125.12 : cig car  
rtoḡs pa po P396b1 13 °śraṇānvadhāraṇottarāṇām P396b1 (vgl. Ś125.13) :  
°grahānvadhāraṇottarāṇām R : °grahānvadhāraṇottarāṇām Dv 14 P396b2  
zieht die Begründung svasthātmanām apravṛtteḥ zum folgenden Satz 15 ca o. E.  
P396b2 16 tatsambandhi P396b3 (vgl. Ś125.19) : tat saty api R 17 asamyak-  
pratipattau R (vgl. Ś125.20) : yaṅ dag pa ma yin pa P396b3 18 °sāpratibhayoh  
P396b3 (vgl. Ś125.20) : °sapatibhayoh R prasaṅga R,P396b3 : saṃgraha (vgl.  
Ś125.21) °nyāso dvayaṃ P396b4 (vgl. Ś125.21) : °nyāse 'yaṃ R

panyāso dvayaṃ nātipatati. etenaiva vitaṇḍā pratyuktā-  
bhyupagamābhāve vivādābhāvāt.

yadā tarhy abhyupagamya vādaṃ viphalatayā na kiṃcid  
vakti, anyad vā yat kiṃcit pralapati, tadā katham hetvābhā-  
5 sāntarbhāvaḥ. asamarthitasāadhanābhidhāna evaṃ uktam,  
anabhidhānānyābhidhānāyor api parājaya evety uktam  
abhyupagamya vādam asāadhanāṅgavacanāt. etenādhikasya  
punaruktasya ca pratijñāder vacanasya ca nigrasthāna-  
tvam vyākhyātam, tad api hi pratipāditārthaviparyayatvāt  
10 sādhanasāmarthyānabhidhānam. apratitapratyayatayā la-  
kṣaṇāt sādhanasyāsāadhanāṅgavacanam iti nigrasthānam  
iti.

svapakṣadoṣābhyupagamāt parapakṣe doṣaprasaṅgo ma-  
tānujñā. yaḥ pareṇa coditaṃ doṣam anuddhṛtya, bhavato  
15 'py ayaṃ doṣa iti bravīti, yathā bhavāṃś cauraḥ puruṣatvād  
ity ukte sa taṃ pratibrūyād, bhavān apīti, sa svapakṣe doṣā-  
bhyupagamāt parapakṣe taṃ doṣaṃ prasaṅjayan parama-  
tam anujānātīti matānujñā nigrasthānam iti.

---

1 dvayaṃ nātipatati *zit. Ś126.14,15* 3—5 yadā — °bhāvaḥ *zit. Rañ 'grel 196b6f.* 10—12 apratī° — °sthānam *zit. Rañ 'grel 197a1—2* 13—14 sva-  
pakṣa° — matānujñā *NS Vb20, zit. Rañ 'grel 204b1—2* 14—15 yaḥ — bravīti  
*NV 1193.5—6* 15—16 bhavāṃś — apīti *NV 1193.7* yathā — apīti *zit. Rañ 'grel 204b2* 16—18 sa — nigrasthānam *NBh 1194.2—3*

---

1 f. vitaṇḍā pratyuktā° *R* : sgrub pa dman rgol ba'i lan bstan pa yin te  
*P396b4* 6 eva *R* : o. E. *P396b6* 8 vacanasya ca *R, P396b7, Ś126.29* : vacanasya  
*X126.28* 9—11 tad — lakṣaṇāt *R* : sgrub par byed pa ni ma rtogs pa rtogs par  
byed pa'i mtshan ñid kyi yul can yin pa'i phyir *P396b8* 10 °sāmarthyānabhi-  
dhānam *verbessert* : °sāmarthyavidhānam *R* : °sāmarthyam avidhānam  
*Dv* 10 f. lakṣaṇāt *verbessert* : na lakṣaṇāt *R* 12 iti *R* : o. E. *P397a1* 13 para-  
pakṣe doṣaprasaṅgo *NS, NV 1193.5, NVTT 1193.9* : parapakṣe taṃ doṣaṃ prasaj-  
jāya *R* : parapakṣadoṣaprasaṅgo *Ś127.10* 16 ity ukte *R, P397a2 (vgl. Ś127.13)* :  
iti *NV* 17 parapakṣe *R, NBh* : gzan gyi phyogs kyi skyon khas blaṅs nas gzan  
gyi phyogs kyi *P397a3* taṃ doṣaṃ *R, P397a3 (vgl. Ś127.15, NBh v. l.)* : doṣaṃ  
*NBh* 18 matānujñā *R, P397a4 (vgl. Ś127.18)* : matānujñā nāma *NBh*

atrāpi yadi puruṣatvāc cauro bhavān api syāt, na ca bhavatātmaivam iṣṭaḥ, tasmān nāyam cauryahetur iti yady ayam abhiprāyaḥ, tadā na kaścīd doṣaḥ, anabhimate tadātmani cauratvena hetudarśanena dūṣaṇāt.

prasaṅgam antareṇa āñjasenaiva kiṃ na vyabhicārīta iti 5  
cet, yat kiṃcid etat, santi hy evaṃprakārā api vyavahārā lo-  
ka iti. atha tad upakṣepam abhyupagacchaty eva, tadāpy  
asāv uttarāpratipattyāiva tatsādhane nigrāhārhaḥ, nāpara-  
tra svadoṣopakṣepāt, tatsādhananirdoṣatāyām hi tadabhyu-  
pagama evottarāpratipattir iti tāvataiva pūrvam āpannani- 10  
grahasya paradoṣopakṣepasyānapekṣanīyatvād iti.

nigrāhaprāptasyānigrāhaḥ paryanuyojoyopekṣaṇam. pa-  
ryanuyojoyo nāma nigrāhopapattyā codanīyaḥ, tasyopekṣa-  
ṇam nigrāhaprāpto 'sīty ananuyogaḥ. etac ca kasya parājaya  
ity anuyuktayā parśadā vaktavyam, na khalu nigrāhaprā- 15  
ptaḥ svakaupīnam vivṛṇuyād iti.

---

12 nigrāha° — °pekṣaṇam NS Vb21 12—16 paryanu° — vivṛṇuyād NBh  
1195.3—5

---

1 cauro R (vgl. Ś127.19) : o. E. P397a4 1f. bhavatātmaivam verbessert (vgl. P397a4, Ś127.20) : bhavatā naivam R 3—4 eines der beiden yadi ist vielleicht redundant und daher zu tilgen (vgl. Ś127.19, o. E. P397a4f.) 3 tad° R (vgl. Ś127.23) : o. E. P397a5 4 °darśanena verbessert (vgl. rab tu ston pa'i sgo nas P397a6, pradarśanena Ś127.23) : °darśane R 5 prasaṅgam R : rab tu sbyor ba P397a6 āñjasenaiva verbessert (vgl. Ś127.25) : — menaiva R : 'gal ba draṅ po ŋid kyis P397 a6 : mrjunaiva krameṇa Dv (nach Ś127.25) 7 iti R : o. E. P397a7 7f. eva — nigrāhārhaḥ verbessert (vgl. Ś128.18 und de'i tṣhe [D : tshi P] lan mi šes pa sgrub par byed pa la de ŋid tshar bead par 'os pa yin te P397a7) : etad apy uttarāpratipattau na tatsādhane nigrāho R 11 iti R : o. E. P 397b1 12 nigrāha° R, P397b1, Ś128.25 : nigrāhasthāna° NS °grāhaḥ NS, E : °grāha R 13 °yojoyo NBh (vgl. P397b1, Ś128.25) : °yojyā R 14 nigrāhaprāpto 'sīty verbessert (vgl. Ś128.26) : nigrāhaprāptau saty R (vgl. P397b2) : nigrāhasthānam prāpto 'sīty NBh 15 parśadā R : pariśadā NBh (vgl. Ś129.15) vaktavyam R (vgl. auch NBhū 374.8) : vacanīyam NBh nigrāhaprāptaḥ R (vgl. Ś129.18) : nigrāham prāptaḥ NBh 16 iti R : o. E. P397b3

atrāpi yadi sādhanavādinam nigrahaprāptam uttaravādī  
 na paryanuyuṅkte, apratibhaivāsyottarāpratipatter iti na  
 paryanuyojopekṣaṇam pṛthag nigrahassthānam. nyāyaci-  
 ntāyām punar na dvayor ekasyāpi atra jayaparājayau, sā-  
 5 dhanābhāsenārthāpratipādanād bhūtadoṣānabhidhānāc ca.  
 atha kaṃcid doṣam udbhāvayati, kaṃcin na, na tadā  
 nigraham arhati uttarapratipatteḥ.

arhati eva, sarvasya sato doṣasyānuddbhāvanād iti cet, na  
 santa iti kṛtvā sarve doṣā avaśyaṃ vaktavyā avacane vā  
 10 nigrahaḥ, ekenāpi tatsādhanavighātād, ekasādhanavacana-  
 vat. yathaikasyārthāsyānekaśādhanasadbhāve 'py ekenaiva  
 tatsiddher na sarvopādānam iti na doṣam udbhāvayann evā-  
 parasyānuddbhāvanān nigrahārhaḥ.

---

1—3 yadi — °sthānam *zit. NMuk* 295.22—24 3—6 nyāya° — ca *zit. NMuk*  
 295.25—26, *zit. Rañ 'grel* 204b6f. 4 na — °parājayau *zit. Ś131.18—*  
*19* 5—6 sādhanā° — ca *zit. Ś130.15—16* 6—7 atha — arhati *vgl. NBhū*  
*374.12—13* 6—13 atha — nigrahārhaḥ *zit. NMuk* 296.4—8 8—12 na — °dā-  
 nam *zit. NBhū* 374.13—16

---

1 sādhanavādinam *R, P397b3* : sādhanābhāsavādinam *NMuk* uttaravādī *R* :  
 prativādī *NMuk* (*vgl. P397b3*) 3 pṛthag *R, P397b4* : fehlt *NMuk* na  
*R, P397b5, Ś131.18* (*vgl. Ś129.19*) : fehlt *NMuk* 5 arthāpratipādanāt *verbessert*  
*(vgl. Ś129.20—21), Dv* : arthāpratibhāsanāt *R* : apratipādanāt *P397b5, Ś130.15,*  
*NMuk* °doṣānabhidhānāc *P397b5, Ś130.16* (*vgl. Ś129.23*), *NMuk* : °doṣābhidhanāc  
*R* 6 kaṃcin *R* (*vgl. Ś129.25*) : kiṃcin *NMuk* na, na *P397b6* (*vgl. Ś129.25*), *NMuk*  
*296.4, Dv* : na *R* 8 sarvasya sato doṣasya *verbessert* (*vgl. skyon yod pa thams*  
*cad P397b6, T170a6—7, vgl. sarveṣānām doṣānām Ś129.26*) : sato doṣasya  
*R, NMuk* 9 santa (*vgl. Ś129.27*), *NMuk, Dv* : sata *R* : hi statta *NBhū* avaśyaṃ  
*(vgl. P397b6f., Ś129.27), Dv* : avaśya° *R, NMuk* : fehlt *NBhū* avacane (*vgl. P397b7,*  
*Ś129.28*), *NBhū, NMuk, Dv* : avacanena *R* vā *R, P397b7* (*vgl. Ś129.28*), *NBhū* : ca  
*NMuk* 10f. °vacana° *R, Ś130.10, NBhū, NMuk* : o. E. *P397b8* 11 aneka° —  
 apy *R* (*vgl. Ś130.11*), *NBhū, NMuk* : o. E. *P397b8* °sadbhāve *R* (*vgl. Ś130.11*),  
*NBhū* : °sambhavo *NMuk* 12 tatsiddher na *P397b8* (*vgl. Ś130.12*), *NBhū, NMuk*  
 : tanniṣṭena *R* sarvo° *P397b8* (*vgl. Ś130.13*), *NBhū, NMuk* : sattvo *R* iti *R* (*vgl.*  
*Ś130.14*) : o. E. *P397b8* na doṣam *R, P397b8* : naikaṃ doṣam (*vgl. Ś130.*  
*14*), *NMuk* udbhāvayann *E* : udbhāvan *R* 13 evāpara° *R* (*vgl. Ś130.14*) : eva  
 para° *NMuk* anuddbhāvanān *R* (*vgl. Ś130.15*), *NMuk* : mi brjod pa med pa'i phyir  
*P397b8f. nigrahārhaḥ R, P398a1* : nigrahārhaḥ pūrvavat *Dv*

atha pūrvapakṣavādī uttarapakṣavādinam nigrāhaprā-  
ptam na nigrhṇāti, tadā tayo nyāyena naikasyāpi pūrvavaj  
jayaparājayau. doṣābhāsam brūvānam uttaravādinam sva-  
sāadhanād anutsārayato 'samarthitasāadhanāṅgatvān na jayo  
vādinah, sarvadoṣasambhavadapradaśanena sāadhanāṅgasa-  
marthanāt. nāpy uttaravādinō bhūtadoṣāpratipādanāt. ta-  
smād evam api na paryanuyojoyopekṣaṇam nāma parājayā-  
dhikaraṇam iti. 5

asthāne nigrāhasthānānuyogo niranuyojyānuyogaḥ. ni-  
grāhasthānalakṣaṇasya mithyāvasāyād anigrāhasthāne nigr-  
hīto 'sīti bruvan niranuyojyānuyogān nigrhīto vaktavyaḥ. 10

atrāpi yadi tatsāadhanavādinam abhūtair doṣair uttara-  
vādy abhiyūñjīta, so 'sthāne nirdoṣe nigrāhasthānasyābhi-  
yoktodbhāvayitā na bhavati. tathā ca bhūtadoṣodbhāvanala-  
kṣaṇasyottarasyāpratipatter itareṇottarābhāsatve pratipādi- 15

---

1—6 atha — °pādanāt zit. NMuk 296.11—14 9 asthāne — °yogaḥ NS  
Vb22, zit. Rañ 'grel 205a2 9—11 nigrāhasthānalakṣaṇasya — vaktavyaḥ NBh  
1196.3—4 12—65.2 yadi — °ntaram zit. NMuk 297.5—8

---

2 nyāyena naika° P398a1—2, NMuk : nyāye naika° R : naika° Dv pūrvavaj  
R, P398a2 : fehlt NMuk 4 anutsārayato (vgl. Ś130.15), NMuk, Dv : anutsārayann  
R 'samarthitasāadhanāṅgatvān NMuk (vgl. T170b7) : samarthitasāadhanāṅgatvān  
R : sgrub par byed pa ñid sgrub par mi nus pa'i phyir P398a2—3 : asamanvitas-  
āadhanāṅgatvāt (vgl. Ś130.20) : asamarthitasāadhanatvān Dv 5f. °asamarthanāt  
verbessert (vgl. Ś130.21) : °āsamarthanāt R, P398a3, NMuk 6 bhūta°  
P398a3—4, NMuk : ubhaya° R 7 paryanuyojoyo° verbessert : paryanuyogo°  
R 8 iti R : o. E. P398a4 9 asthāne R, P398a4 : anigrāhasthāne NS (vgl. Rañ  
'grel), Dv °ānuyogo R, P398a4 (vgl. Ś130.26) : °ābhīyogo NS 10 sāyād E : °sād  
R 10f. nigrhīto 'sīti R, NBh : tshar bead par bya ba ma yin par khyed  
P398a5—6 11 bruvan R : param bruvan NBh niranuyojyānuyogān R, NBh :  
rje su sbyor ba ste P398a6 vaktavyaḥ R : veditavyaḥ NBh (vgl. P398a6) 12 ta-  
tsādhana° verbessert (vgl. Ś131.11), Dv : tassādhana° R : sādhana° NMuk : sgrub  
par byed pa P398a6 (als Objekt d. Verbs) doṣair P398a6, NMuk (vgl. Ś131.11, NM  
II 713.9f.) : taddoṣair R 13 abhi° R, P398a6 (vgl. Ś131.12) : anu° NMuk nirdoṣe  
R (vgl. P398a7) : nirdoṣa° (vgl. Ś131.13) : nirdoṣam NMuk 13f. abhiyokto° ver-  
bessert (vgl. P398a7, Ś131.13) : doṣasyābhīyokto° NMuk : niyokto° R 14 na R :  
o. E. P398a7, fehlt NMuk tathā ca P398a7 (vgl. Ś131.14), NMuk : tathā R bhūta°  
R, P398a7 : abhūta° NMuk °doṣodbhā° E, NMuk : °doṣadbhā° R °bhāvana°  
NMuk (vgl. P398a7 u. °bhāva° Ś131.14), Dv : °bhāvanā° R 15f. pratipādite  
R, P398a8 (vgl. Ś131.18) : °pratipādite NMuk

te 'pratibhayaiva nigrhīta iti nedam ato nigrāhasthānānta-  
ram.

athottaravādinam bhūtam sādhanadoṣam udbhāvaya-  
ntam aparo doṣābhāsavacanenābhiyūñjīta, tasya tena bhūta-  
doṣatve pratipādite sādhanābhāsavacanenaiva nigrhīta iti.  
evam api nedam hetvābhāsebhyo bhidyate. avaśyam hi  
viśayāntaravyāptyarthaṁ hetvābhāsā nigrāhasthānatvena  
vaktavyāḥ, taduktāv aparoktir anarthaketi.

siddhāntam abhyupetyāniyamāt kathāprasaṅgo 'pasi-  
ddhāntaḥ. kasyacid arthasya tathābhāvam pratijñāya prati-  
jñātārthaviparyayāt kathāprasaṅgaṁ kurvato 'pasiddhānto  
vijñeyaḥ. yathā na sato vināśaḥ, nāsad utpadyata iti siddhā-  
ntam abhyupetya pakṣam avasthāpayati ekā prakṛtir  
vyaktasya, vikārāṇām anvayadarśanāt. mṛdanvayānām śa-  
rāvādīnām dṛṣṭam ekaprakṛtikatvam, tathā cāyam vya-

2—8 atho° — anarthakā zit. NMuk 297.11—14 9—10 siddhā° — °ntaḥ  
NS Vb23, zit. Rañ 'grel 205a4 10—66.9 kasya° — veti NBh  
1197.3—1198.3 12 na sato — utpadyate zit. Ś134.17 13—14 ekā prakṛtir  
vikārāṇām zit. Ś133.23 ekā — °darśanāt vgl. VN 66.14—15

1 nigrhīta R : nigrhyata (vgl. Ś131.17), NMuk ato R, P398a8 (vgl. Ś131.16) :  
api NMuk 3 bhūtam sādhanā° P398b1 (vgl. Ś131.20), NMuk : sādhanā°  
R 4 °vacanenābhi° R, P398b1 (vgl. Ś131.21) : °vacano °bhi° NMuk tasya R  
(vgl. Ś131.22), NMuk : o. E. P398b1 5 °hīta R : °hyata (vgl. Ś131.24),  
NMuk 7 °ntaravyāptya° R, P398b2, NMuk : °ntaraprāptya° (vgl. Ś131.27) :  
°ntaprāptya° Dv 8 taduktāv apa° R (vgl. Ś131.29—30) : taduktam pa° NMuk  
anartha° R : nirartha° (vgl. Ś131.30—31) : anarthi° NMuk, Dv iti R :  
o. E. P398b3 10 tathābhāvam R, NBh : kyañ yod par P398b4 11 kathāpra-  
saṅgaṁ kurvato R, P398b4 : aniyamāt kathāṁ prasañjyato NBh 'pasiddhānto  
R, NBh : grub mtha' med par byed pa ni grub mtha'i med par  
P398b4f. 12 vijñeyaḥ R : veditavyaḥ NBh yathā — iti R, P398b5 : yathā na  
sadātmānam jahāti, na sato vināśaḥ, nāsad ātmānam labhate, nāsad utpadyata  
iti NBh (vgl. NVTṬ 1197.18—19) iti R, NBh : o. E. P398b5 13 pakṣam R, P398b5  
(vgl. Ś132.14) : svapakṣam NBh (vgl. NVTṬ 1197.20) avasthāpayati R, NBh (v. l.):  
vyavasthāpayati NBh (vgl. P398b5) ekā pra° X132.20, 23 (vgl. Ś132.14, 21, vgl.  
NVTṬ 1197.20—21) : ekāntapra° R : ekapra° NBh (vgl. VN) : ekāntā pra°  
E, Dv 13f. °kṛtir vyaktasya verbessert (vgl. P398b6, Ś132.14, NVTṬ 1197.20—21) :  
°kṛtir vyaktāvyakta° R, X132.20 (vgl. Ś132.21) : °kṛtir avyaktāvyakta° X132.23 :  
°kṛtidam vyaktam NBh (vgl. VN) : °kṛtiḥ, vyaktasyāvyakta° Dv (nach  
Ś132.14) 14 anvaya° P398b6, NBh (vgl. Ś132.15 u. VN : anupa° R mṛda-  
nvayānām P398b6 (vgl. Ś132.15), Dv : mṛdanvitānām NBh, NVTṬ 1197.22 : mṛda-  
rthapānām R : mṛdarthapānā° E 15 °katvam R : °tvam NBh



ktabhedaś sukhaduḥkhamo hasamanvito grhyate. tat sukhā-  
 dibhir ekaprakṛtiḥ iti. sa evam uktavān paryanuyujyate.  
 atha prakṛtiḥ vikāra iti katham lakṣayitavyam iti. yasyāva-  
 sthitasya dharmāntaranivṛttau dharmāntaram pravartate,  
 sā prakṛtiḥ. yat tad dharmāntaram, sa vikāra iti. so 'yaṃ 5  
 prakṛtārthaviparyayād aniyamāt katham prasañjayati. pra-  
 tijñātam khalv anena nāsad āvirbhavati, na sat tirobhavatīti.  
 sadasatoś ca tirobhāvāvirbhāvāv antareṇa na kasyacit pra-  
 vṛtṭyuparamaḥ pravṛtṭir veti evaṃ pratyavasthito yadi sata  
 ātmahānam asataś cātmalābham abhyupaiti, apasiddhānto 10  
 bhavati. atha nābhypaiti, pakṣo 'sya na sidhyatīti.

ihāpi na kaścid aniyamāt kathāprasaṅgaḥ. yat tenopa-  
 gatan nāsad utpadyate, na sad vinaśyatīti tasya samartha-  
 nāyedam uktam ekaprakṛtikam idaṃ vyaktam anvayada-  
 rśanād iti. tatraikā prakṛtiḥ sukhaduḥkhamoḥaḥ. tadavi- 15  
 bhaktayonikam idaṃ vyaktam tadanvayadarśanāt. vyakta-

---

3 atha — °tavyam zit. Ś134.20 3—5 avasthitasya — prakṛtiḥ vgl. YD etc.  
 (s. VN 13.11—13) 9—11 evaṃ — sidhyati NBh 1198.4—6 14—15 eka° —  
 darśanād vgl. VN 65.14—15

---

1 °mohasamanvito R (vgl. Ś132.16, vgl. NVTṬ 1197.23) : °mohānvito NBh  
 grhyate R, P398b7 (vgl. NVTṬ 1197.23) : drśyate NBh tat R, P398b7 (vgl. Ś132.18) :  
 tasmāt samanvayadarśanāt NBh (vgl. NVTṬ 1197.23) 2 °kṛtiḥ R, P398b7 (vgl.  
 Ś132.18) : °kṛtidam viśvam NBh sa evam R, P398b7 (vgl. Ś132.25) : evam NBh  
 (vgl. NVTṬ 1197.25) paryanu° R (vgl. NVTṬ 1197.25) : anu° NBh 3 lakṣayi-  
 tavyam iti NBh, NVTṬ 1197.26 : lakṣayitavyam R, P398b8 5 yad tad R (vgl.  
 Ś132.28) : yad NBh, NVTṬ 1197.28 (vgl. P398b8) dharmāntaram R, P398b8 (vgl.  
 Ś132.27) : dharmāntaram pravartate nivartate vā NBh, NVTṬ 1197.28 vikāra R  
 (vgl. Ś132.28), NBh, NVTṬ 1197.28 : de'i 'gyur ba P398b7—8 iti R, NBh, NVTṬ  
 1197.28 : o. E. P399a1 so 'yaṃ (vgl. Ś132.29), NBh (vgl. NVTṬ 1197.29), Dv :  
 seyaṃ R 6 prakṛtā° R, P399a1 (vgl. Ś132.30) : pratijñātā° NBh (vgl. NVTṬ  
 1197.29) °viparyayād R (vgl. NVTṬ 1197.29) : °viparyāsād NBh 7 khalv anena  
 Ś133.9, NBh, NVTṬ 1197.30 : cānena R 8 f. pravṛtṭyuparamaḥ pravṛtṭir veti  
 R, P399a2 : pravṛtṭiḥ pravṛtṭyuparamaś ca bhavati NBh 9 °sthito NBh (vgl.  
 NVTṬ 1198.14, vgl. Ś133.19) : °sthite R (vgl. X133.20) 10 apasiddhānto  
 R, P399a3 (vgl. Ś133.21) : tad asyāpasiddhānto nigrasthānam NBh 11 iti  
 o. E. P399a4 12 ihāpi R, P399a4 (vgl. T173b2) : ito 'pi (vgl. Ś133.27), Dv 13 vina-  
 śyatīti R : tirobhavatīti (vgl. Ś133.28) 13 f. samarthanāyedam verbessert (vgl.  
 Ś133.29), Dv : samarthanāpadam R 14 anvaya° Ś133.29 (vgl. VN 65.14,  
 66.16), Dv : anupa° R 16 idaṃ R (vgl. Ś133.30) : o. E. P399a5



sya tatsvabhāvatābhedopalabdher iti sukhādīnām utpatti-  
vināśābhyupagamābhāvāt sarvasya tadātmakasya notpatti-  
vināśāv iti siddham bhavati. atra taduktasya hetor doṣam  
anudbhāvya vikāraprakṛtilakṣaṇam prechan svayam ayam  
5 prakṛtāsambandhenānīyamāt kathām pravartayati.

tatredam syād vācyam, vyaktaṁ nāma pravṛttinivṛtti-  
dharmakam, na tathā sukhādayaḥ. vyaktasya sukhādyanva-  
ye sukhādisvabhāvatāyām pravṛttinivṛttidharmatālakṣaṇam  
avahīyata iti. na tadrāhitasukhādisvabhāvatā vyaktalakṣa-  
10 ṇavirodhād iti. sukhādyanvayadarśanād ity asiddho hetur  
iti. evaṁ hi tasya sādhanadoṣodbhāvanena pakṣo dūṣito  
bhavati. so 'nupasaṁhṛtya sādhanadoṣam kathām pratāna-  
yan svadoṣam paratropakṣipati.

ayam eva doṣo 'nena prakāraṇenocyata iti cet, eṣa nai-  
15 mittikāṇām viśayaḥ, na lokaḥ śabdair apratipāditam arthaṁ  
pratipattum samartha iti. sa evāyam bhaṇḍālekhyanyāyo  
'trāpi. yathoktena nyāyena pūrvakasyāsādhanaṅgasyāsi-  
ddhasya hetor abhidhānād eva nigrāhaḥ, nāpi anīyamāt  
kathāprasāṅgād iti. idam api hetvābhāseṣv antarbhāvān na  
20 prthag vācyam.

1 °labdher P399a6 (vgl. Ś134.12—13), Dv : °labdhir R iti R : o. E. P399a6 3 bhavati R : 'gyur rol |žes bya ba P399a7 4 anudbhāvya P399a7 (vgl. Ś134.19) : anubhāvya R 5 prakṛtāsambandhenā° P399a7—8 (vgl. Ś134.21) : prkatāsattvenā° R : prṣṭā sattvenā° Dv 8 °bhāvatāyām verbessert (vgl. P399b1, Ś134.26—27) : °bhāvatā R 9 avahīyata verbessert (vgl. Ś134.27), Dv : avahīya R : avahīyate E iti R : o. E. P399b1 tadrāhita° P399b1—2 (vgl. Ś134.28,30), Dv : taddhita° R 10 iti R : o. E. P399b2 12 so R (vgl. Ś135.12) : o. E. P399b3 sādhanadoṣam verbessert (vgl. P399b3, Ś135.13) : sādhanadoṣa R 13 pratānayan verbessert (vgl. P399b3, Ś135.14) : pratārayan R naimittikānām E (vgl. Ś135.16), Dv : naimittikānām R 16 °lekhyā° E (vgl. Ś135.20), Dv : °lekhyadhi° R 18 nigrāhaḥ R : tshar bcad par 'os pa P399b5—6 anīyamāt verbessert (vgl. P399b6, NS Vb23) : nīyamāt R

hetvābhāsāś ca yathoktāḥ. hetvābhāsāś ca nigrāhasthānāni. kiṃ punar lakṣaṇāntarayogād dhetvābhāsā nigrāhasthānabhāvam āpadyante, yathā pramāṇāni prameyatvam ity ata āha yathoktahetvābhāsālakṣaṇenaiva nigrāhasthānabhāva iti.

5

atrāpi yathoktaṃ kṛtvā cintyam eva, kiṃ te yathālakṣita-prabhedās tathaiva, ahośvid anyatheti. tat tu cintyamānam ihātiprasajyata iti pratanyate. hetvābhāsāś ca yathānyāyaṃ nigrāhasthānam iti etāvanmātram iṣṭam iti.

loke 'vidyātimirapaṭalollekhanas tattvadrṣṭer  
vādanyāyaḥ parahitaratair eṣa sadbhiḥ praṇītaḥ|  
tattvālokaṃ timirayati taṃ durvidagdhō jano 'yaṃ  
tasmād yatnaḥ kṛta iha mayā tatsamujjvālanāya ||3||

10

vādanyāyo nāma prakaraṇaṃ samāptam.

1 hetvābhāsāś ca yathoktāḥ NS Vb24 1—5 hetvābhāsāś ca nigrāha° — °bhāva NBh 1199.3—6 1 vgl. Rañ 'grel 205b1 8—9 hetvā° — iṣṭam zit. NMGBh 246.13—14 10—13 loka — °nāya zit. Ś143.13—16 14 Nach dem Kolophon steht in R noch die Schreibermotiv kṛtir iyaṃ ācāryadharmakīrticārāṇānām alekhi vagīśvareṇeti; im Kolophon der tibetischen Übersetzung dpal lha btsun pa ṣi ba 'od kyi ṣal ṣṇa nas dañ| dpal lha btsan po khri bkra ṣis mña' bdag rtse lde btsan gyi ṣal ṣṇa nas kyiṣ bkas| rgya gar gyi mkhan po chen po dzñā na śrī bha dra'i [D,C : ba dhra'i N,P] ṣal ṣṇa nas dañ| dge loñ dge ba'i blo gros kyiṣ bsgyur ciñ ṣus te gtan la phab pa'o [N,P : pa D,C] || || slad kyiṣ kyañ pa ṇḍi ta chen po dī paṃ [D,C : dhi pañ N,P] kar ra dañ| lo tsā ba dge sloñ dar ma grags kyiṣ ṣus ṣiñ gtan la phab pa'o [N,P : pa D,C] ||

1 hetvābhāsāś ca R,NBh : o. E. P399b7 3 °bhāvam R : °tvam NBh āpadyante R (vgl. Ś136.8), NVTT 1199.15 : āpannāḥ NBh 4 yathokta° R, P399b8 : yathoktā iti NBh : yathoktā iti, yathokta° (vgl. Ś136.12 ?) 5 °bhāva P399b8, Ś136.13, NBh, Dv : °tā ca R 6 yathoktaṃ kṛtvā cintyam eva verbessert (vgl. ji skad du bśad pa smos pa dpyad par bya ba ñid yin no P400a1 u. cintyam Ś136.20) : yathoktattvād idam eva R : yathoktatvāc cintyam eva Dv 7 tathaiva, ahośvid anyatheti E (vgl. P400a1, Ś136.20—21), Dv : tathaivāhod anyathaiti R tu verbessert (vgl. Ś136.22), Dv : te R 8 na pratanyate P400a2 (vgl. Ś136.22), Dv : pratanyate R ca R, NMGBh : tu Ś142.9 9 etāvanmātram R, NMGBh : 'dir P400a2 (vgl. atra Ś142.9) iṣṭam iti R (vgl. Ś142.9) : 'dod par bya ba yin no P400a2f. 10 °drṣṭer P400a3, Ś143.13 (vgl. Ś142.20), Dv : °vṛṣṭer R 11 sadbhiḥ R, P400a3 (vgl. Ś142.21) : samyak (E : samya) Ś143.14 13 °samujjvālanāya P400a4, Ś143.16 (vgl. Ś142.28), Dv : samudghātānāya R

## 1. Termini

- akṣaṇika 2.3, 3.11  
 aṅga 1.7, 1.10, 17.5, 17.9, 18.8, 18.16  
 ajñāna 56.8  
 atīśaya 11.6  
 atīśayavat 11.16  
 aḍoṣodbhāvana 1.4, 21.9, 23.17,  
 23.22, 40.18, 54.14  
 adhika 49.15, 61.7  
 ananubhāṣaṇa 52.6f., 56.11, 57.3  
 ananvaya 11.16, 15.17  
 anabhibhava 8.11  
 anarthaka 42.1, 49.19  
 anādhbhāvasvabhāvanīyama 16.6  
 anupalabdha 16.14  
 anupalabdhi 1.11, 3.8, 4.19, 10.9, 17.1  
 anupalabdhinirdeśa 16.21  
 anupalabdhilakṣaṇaprāpta 9.9  
 anupalabdhisādhana 4.20  
 anuvāda 52.1  
 anaikāntika 2.9, 18.9, 30.7  
 anaikāntikacodanā 36.15  
 anaikāntikatā 21.12, 29.1  
 andhrādhībhāṣā 47.11  
 anvaya 11.13, 13.1, 65.14  
 anvayavyatireka 17.12  
 apabhraṃśa 47.10  
 apaśabda 45.11  
 apasiddhānta 65.9  
 apārthaka 43.11, 59.12  
 aprthagdeśatva 8.4  
 apratibhā 1.8, 57.11, 58.15, 60.4,  
 60.8, 60.18, 63.2, 65.1  
 apratyakṣa 1.10  
 apratyuccāraṇa 52.9  
 aprāptakāla 44.8  
 amūlyadānakrayī 8.8  
 arthakriyā 7.22, 8.17, 9.7  
 arthakriyābheda 8.21  
 arthakriyāyoga 2.3  
 arthakriyāsamarthyā 2.4  
 arthavirodha 33.8  
 arthāntara 9.1, 40.9, 54.16, 59.10,  
 60.5  
 arthāntaragamana 20.17, 21.2f.  
 arvāgdarśana 2.11  
 avayavaviparyaya 48.1  
 avayavaviparyaya 44.8  
 avayavin 9.1  
 avasthā 11.17, 12.1, 15.3  
 avasthānivr̥ttipravṛttibheda 10.1  
 avijñātārtha 42.16  
 asadvavahārāniścaya 16.17  
 asadvavahāraviśaya 5.5, 5.7, 9.19,  
 9.20  
 asadvavahārasiddhi 4.21  
 asamarthana 1.9  
 asamarthopādāna 18.10, 18.13  
 asamarthasāadhanābhīdhāyin 22.6  
 asamarthita 4.15  
 asamarthitasāadhanāṅgatva 64.4  
 asamarthitasāadhanābhīdhāna 61.5  
 asamarthyā 2.15  
 asambaddhābhīdhāna 28.14  
 asāadhanāṅga 17.10, 17.14, 17.16,  
 18.22, 26.15  
 asāadhanāṅgabhūta 31.11  
 asāadhanāṅgavacana 1.4, 17.6, 18.20,  
 21.6, 40.17  
 asādhāraṇa 35.11  
 asādhāraṇatva 36.6  
 asiddha 18.8, 67.11, 67.17  
 asiddhatā 33.13, 33.20  
 asiddhi 21.12  
 asiddhodbhāvana 23.16  
 āgama 11.3  
 ānupūrvīpratipatti 48.6  
 indrajāla 10.21  
 uttaraviśayāparijñāna 52.15  
 uttarājñāna 58.1  
 upakāra 6.17  
 upakṛtya 6.12  
 upakṣipya 53.9  
 upalabdhi 16.9  
 upalabdhilakṣaṇaprāptasvabhāva  
 16.14  
 upalabdhilakṣaṇaprāpti 5.1  
 ekavacana 7.3  
 ekaśabdottāhāna 7.10  
 ekaśabdavācya 6.20  
 ekasambandhavirodha 7.19

ekasādhanaavākyaaprayoga 49.18  
 ekātīśayanivṛttyāparātīśayotpatti  
 11.5  
 ekārthakriyākārin 6.19  
 ekendriyagrāhyatva 8.5  
 kathāviccheda 19.5  
 kapolavāditakakṣyaghaṭṭitika 42.13  
 krama 48.5  
 kramaniyama 1.14, 48.12  
 kāraṇa 15.13, 16.4, 50.13, 57.6  
 kāraṇānupalabdhi 16.24  
 kāraṇāntarasākalya 5.1  
 kārya 1.11, 15.13, 16.4, 50.13, 54.2  
 kāryakaraṇabhāva 14.2, 16.24  
 kāryakaraṇabhāvaprāsādhana 3.19f.  
 kāryaḥetu 3.18  
 guru 50.21  
 ghaṭo 16.8  
 ghoṣaṇa 18.19, 54.2  
 caitanya 12.23, 13.2, 13.23  
 chala 50.20  
 chalavyavahāra 21.22, 22.8  
 chalādi 22.22  
 jayaparājaya 20.1, 21.8, 24.4, 63.4,  
 64.3  
 jayaparājayavyavasthāpana 21.20  
 jāḍya 26.7, 43.4, 43.8  
 jātiśabda 7.4  
 jātyuttara 23.17  
 tattvakhyāpana 23.5  
 tattvacintā 21.22  
 tattvacintāprakāra 19.18  
 tattvapariṅkṣā 20.15  
 tattvarakṣaṇārtha 22.22  
 tattvābhidhāna 24.4  
 tadviruddhānupalabdhi 16.25  
 tanukaraṇabhuvanādi 20.9  
 tūṣṇīmbhavati 56.1  
 tūṣṇīmbhāva 38.17  
 trirabhihitasyānanubhāṣaṇa 55.10  
 trirūpāhetuvacanāsamudāya 17.5  
 traigūnya 15.16  
 dūṣaṇa 53.16  
 dr̥ṣṭānta 25.9, 37.18  
 dr̥ṣṭāntadoṣa 21.14  
 dr̥ṣṭāntaprayoga 32.18  
 dr̥ṣṭāntābhāsa 18.12, 37.11  
 dr̥ṣṭāntavirodha 29.19, 35.6, 35.13

devānāmpriya 10.10, 12.7  
 doṣa 21.11, 23.7, 63.6  
 doṣa (= duṣaṇa) 54.5  
 doṣābhāsatva 23.19  
 doṣābhāsavacana 65.4  
 dramaḍa 47.11  
 dravya 7.17, 13.20, 14.1, 14.14, 15.5,  
 29.13, 30.15  
 dharma 13.20, 14.1, 14.14, 18.16  
 dharmakaraṇatva 14.6  
 dharmasādhanaṭā 46.13  
 dharmāntara 13.17, 66.4  
 dharmāntaranivṛtti 13.12  
 dharmāntaraprādurbhāva 13.12  
 dharmin 1.12, 1.15  
 nānārthakriyāśabdavirodha 7.20  
 nānāviśayatva 6.10  
 nānāśabdotthāpanāsāmarthya 6.16  
 nānāśambandhyupakāra 6.16  
 nānaikārthakriyākārin 6.3  
 nigamana 52.3  
 nigrāhasthāna 1.5, 17.2, 17.7, 17.11,  
 17.15, 18.10, 19.1, 21.3, 21.6, 21.9,  
 25.5, 27.9, 28.14, 38.2, 55.1, 58.11,  
 68.1  
 nigrāhasthānatva 25.3  
 nigrāhasthānalakṣaṇa 24.7, 25.2  
 nigrāhādhikaraṇa 1.8, 23.9  
 niyatasādhanaavākya 50.17  
 nirarthaka 41.5, 42.1, 44.2, 59.12  
 nirākaraṇa 22.2  
 nirupākhyā 2.5  
 nivṛttiprādurbhāva 12.10, 23.16  
 nivṛttākāṅkṣa 29.1  
 naimittika 67.14  
 nyāya 4.14, 22.17, 54.9, 56.2  
 nyāyacināyā 63.3  
 nyāyaprayatva 60.18  
 nyāyavādin 1.2  
 nyāyāśāstra 22.14  
 nyāyāśāmarthya 20.6f.  
 nyāyānusaraṇa 22.19  
 nyūna 49.6  
 nyūnatva 21.12  
 pakṣadharmatā 53.14  
 pakṣadharmādivacana 17.5, 17.21,  
 18.2  
 paramāṇu 33.1

paraspapasāmarthyopaghātāpekṣa 21.19  
 parṣad 52.7, 56.8, 62.15  
 parājaya 22.1  
 parājayasthāna 3.12  
 parājayādhikaraṇa 21.15  
 pariṇāma 13.9, 14.7  
 paryanuyojoyopekṣaṇa 62.12  
 punarukta 50.1, 61.8  
 punarvacana 50.1  
 puruṣātiśayapūrvaka 20.8  
 paurvāparyāyoga 43.11  
 prakṛta 47.10  
 prakṛti 65.13  
 prakṣepa 18.19  
 pratikṣaṇavināsin 2.2  
 pratidrṣṭānta 25.4, 25.9  
 pratijñā 30.9, 31.10  
 pratijñādoṣodbhāvana 23.13  
 pratijñāntara 26.18, 27.1, 27.3  
 pratijñānyūna 59.9  
 pratijñānarthapratīṣedha 26.17  
 pratijñānarthavirodha 33.20  
 pratijñānarthakadeśa 23.15  
 pratijñānavacana 17.16, 20.3f., 50.15  
 pratijñānavacanāntara 48.18  
 pratijñānavacanopadana 18.6  
 pratijñāvirodha 29.12, 30.10, 31.10, 32.1, 34.12, 34.21  
 pratijñāsamnyāsa 38.7  
 pratijñāhāni 25.4, 25.14  
 pratijñāhetuvirodha 33.5  
 pratijñānopanayanigamanādi 17.9  
 pratipakṣa 25.10, 26.12  
 pratipakṣasāadhanābhīdhāna 25.19  
 pratipatti 55.2, 57.7, 60.6  
 pratipādayutpatyārtha 45.7  
 pratiyogyanapekṣaṇa 22.3  
 pratyakṣatva 8.6  
 prapañcakathā 49.19  
 pramāṇavirodha 29.20, 36.8  
 prayogāpetāśabdatulyatva 44.11  
 prasaṅgaparamparā 19.4  
 prākṛta 47.10  
 prāśnika 19.5  
 bahuvacana 7.5  
 bādhaka 2.13  
 bādhakapramāṇanupadarśana 2.6

bādhakapramāṇopadarśana 2.1  
 buddhivyapadeśa 6.1, 8.14  
 buddhivyapadeśārthakriyā 5.18  
 bhaṇḍālekhyanyāya 35.7, 67.16  
 bhāvaśabdaprayoga 29.18  
 bhūtaśoṣāpratipādana 64.6  
 bhūtaśoṣodbhāvana 22.18, 29.6  
 bheda 12.16  
 bhedābhedalakṣaṇa 12.18  
 matānujñā 61.14, 61.18  
 mūḍhāmūḍhatva 52.12  
 yantra 51.11  
 rūpādi 7.20, 8.2  
 liṅga 1.10  
 vastubhedābhedasattā 6.2  
 vastusattva 6.1  
 vastusambandha 14.2  
 vācakatva 45.17  
 vāda 1.2, 19.21, 22.8  
 vādanyāya 68.11  
 vādaprastavaḥetu 18.17  
 vikāra 65.14, 66.3  
 vijaya 23.5  
 vijigīṣu 22.8, 22.23  
 vijigīṣuvāda 22.16  
 vijigīṣuvādapratīṣedhatva 51.4  
 vitaṇḍā 61.1  
 viparyaya 2.7, 3.4  
 viparyayasādhana 21.13  
 viprakṛṣṭa 2.10, 5.3  
 viruddha 16.26, 18.8  
 viruddhatva 36.7  
 virodha 23.13, 34.7  
 virodhodbhāvana 23.12  
 vivāda 60.9  
 vivādāśraya 18.17  
 viśayājñāna 57.10, 58.3  
 viśayopadarśana 17.16  
 viśṭarakathā 50.17  
 vedarākṣādika 47.8  
 vaidharmyavat 17.12  
 vyakta 39.4, 66.14, 67.6  
 vyaktabheda 66.1  
 vyakti 16.9  
 vyatireka 2.9  
 vyavaccheda 10.5, 16.19  
 vyāpakadharmānupalabdhi 3.10  
 vyāpakānupalabdhi 16.22

- vyāpti 1.12, 1.16, 16.17  
 vyāptiprasādhana 53.15  
 vyāptisādhana 2.1  
 vyāptisiddhi 3.1  
 vyutpatti 45.8  
 śakta 7.10  
 śakti 6.13, 11.13, 12.1  
 śabda 6.12, 23.14, 25.11, 26.2, 27.2, 32.9, 40.11, 41.5, 45.11, 50.2  
 śabdapunarukta 50.2  
 śabdayojana 6.23  
 śabdānuśāsana 46.8  
 śabdānvākhyāna 45.5  
 śiṣṭa 47.1  
 śiṣṭaprayoga 47.1  
 śiṣya 50.21  
 saṃskāra 46.10, 47.1  
 saṃskṛtaśabdavyutpattiyarthatva 46.9  
 saṃketavaśa 7.8  
 sattābheda 8.25  
 sattābhedābhedavyavahāra 8.14, 8.17  
 sattāvyavahāra 8.14  
 sattāvyavahārasiddhi 9.7  
 satsāadhanābhidhāna 22.17f.  
 sadvitiya 20.13  
 sadvyavahāra 5.20  
 sanidarśana 6.7  
 sanniveśa 14.15  
 sapratigha 6.7  
 sabhya 19.19  
 samartha 3.17, 4.3  
 samarthana 1.11, 3.18  
 samarthanopakrama 29.11  
 samarthita 3.14, 4.4, 4.11  
 samayata 46.3  
 samavāya 6.11  
 samudaya 7.3  
 samudayaśabda 7.3  
 samudayāntarāsamabhāvinī 7.21  
 samūha 29.18, 32.5, 32.23, 33.4  
 sambandha 7.16  
 sambandhin 6.12  
 sarvapramāṇanivṛtti 10.9  
 sarvasāmarthyaviveka 5.14  
 sallakṣaṇa 2.15  
 sāksin 51.2, 55.14  
 sāksipratyakṣa 22.18f.  
 sādhanā 1.6, 1.12, 17.4, 17.9, 18.8, 18.16, 21.10, 23.7  
 sādhanadoṣa 21.12  
 sādhanāṅga 3.14, 3.18  
 sādhanāṅgabhāva 49.13  
 sādhanāṅgavacana 17.1  
 sādhanābhāsavacana 65.5  
 sādharmyavat 17.12  
 sādhyā 1.11  
 sādhyadharmaviparyaya 30.18  
 sādhyaviparyaya 2.6  
 sānvayatva 11.8  
 sāmānya 25.12, 26.1, 26.7, 29.3  
 siddhānta 65.9  
 siddhi 1.6, 1.10, 1.15, 18.8, 18.16, 23.8  
 sukhaduḥkha 12.18, 13.2  
 sukhaduḥkhamohasamanvito 66.1  
 sukhaduḥkhavat 11.8  
 sukhādi 12.13  
 sthiti 12.11  
 strīśūdra 45.10  
 svakaupīna 62.16  
 svadṛṣṭānta 25.4, 25.7  
 svapakṣa 25.10  
 svapakṣānapakṣa 30.4  
 svabhāva 1.11  
 svabhāvanānātva 11.7  
 svabhāvabhedopagama 7.27  
 svabhāvaviśeṣa 5.1  
 svabhāvahetuprayoga 3.14  
 svabhāvānupalabdhi 16.21  
 svavacana 29.15  
 svavacanavirodha 31.10  
 hetuḍoṣajāti 33.18  
 hetuḍoṣodbhāvana 25.18  
 hetuphalasantāna 14.8  
 hetuvirodha 29.16, 33.4, 35.2  
 hetuvyabhicāropadarśana 26.19  
 hetvantara 39.3  
 hetvābhāsa 2.9, 18.9, 21.21, 37.11, 59.11, 60.8, 60.17, 65.6, 67.19  
 hetvābhāsavacana 34.8  
 hetvābhāsasamsparśa 38.1

## 2. Beispiele und Schlußfolgerungen

aṅguli 14.16, 15.8  
 anityaḥ śabda aindriyakatvāt 25.11 f.,  
 26.18 f., 38.8 f.  
 anityaḥ śabda kṛtakānityatvāt 32.14  
 arañimathanāvasthābhedād iva 9.3  
 ekā prakṛtir vyaktasya vikārāṇām  
 anvayadarśanāt 65.13 f.  
 aindriyakatvād anityaḥ śabda gha-  
 ṭavad 26.3  
 gandharasādi 8.5  
 guṇavyatiriktaṃ dravyam iti prati-  
 jñā, rūpādhibhyo 'rthāntarasyānupa-  
 labdher iti hetuḥ 29.12—14, 30.13 f.,  
 vgl. 34.17 f.  
 ghaṭa 6.8, 8.24, 12.17, 13.4, 20.12,  
 26.3, 27.1  
 ghaṭadravya 14.9  
 cakṣu 8.20  
 tantu 8.25  
 daśadāḍhimādivākyaavat 43.14  
 duḥkhasukha 16.17  
 devadatta gām ānaya kṛṣṇām  
 48.15  
 na dahano 'gniḥ śaitiāt 36.7  
 nityaḥ śabda utpattidharmakatvāt  
 34.15 f.  
 nityaḥ śabda 'sparśatvāt 40.11  
 nityaḥ śabda jabagaḍadaśatvāt jha-  
 bhaṅghaḍhadhaśavad 41.5  
 nāsty ātmā 23.12 f.  
 paṭa 8.25  
 pradīpa 8.19

prayatnānantariyakaḥ śabda 'nityaḥ  
 prayatnānantariyakatvāt 23.14 f.  
 piṇḍākharjūra 4.9  
 bījāṅkuraśabdavat 15.11  
 bhavāṃś cauraḥ puruṣatvāt 61.15  
 bhaṣmikṛtaprajalanavat 31.16 f.  
 Mahāśammata 6.5  
 mātṛvivāha 4.8  
 mṛtpiṇḍa 16.8  
 mṛd 8.23, 12.17, 13.4  
 mṛdanvaya 65.14  
 mṛddravya 14.8  
 muṣṭi 14.16, 15.9  
 yat sat kṛtakaṃ vā, tat sarvam ani-  
 tyam 1.13  
 yatra kramayougapadāyogaḥ, na ta-  
 sya kvacit sāmāthyam 2.13 f.  
 yad yasmin bhavati bhavati, na bha-  
 vati na bhavati 50.12  
 yugapat ṣaṭkena yogād ityādinā para-  
 māṇor bhedam 33.1 f.  
 rājñāḥ puruṣaḥ, puruṣo rajñāḥ 48.13  
 rūpa 6.7  
 vātātapasparśādi 8.5  
 vrīhyādiśabdavat 15.11  
 Śaṃkha 6.5 f.  
 śarāvādi 65.15  
 śaśaviṣaṇa 6.7  
 śramaṇa garbhiṇī 29.16  
 sarvaṃ pṛthak samūhe bhāvaśabda-  
 prayogāt 29.17 f., 32.5, vgl. 34.18 f.  
 sāmānya 25.13, 26.1, 26.7, 29.3 f.

## 3. Namen

Aśvaghoṣa 19.13  
 Jaimini 20.11  
 dvādaśalakṣaṇaprapaṇicaprakāśana-  
 śāstrapraṇetṛ 20.10 f.  
 Buddha 19.10, 19.11  
 Bauddha 19.10

bhāṣyakāramata 25.5  
 Mahāśammata 6.5  
 Raṣṭrapāla 19.13  
 vārttikakāra 25.5 f.  
 Vaiśeṣika 20.9  
 Śaṃkha 6.5 f.

## 4. Im VN zitierte oder referierte Stellen

NBh 1167.3 VN 26.18—19	NV 1188.6—7 VN 50.21—51.1
NBh 1167.7 VN 27.1—3	NV 1189.9—1190.2 VN 52.11—53.5
NBh 1169.3—1170.2 VN 29.12—14	NV 1192.7 VN 59.1—2
NBh 1173.5 VN 39.4	NV 1192.7 VN 59.4
NBh 1173.6 VN 39.4—5	NV 1192.8 VN 59.3—4
NBh 1174.2—7 VN 39.6—40.3	NV 1193.5—6 VN 61.14—15
NBh 1176.3—5 VN 40.9—13	NV 1193.7 VN 61.15—16
NBh 1177.5 VN 41.5—6	NS Ia 39 VN 52.2—3
NBh 1178.5—1179.3 VN 42.16—43.1	NS Vb 2 VN 25.4—5
NBh 1179.5—7 VN 43.11—14	NS Vb 3 VN 26.17—18
NBh 1181.3—4 VN 44.8—10	NS Vb 4 VN 29.12—14
NBh 1186.3 VN 49.15—17	NS Vb 5 VN 38.7—8
NBh 1187.5—6 VN 52.1—3	NS Vb 6 VN 39.3—4
NBh 1191.3—4 VN 56.8—10	NS Vb 7 VN 40.9
NBh 1191.6 VN 58.15—16	NS Vb 8 VN 41.5
NBh 1192.3 VN 59.4	NS Vb 9 VN 42.15—16
NBh 1192.3—4 VN 59.1—3	NS Vb 10 VN 43.11
NBh 1192.4—5 VN 59.4—6	NS Vb 11 VN 44.8
NBh 1194.2—3 VN 61.16—18	NS Vb 12 VN 49.6
NBh 1195.3—5 VN 62.12—16	NS Vb 13 VN 49.15
NBh 1196.3—4 VN 64.9—11	NS Vb 14 VN 50.1—2
NBh 1197.3—1198.3 VN 65.10—66.9	NS Vb 16 VN 52.6—7
NBh 1198.4—6 VN 68.1—5	NS Vb 17 VN 56.8
NV 1163.9—10 VN 25.7—8	NS Vb 18 VN 55.2—3, 58.15
NV 1167.10 VN 26.20—27.1	NS Vb 19 VN 59.1
NV 1170.5—6 VN 29.14—16	NS Vb 20 VN 61.13—14
NV 1170.6—1172.5 VN 29.16—30.8	NS Vb 21 VN 62.12
NV 1171.5 VN 35.6—7	NS Vb 22 VN 64.9
NV 1172.5—6 VN 37.11—12	NS Vb 23 VN 65.9—10
NV 1172.6—7 VN 36.14—15	NS Vb 24 VN 68.1
NV 1172.7—1173.10 VN 38.8—11	Pāṇini Śivasūtram 10,8,9 VN 41.6
NV 1177.7 VN 40.15	Pāṇini 1,4,21 VN 7.7
NV 1178.7,8 VN 41.6—7	YD 49.6f., 53.23f., 75.6f. VN
NV 1179.9 VN 43.14	13.11—13, 66.3—5
NV 1182.3—1183.5 VN 44.11—45.2	YBh 255.7f. VN 13.11—13
NV 1185.6—7 VN 49.6—8	Vimś 12ab VN 33.1
NV 1187.10—11 VN 50.2—4	HB 7.3—4 VN 48.20—49.3



## 5. Verse

asādhanaṅgavacanam adoṣodbhāvanam dvayoḥ|  
nigrahasthānam, anyat tu na yuktam iti neṣyate||1|| 1.4—5

hasati hasati svāminy uccai rudaty atiroditi|  
kṛtaparikaram svedodgāram pradhāvati dhāvati|  
guṇasamuditam doṣāpetam praṇindati nindati|  
dhanalavaparikṛtam yantram pranṛtyati nṛtyati||2|| 50.8—11

loke 'vidyātimirapaṭalollekhanas tattvadṛṣṭer  
vādanyāyaḥ parahitaratair eṣa sadbhiḥ praṇītaḥ|  
tattvālokaṁ timirayati taṁ durvidagdho jano 'yaṁ  
tasmād yatnaḥ kṛta iha mayā tatsamujjvālānāya ||3|| 68.10—13

## 6. Register zur Einleitung

Atiśa XXVI	dGe ba'i blo gros XXVI
Kumaraśrībhadrā XXIX	Dar ma grags XXVI
Jñānaśrībhadrā XXVI	Nag tsho XXVI
Dīpaṅkara XXVI	dPal lha bTsin po Khri bKra śis mÑa'
Vādanyāya XXIII—XXVII	bdag rTse lde bstan XXVI
Vādanyāyaṭikā XXVII	dPal lha bTsun pa Źi ba 'od XXVI
Vinītadeva XXVII	'Phags pa śes rab XXIX
Vipaṇcitārthā XXVIII—XXX	Bu ston Anm. 28
Śaṅkaranandana Anm. 24	'Bro Seṅ dkar Śā kya 'od XXIX
Śāntarakṣita XXVIII	Rin chen bzañ po XXVI
Subhūtiśrīśānti XXVI	lHan dkar Anm. 34
	Lho pa Anm. 24

## 7. Prakrit-Wörter

gāvī Ś105.10, 106.24	nakka 45.12; Ś103.24
goṇī44.12, 45.3, 7, 8; Ś103.14, 18; 104.17	mukka 45.12; Ś103.24



## BEITRÄGE ZUR KULTUR- UND GEISTESGESCHICHTE ASIENS

- Nr. 1: ERNST STEINKELLNER, Nachweis der Wiedergeburt. Prajñāśāśana 'Jig rten pha rol sgrub pa. Ein früher tibetischer Traktat aus Dunhuang, mit seinen Glossen diplomatisch herausgegeben, übersetzt und mit Anmerkungen versehen. 1988 (*Dph* 197)
- Nr. 2: ERNST STEINKELLNER / HELMUT KRASSER, Dharmottaras Exkurs zur Definition gültiger Erkenntnis im Pramāṇaviniścaya (Materialien zur Definition gültiger Erkenntnis in der Tradition Dharmakīrtis 1). 1989 (*SBph* 523)
- Nr. 3: OTTO LADSTÄTTER / SEPP LINHART, August Pfizmaier (1808—1887) und seine Bedeutung für die Ostasienwissenschaften. 1990 (*SBph* 562)
- Nr. 4: SYLVIA STARK, Vātsya Varadagurus Tattvanirṇaya. Teil 1: Kritische Textedition, Teil 2: Übersetzung und Anmerkungen. 1990 (*SBph* 570)
- Nr. 5: JÁNOS SZERB (†), Bu ston's History of Buddhism in Tibet. 1990 (*SBph* 569)
- Nr. 6: GERHARD OBERHAMMER (Hrsg.), Beiträge zur Hermeneutik indischer und abendländischer Religionstraditionen. Arbeitsdokumente eines Symposiums. 1991 (*SBph* 573)
- Nr. 7: HELMUT KRASSER, Dharmottaras kurze Untersuchung der Gültigkeit einer Erkenntnis, Laghuprāmāṇyaparīkṣā (Materialien zur Definition gültiger Erkenntnis in der Tradition Dharmakīrtis 2). Teil I: Tibetischer Text und Sanskritmaterialien, Teil II: Übersetzung. 1991 (*SBph* 578)

## MATERIALIEN ZUR KULTUR- UND GEISTESGESCHICHTE ASIENS

- Nr. 1: SUSANNE FORMANEK/PETER GETREUER, Verzeichnis des deutschsprachigen Japan-Schrifttums 1980—1987. 1989

## VERÖFFENTLICHUNGEN DER KOMMISSION FÜR SPRACHEN UND KULTUREN SÜDASIENS

- Nr. 1: TILMANN VETTER, Erkenntnisprobleme bei Dharmakīrti. 1964 (*SBph* 245/2)
- Nr. 2: LAMBERT SCHMITHAUSEN, Maṇḍanamiśra's Vibhramavivekaḥ. Mit einer Studie zur Entwicklung der indischen Irrtumslehre. 1965 (*SBph* 247/1)
- Nr. 3: TILMANN VETTER, Dharmakīrti's Pramāṇaviniścayaḥ. 1. Kapitel: Pratyakṣam. Einleitung, Text der tibetischen Übersetzung, Sanskritfragmente, deutsche Übersetzung. 1966 (*SBph* 250/3)
- Nr. 4: ERNST STEINKELLNER, Dharmakīrti's Hetubinduḥ. Teil I. Tibetischer Text und rekonstruierter Sanskrit-Text. 1967 (*SBph* 252/1)
- Nr. 5: ERNST STEINKELLNER, Dharmakīrti's Hetubinduḥ. Teil II. Übersetzung und Anmerkungen. 1967 (*SBph* 252/2)
- Nr. 6: ERICH FRAUWALLNER, Materialien zur ältesten Erkenntnislehre der Karmamīmāṃsā. 1968 (*SBph* 259/2)

- Nr. 7: TILMANN VETTER, Maṇḍanamisra's Brahmasiddhiḥ. Brahma-kāṇḍaḥ. Übersetzung, Einleitung und Anmerkungen. 1969 (*SBph* 262/2)
- Nr. 8: LAMBERT SCHMITHAUSEN, Der Nirvāṇa-Abschnitt in der Viniś-cayasamgrahaṇī der Yogācārabhūmiḥ. 1969 (*SBph* 264/2)
- Nr. 9: ERICH FRAUWALLNER, Die Lehre von der zusätzlichen Bestimmung (upādhiḥ) in Gaṅgeśa's Tattvacintāmaṇiḥ. 1970 (*SBph* 266/2)
- Nr. 10: GERHARD OBERHAMMER, Yāmunamuni's Interpretation von Brahmasūtram 2, 2, 42—45. Eine Untersuchung zur Pāñcarātra-Tradition der Rāmānuja-Schule. 1971 (*SBph* 274/4)
- Nr. 11: TILMANN VETTER, Sarvajñātman's Saṃkṣepaśarīrakam. 1. Kapitel: Einführung, Übersetzung, Anmerkungen. 1972 (*SBph* 282/3)
- Nr. 12: ERNST STEINKELLNER, Dharmakīrti's Pramāṇaviniścayaḥ. 2. Kapitel: Svārthānumānam. Teil I: Tibetischer Text und Sanskrittexte. 1974 (*SBph* 287/4)
- Nr. 13: GERHARD OBERHAMMER, Strukturen yogischer Meditation. 1977 (*SBph* 322)
- Nr. 14: GERHARD OBERHAMMER, Materialien zur Geschichte der Rāmānuja-Schule. I. Parāśarabhaṭṭas Tattvaratnākaraḥ. 1979 (*SBph* 346)
- Nr. 15: ERNST STEINKELLNER, Dharmakīrti's Pramāṇaviniścayaḥ. 2. Kapitel: Svārthānumānam. Teil II: Übersetzung und Anmerkungen. 1979 (*SBph* 358)
- Nr. 16: HERTHA KRICK (†), Das Ritual der Feuergründung (Agnyādheya). Herausgegeben von GERHARD OBERHAMMER. 1982 (*SBph* 399)
- Nr. 17: Yajñapati Upādhyāya's Tattvacintāmaniprabhā (Anumānakhaṇḍaḥ). Edited by GOPIKAMOHAN BHATTACHARYA. 1983 (*SBph* 423)
- Nr. 18: GERHARD OBERHAMMER, Wahrheit und Transzendenz. Ein Beitrag zur Spiritualität des Nyāya. 1984 (*SBph* 424)
- Nr. 19: ERICH FRAUWALLNER, Nachgelassene Werke I, Aufsätze, Beiträge, Skizzen, herausgegeben von ERNST STEINKELLNER. 1984 (*SBph* 438)
- Nr. 20: OSKAR VON HINÜBER, Das ältere Mittelindisch im Überblick. 1986 (*SBph* 467)
- Nr. 21: ROQUE MESQUITA, Yāmunācāryas Saṃvitsiddhi. Kritische Edition, Übersetzung und Anmerkungen. Mit einem Rekonstruktionsversuch der verlorenen Abschnitte. 1988 (*SBph* 504)
- Nr. 22: M. SPARREBOOM, J. C. HEESTERMAN, The ritual of setting up the sacrificial fires according to the Vādhūla school. (Vādhūlaśrautasūtra 1.1—1.4) 1989 (*SBph* 539)
- Nr. 23: WALTER SLAJE, Katalog der Sanskrit-Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek. 1990 (*SBph* 546)
- Nr. 24: ROQUE MESQUITA, Yāmunācāryas Philosophie der Erkenntnis. Eine Studie zu seiner Saṃvitsiddhi. 1990 (*SBph* 563)

### **Kurzbiographie**

Michael Torsten Much, geboren 1955 in Wien, besuchte in Wien das Gymnasium, studierte zunächst Philosophie und Slawistik, später Tibetologie und Buddhismuskunde bei Ernst Steinkellner, sowie Kunstgeschichte. Er war Hilfskraft bei der Ordnung des Nachlasses von Erich Frauwallner, später Studienassistent, und ist seit seiner Promotion 1983 Universitätsassistent und Lektor am Institut für Tibetologie und Buddhismuskunde der Universität Wien. 1985/86 verbrachte er ein glückliches Jahr auf Grund eines Stipendiums der Alexander von Humboldt-Stiftung am Indologischen Seminar in Hamburg.